

**STADT
WOLFACH**

**GEMEINDE
OBERWOLFACH**

**GEMEINDE
BAD RIPPOLDSAU-
SCHAPBACH**

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**

**Siedlergemeinschaft „Wolfach-Oberwolfach“
Lädt am 15. Mai 2022 ein,
zur Einweihung der**



*mit einer
Weinzwanderung*



Startpunkt ist am Spielplatz Weihermatte ab 10 Uhr bis 17 Uhr

Es gibt 5 Stationen an denen Wein ausgeschenkt wird.

Strecke: kleine Schleife ist 5,3 KM lang
große Schleife ist 9,3 KM lang

Abschluss am Spielplatz – hier wird für das leibliche Wohl gesorgt.
Lernen Sie ein neues High-Light im Kinzigtal kennen
- Sie werden begeistert sein -

**Auf Ihr kommen freut sich die
Siedlergemeinschaft „Wolfach-Oberwolfach“**

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach
Herausgeber: Stadt Wolfach, Gemeinde Oberwolfach und
Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach
Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566
Verantwortlich für den redaktionellen Teil sind die Bürger-
meister, für den Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.
Bezugspreis jährlich € 20,-.



Stadt
WOLFACH



Gemeinde
Oberwolfach



Gemeinde
BAD RIPPOLDSAU-SCHAPBACH



Rathaus aktuell

Ziegenherde am Schlössle bekommt neuen Unterstand

Die Siedlergemeinschaft Wolfach-Oberwolfach hat am vergangenen Samstag in ehrenamtlicher Arbeit einen neuen Unterstand für die Ziegenherde am Schlössle errichtet. Schon seit Jahren setzen sich die Siedler für die Offenhaltung der Grünfläche unterhalb der Burgruine ein und unterstützen die Schafhalter bei der Beweidung. Künftig wird der Kirnbacher Schäfer Thomas Lehmann die überwiegend städtische Wiesenfläche am Schlössle mit seinen Schafen und Ziegen bewirtschaften. Damit die Ziegen dort in Zukunft auch ganzjährig und vor allem direkt zu Vegetationsbeginn weiden können, boten die Siedler kurzer Hand ihre Hilfe an und organisierten den Bau eines neuen Unterstandes.

Schon um sieben Uhr in der Früh begannen die 12 Helfer rund um Siedler-Chef Dieter Jehle mit dem Bau auf dem eigens dafür vorbereiteten kleinen Sattelplatz unterhalb der Burgruine. Für die Winterfütterung musste ein Standort gefunden werden, der einfach mit einem Fahrzeug angefahren werden kann. Auf den bereits verlegten Fundamenten wurde die Holzkonstruktion samt Futterlager unter Bauleitung von Zimmermann und Stadtrat Thomas Schmider innerhalb eines Tages aufgebaut.



Die Siedler-Truppe vor dem neuen Ziegenstall unterhalb der Burgruine. Vorne von rechts: Siedler-Vorsitzender Dieter Jehle, Bürgermeister Thomas Geppert, Bauleiter Thomas Schmider.



Sämtliches Bauholz konnte aus dem Wolfacher Stadtwald aus einzeln angefallenen Dürrhohestämmen bezogen werden.

Bürgermeister Thomas Geppert lobte die „tolle und schlagkräftige Truppe“ dafür, dass sie sich dem für die Stadt Wolfach so wichtigen Thema „Offenhaltung“ angenommen hatten. Er bedankte sich auch bei den zahlreichen Firmen, die das Projekt mit Materialspenden unterstützt haben. Dies waren die Blechnerei Schmidt aus Wolfach, Baumarkt Gutmann und Gnädig aus Haslach, die Baustoffhändler Wöhrle aus Gutach und Seeger aus Wolfach sowie die Zimmererei Thomas Schmider aus Wolfach. Auch Dieter Jehle bedankte sich bei den Spendern und bei Bürgermeister Thomas Geppert für die unkomplizierte Zusammenarbeit mit Verwaltung und Bauhof.



Nach dem im Jahr 2016 professionell installierten Weidezaun wurde nun durch den neuen Unterstand eine nahezu ideale Infrastruktur für eine beständige Beweidung am Schlössle geboten.

Spechzeiten Rathaus

Das Rathaus ist am Donnerstag, 12.05.2022, ausnahmsweise erst ab 09:00 Uhr geöffnet.



Einladung zum Kaffeemittag im Seniorentreff

Wo: Luisenstraße 1, 77709 Wolfach

Wann: Jeden Mittwoch von 14.30 – 17.00 Uhr

Bei gemütlichem Zusammensein bietet sich hier die Möglichkeit, bei Kaffee und Kuchen gemeinsame Zeit zu verbringen, alte Bekannte und neue Freunde zu treffen und nette Gespräche zu führen. Wer mag, kann auch gerne einen Spielenachmittag mit Gesellschaftsspielen verbringen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Der Wochenmarkt in Wolfach findet jeden Mittwoch und Samstag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr in der Innenstadt statt.

Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch-, Fisch- und Backwaren sowie Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781 / 19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-74
Gasversorgung badenova	0800 / 2767767

Sprechzeiten im Rathaus

Bürgerbüro:

Montag – Freitag	08:30 Uhr – 12:30 Uhr
Donnerstag	14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Tourist-Information:

Montag – Freitag	09:00 Uhr – 12:30 Uhr
	14:00 Uhr – 16:00 Uhr
Donnerstag	14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Alle anderen Ämter:

Montag – Freitag	08:30 Uhr – 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister	Thomas Geppert	8353-32
Sekretariat	Christine Schuler (vorm.)	8353-32

Telefonzentrale		07834/8353-0
Telefax		07834/8353-39
E-Mail		stadt@wolfach.de
Internet		www.wolfach.de

EG Tourist-Information

Touristische Auskünfte	Harald Eisenmann	8353-53
Kulturelles, Veranstaltungen	Sarah Künstle (vorm.)	8353-52
Leitung Tourist-Information, Geschäftsführer		
Gewerbeverein	Simon Vollmer	8353-50
Telefax		8353-59

1. OG Bürgerbüro / Ordnungsamt

Bürgerbüro (u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen)	Annika Brohammer, Kathrin Gebele, Silvia Kober	8353-13 8353-15
---	--	--------------------

Leitung Bürgerbüro/ Ordnungsamt, Märkte	Michaela Bruß	8353-12
---	---------------	---------

Hausmeister	Reinhard Schmider	8353-17
-------------	-------------------	---------

2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse

Amtsleiter	Peter Göpferich	8353-25
Stadtkasse	Sonja Wälde	8353-23

Wasser, Abwasser, Grund- u. Gewerbesteuer, Hallenvermietung, Kurtaxe	Sandra Riester	8353-21
--	----------------	---------

Hundesteuer, Gebühren u. Entgelte	Melanie Staiger (Mo. - Do. vorm.)	8353-22
-----------------------------------	-----------------------------------	---------

Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft	Nicole Schmid	8353-26
--	---------------	---------

Feuerwehr, Forst	Kristina Neumaier	8353-24
------------------	-------------------	---------

3. OG Hauptamt / Standesamt

Amtsleiter	Dirk Bregger	8353-36
------------	--------------	---------

Schulen, Kindergärten, Öffentlichkeitsarbeit	Kathrin Ribeiro dos Santos	8353-34
--	----------------------------	---------

Standesamt, Renten (n. Vereinb.)	Doris Glunk	8353-35
----------------------------------	-------------	---------

Standesamt	Bettina Vollmer	8353-37
Redaktion Bürger-Info (Mo. – Do. vorm.)		

Personalsachbearbeiterin	Martina Springmann	8353-31
--------------------------	--------------------	---------

EDV-Administration, Personalsachbearbeiter	Klaus Hettig	8353-38
--	--------------	---------

4. OG Soziales / Bauverwaltung / techn. Bauwesen

Bauangelegenheiten	Martina Hanke	8353-42
--------------------	---------------	---------

Sachbearbeiter	Christoph Heizmann	8353-44
----------------	--------------------	---------

Techn. Bauwesen	Josef Vetterer	8353-41
-----------------	----------------	---------

Soziales, Friedhöfe, Schülerbeförderung	Christel Ohnemus (vorm.)	8353-45
---	--------------------------	---------

Sachbearbeiterin	Elisabeth Landgraf (vorm.)	8353-40
------------------	----------------------------	---------

Grundbucheinstellstelle	Gerd Schmid	8353-43
-------------------------	-------------	---------

Bauhof Bauhofleiter	Maik Knötig	8353-70
-------------------------------	-------------	---------

Sachbearbeiterin	Theresia Zefferer (vorm.)	8353-71
------------------	---------------------------	---------

Störungsdienst Wasserversorgung		8353-74
------------------------------------	--	---------

Telefax		8353-79
---------	--	---------

Stadtkapelle Probenraum		47534
--------------------------------	--	-------

Soziale Dienste

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831-9669-55
Erreichbar: Mo. - Fr. 9:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

• Dienste für seelische Gesundheit:

Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
Norma Müller 07831-9669 -11
Tagesstätte
Stephanie Rodriguez 07831-9669 -15
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Peter Trefzer 07831-9669 -13

• Jugendmigrationsdienst

Katja Buß 07831-9669 -16

**• Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-
Beratung für Schwangere und junge Familien**

Katja Buß 07831-9669 -16

• Kindertagespflege Kinzigtal

Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Nadia Harter 07831-9669 -12

• Allgemeine Sozialberatung

Frau Elke Hundt 07831-9669 -14

Johannes Brenz Altenpflege

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach

- Brenzheim Zentrale 07834 8385- 0
- Dauer- und Kurzzeitpflege 07834 8385-16
- Betreutes Wohnen 07835 8385-10
- Essen auf Rädern 07834 8385-24

Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach

- Ambulante Pflege Johannes Brenz 07834 8385-80
- Ambulante Pflege Mobil 01761 8385-001
- Tagespflege 07834 8385-70
www.johannes-brenz.de

Pfleagedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 07833/245, Haslach, Tel. 07832/4522

DRK Kreisverband Wolfach

Zentrale Tel. 07831 / 9355 - 0
DRK Sozialstation (ambulanter Pflegedienst für alle Pflegegrade), hauswirtschaftliche Hilfen, häusliche Betreuung, Hospizdienst, Betreuungsgruppen Hausach / Hornberg 07831/9355 - 14
Fahrdienst für behinderte Menschen, Schulsanitätsdienst, Erste-Hilfe-Kurse, Gesundheitskurse 07831/9355 - 12
Hausnotruf 07831/9355 - 32
Migrationsberatung 07831/9355 - 17
Sozialberatung, offene Hilfen für behinderte Menschen, Schulbegleitung, Betreutes Wohnen 07831/9355 - 16

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
Mail: club82@club82.de
Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige
Pension „Wohnen am Kreisel“ Tel. 07832/9956-22
„zamme“ – Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27
Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21
Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau Außenstelle Kinzigtal + Demenzagentur

Tel: 07832 99955-220 oder -222

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal, Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-0

Häusliche Pflege-Grund- und Behandlungspflege-hauswirtschaftl. Hilfe-individuelle Demenzbetreuung-Beratung zu allen pflegerischen Themen-Hausnotruf

Betreuungsgruppe, Wolfach, Montag von 14-17 Uhr, Tel. 86703-0

Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16

Caritassozialdienst-Schuldnerberatung

Caritashauss Haslach, Sandhaasstraße 4, Tel. 07832 99955-0

Psycholog. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Ehe- und Lebensfragen-Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300 / IAV-Stelle-Demenzagentur -220 / Hospizgruppen Kinzigtal -210 / Schwangerenberatung
www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Frank Ubat Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Hauptstraße 24, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
Fax 0 78 34 / 86 73 60
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring

Tel. 0781/9666733, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

- Langzeitpflege, Kurzzeitpflege 07831/969120
- Betreutes Wohnen (Wohnungsverwaltung) 07835/63980

Ambulanter Dienst "adamo" Hausach

- Ambulante Pflege 07831/9691222
- Betreuung und Hauswirtschaftsdienst 07831/9691222
- Tagespflege 07831/969121800
- Hausnotruf 07831/9691222

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77773 Bad Rippoldsau,
Telefon 07440 92990, E-Mail vinzenz@miksch-partner.de
bietet vollstationäre Pflege, Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf bei Fragen zu Pflege und Demenz



Apotheken- Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach und Oberwolfach wechselt täglich, kombiniert mit Apotheken von Hornberg, Haslach, Zell, Steinach und Biberach. Wechsel ist jeweils morgens 8:30 Uhr.

Donnerstag, 12.05.2022 Stadt-Apotheke, Zell
Freitag, 13.05.2022 Kinzigtal-Apotheke, Haslach
Samstag, 14.05.2022 Apotheke Iff, Hausach
Sonntag, 15.05.2022 Bären-Apotheke, Biberach
Montag, 16.05.2022 Burg-Apotheke, Hausach
Dienstag, 17.05.2022 Kloster-Apotheke, Haslach
Mittwoch, 18.05.2022 Stadt-Apotheke, Hornberg
Donnerstag, 19.05.2022 Schloss-Apotheke, Wolfach



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

Wolfach, Oberwolfacher Str. 10

Samstag, Sonn- und Feiertag

9 bis 13 Uhr und 17 bis 20 Uhr

Infektionssprechstunde bei Corona-Verdacht:

Samstag, Sonn- und Feiertag

11.30 bis 13.00 Uhr

Offenburg, Ebertplatz 12

Erwachsene:

Montag, Dienstag und Donnerstag

19 bis 22 Uhr

Mittwoch und Freitag

16 bis 22 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag

8 bis 22 Uhr

Kinder:

Montag bis Freitag

19 bis 22 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag

9 bis 21 Uhr

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **116117** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Notfallpraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxen kommen können.

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0

DRK-Notruf: Tel. 112 / 0781/19222 (Krankentransport)

Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Sachgebietsleitung Bürgerbüro/Ordnungsamt (m/w/d)

Es handelt sich um eine **unbefristete Vollzeitstelle**.

Zum Aufgabengebiet gehören derzeit insbesondere:

- Leitung des Bürgerbüros und des Ordnungsamtes
- Grundsätzliche und außerordentliche ordnungsbehördliche, gewerbe-, gaststätten- und straßenrechtliche Angelegenheiten
- Örtliche Straßenverkehrsbehörde
- Marktwesen (Wochen- und Jahrmärkte)
- Federführung bei Maßnahmen nach dem Infektionsschutzgesetz und den Corona-Verordnungen (solange erforderlich)
- Federführung bei der Flüchtlingsunterbringung und deren Betreuung

Wir befinden uns derzeit in einer organisatorischen Umstrukturierung, woraus sich mittelfristig für das Sachgebiet und die Stelle tendenziell aufwertende Änderungen ergeben können. Eine neue Abgrenzung des Aufgabengebiets bleibt insofern vorbehalten.

Sie bringen mit:

- ein abgeschlossenes Studium als Diplom-Verwaltungswirt/in (FH), Bachelor of Arts – Public Management oder einen erfolgreichen Abschluss als Verwaltungsfachwirt/in bzw. der Angestelltenprüfung II
- idealerweise mehrjährige Berufserfahrung im Bereich der öffentlichen Verwaltung
- Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen
- die Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten und ein hohes Maß an Eigeninitiative
- ein sicheres und freundliches Auftreten sowie eine gute Moderations- und Kommunikationsfähigkeit.

Wir bieten Ihnen:

- eine Leitungsfunktion in einem aufgeschlossenen und motivierten Team
- ein verantwortungsvolles, interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet
- einen modernen Arbeitsplatz u. flexible Arbeitszeiten
- fachliche und persönliche Fortbildungsmöglichkeiten
- eine Anstellung im Beamtenverhältnis mit derzeitigen Aufstiegsmöglichkeiten bis zur Besoldungsgruppe A 11 bzw. alternativ auch im Beschäftigtenverhältnis nach TVöD mit vergleichbarer Einstufung (bei Änderung des Aufgabengebiets wird eine Neubewertung in Aussicht gestellt).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte senden Sie Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens 27. Mai 2022 an die Stadt Wolfach, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach oder per E-Mail an bewerbung@wolfach.de.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Hauptamtsleiter Dirk Bregger unter Tel. 07834/8353-36 oder unter dirk.bregger@wolfach.de gerne zur Verfügung.

Wir weisen darauf hin, dass im Falle einer Bewerbung die für das Auswahlverfahren erforderlichen personenbezogenen Daten verarbeitet werden. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Es steht Ihnen frei, im Rahmen Ihrer Bewerbung auf eine eventuell vorliegende Schwerbehinderung oder Gleichstellung mit schwerbehinderten Menschen hinzuweisen, wenn diese Eigenschaft im Bewerbungsverfahren besondere Berücksichtigung finden soll.



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

IT-SYSTEMADMINISTRATOR/IN (m/w/d)

Es handelt sich um eine **unbefristete Vollzeitstelle**.

In Ihrer Funktion als Systemadministrator/in werden Sie für IuK-Aufgaben bei den beiden Bildungsstandorten der Stadt Wolfach sowie bei der Stadtverwaltung eingesetzt. Sie arbeiten eng mit den dortigen IT-Teams zusammen. Ziel ist es, unsere Schulen und unsere Kommunalverwaltung beim Betrieb der IuK-Infrastrukturen und der Digitalisierung umfassend und optimal zu unterstützen.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Installation, Konfiguration, Administration und Monitoring der bestehenden IuK-Umgebungen, z. T. in Koordination mit unserem Partner Komm.ONE
- Sicherstellung eines reibungslosen Betriebs von Servern und aktiver Netzwerktechnik
- Analyse, Dokumentation und Fehlerbehebung in den betreuten Umgebungen
- First-Level-Support in den genannten Bereichen (nach näherer Abstimmung)
- Unterstützung bei der Weiterentwicklung bzw. Erneuerung der IuK-Systeme
- Datensicherheit und -sicherung
- Beschaffungsaufgaben

Unsere Erwartungen

- eine abgeschlossene Ausbildung als Fachinformatiker/in Systemintegration oder eine vergleichbare Ausbildung mit entsprechender Berufserfahrung
- idealerweise gute Fachkenntnisse im Umgang mit MS Server-Client-Betriebssystemen und den aktuelleren Office-Produkten sowie im Netzwerkbereich
- idealerweise Kenntnisse im Bereich der „PaedML-Lösung“ und im Umgang mit mobilen iOS-Endgeräten
- gute analytische Fähigkeiten sowie systematisches, strukturiertes und selbständiges Arbeiten
- ein hohes Maß an Engagement, Eigeninitiative und Flexibilität
- hohe Service-Orientierung und ausgeprägte Dienstleistungsbereitschaft sowie sicheres Auftreten
- gute Kommunikationsfähigkeit, Organisations- und Verhandlungsgeschick
- Führerschein Klasse B bzw. Klasse 3

Unser Angebot

- eine Vergütung, je nach Qualifikation, bis in Entgeltgruppe 11 TVöD
- die im öffentlichen Dienst üblichen tariflichen Leistungen wie Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt und Zusatzversicherung
- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit, die eine hohe Wertschätzung genießt
- begleitete Einarbeitung in das Aufgabengebiet
- bedarfsorientierte Fortbildungsmöglichkeiten
- flexible Arbeitszeit und/oder mobiles Arbeiten nach Absprache

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte senden Sie Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens 27. Mai 2022 an die Stadt Wolfach, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach oder per E-Mail an bewerbung@wolfach.de.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Hauptamtsleiter Dirk Bregger unter Tel. 07834/8353-36 oder dirk.bregger@wolfach.de gerne zur Verfügung.

Wir weisen darauf hin, dass im Falle einer Bewerbung die für das Auswahlverfahren erforderlichen personenbezogenen Daten verarbeitet werden. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Es steht Ihnen frei, im Rahmen Ihrer Bewerbung auf eine eventuell vorliegende Schwerbehinderung oder Gleichstellung mit schwerbehinderten Menschen hinzuweisen, wenn diese Eigenschaft im Bewerbungsverfahren besondere Berücksichtigung finden soll.



**Wir suchen
für unsere Kindertagesstätte Pffifikus
zum nächstmöglichen Zeitpunkt
mehrere pädagogische Fachkräfte (m/w/d),
Arbeitszeitumfang nach Vereinbarung.**

Ihre Aufgaben:

Sie begleiten in unserer Einrichtung (4 Gruppen, 97 Plätze) Kinder im Alter von 2-6 Jahren in allen Bereichen. Eine intensive Elternarbeit ist dabei ebenso wichtig wie eine konstruktive Zusammenarbeit im Team.

Unser Angebot:

Innerhalb eines engagierten Teams können Sie das Leben und Lernen in einem Haus für alle Kinder unter dem Gesichtspunkt der Offenen Kindergartenarbeit aktiv mitgestalten. Ein fortschrittlicher Konzeptansatz, Fortbildungsmöglichkeiten und motivierte Kolleg*innen schaffen den Raum für weitere persönliche Entwicklung.

Ihr Profil:

- Sie sind ein/e engagierte/r **staatlich anerkannte/r Erzieher/in** oder haben eine vergleichbare Ausbildung.
- Sie verfügen über fundiertes pädagogisches Fachwissen, idealerweise mit Kenntnissen in der Offenen Kindergartenarbeit, kennen verschiedene pädagogische Handlungsprinzipien und besitzen die Fähigkeit, diese situationsgerecht in die Praxis umzusetzen.
- Sie haben Interesse an oder bereits Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern auch unter drei Jahren.
- Sie sind belastbar und besitzen eine gute Beobachtungsgabe.
- Organisationstalent und Kommunikationsgeschick sind Ihre Stärken.

Einstellung und Vergütung richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Hierzu zählen neben dem Monatsentgelt weitere tarifliche Leistungen wie bspw. die Jahressonderzahlung, ein Leistungsentgelt oder auch die Zusatzversorgung.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 30.05.2022 an die Stadtverwaltung Wolfach, Personalamt, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach. Eine Ein-sendung per E-Mail an bewerbung@wolfach.de ist ebenfalls möglich.

Für weitere Informationen steht Ihnen die Leiterin der Kita Pffifikus, Frau Andrea Kraus, unter Tel. Nr. 07834/9241 oder kindergarten@wolfach.de gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Wir weisen darauf hin, dass im Falle einer Bewerbung die für das Auswahlverfahren erforderlichen personenbezogenen Daten verarbeitet werden.
Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Es steht Ihnen frei, im Rahmen Ihrer Bewerbung auf eine eventuell vorliegende Schwerbehinderung oder Gleichstellung mit schwerbehinderten Menschen hinzuweisen, wenn diese Eigenschaft im Bewerbungsverfahren besondere Berücksichtigung finden soll.

Amtliche Bekanntmachungen

Redaktionsschluss Bürger-Info in KW 21

Durch den Feiertag Christi Himmelfahrt am Donnerstag, 26.05.2022 verschiebt sich der Redaktionsschluss in KW 21 auf **Montag, 23.05.2022, 11 Uhr**.
Wir bitten dies für Ihre Mitteilungen zu beachten.
Das Bürger-Info erscheint in der genannten Woche bereits am Mittwoch, 25.05.2022.

Regierungspräsidium Freiburg

Baubeginn für besseren Hochwasserschutz an der Kinzig in Wolfach
Westlicher Teil der Stadt soll vor hundertjährlichem Hochwasser geschützt werden



Mit der Einrichtung der Baustelle und der Zuwege im Bereich der Hausacher Straße beginnen Mitte Mai die vorbereitenden Arbeiten für die Verbesserung des Hochwasserschutzes an der Kinzig in Wolfach. Die eigentlichen Bauarbeiten beginnen Mitte Juni und sollen im Herbst abgeschlossen sein. Dann sollen die Bereiche Herlinsbachweg, Sägegrün und Untere Zinne vor einem hundertjährigen Hochwasser der Kinzig geschützt sein.

Im Zuge der Bauvorbereitung wird auch der mit der Kinzig verbundene Mühlkanal trockengelegt, damit der Schlamm im Kanal besser entfernt werden kann. Das RP weist darauf hin, dass während der gesamten Bauzeit der rechtsseitige Rad- und Fußweg entlang Hausacher Straße ab der Unterführung unter der B 294 bis zur Bushaltestelle „E-Werk“ aus Sicherheitsgründen gesperrt werden muss.

Wie Lukas Hoffmann, zuständiger Projektleiter im RP, erläutert, werde das Projekt Hochwasserschutz Wolfach West in drei räumlich getrennten Baubereichen ausgeführt. Am Beginn der Hausacher Straße werde der ehemalige Mühlkanal verkürzt und erhalte wie auch die Radwegunterführung unter der B 294 einen Erdwall, um zukünftig Hochwasser an der Bebauung zu verhindern. Im Bereich Sichenbrücke werde der Kronenweg des rechtsseitigen Kinzigdammes auf einer kurzen Strecke angehoben, um einen ausreichenden Abstand zum Hochwasserspiegel zu erhalten. Im Herlinsbachweg sollen zwei kleine Hochwasserschutzmauern entlang des Grundstücks Herlinsbachweg Nr.11 entstehen. Auch die bestehende Hochwasserschutzmauer entlang der Kinzig werde erhöht. Den Lückenschluss zwischen den Schutzmauern übernimmt eine temporär einsetzbare Hochwasserschutzwand, die bei Hochwasser den Herlinsbachweg abschließt.

Auswechslung von Wasserzählern

Der Eigenbetrieb „Städtische Wasserversorgung“ möchte hiermit die Bevölkerung darauf hinweisen, dass in KW 20 mit der Auswechslung der betroffenen Wasserzähler begonnen wird. Nach § 12 der Wasserversorgungssatzung der Stadt Wolfach ist den Mitarbeitern der Firma Peter Kuon, als Beauftragte der Stadt Wolfach, sowie dem Wassermeister und dessen Stellvertreter der Zutritt zu den technischen Einrichtungen (Wasserzählern) zu gestatten. Die Bevölkerung wird um Verständnis gebeten.

Grund- und Gewerbesteuer wird fällig

Die Stadt Wolfach macht darauf aufmerksam, dass zum **15. Mai 2022** die zweite Rate für Grundsteuer und Gewerbesteuer-Vorauszahlung für das Jahr 2022 zur Zahlung fällig wird.

Bei den Abbuchern werden die fälligen Beträge vom Konto abgebucht. Bei den übrigen Zahlungspflichtigen weisen wir darauf hin, dass bei verspätetem Zahlungseingang Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden müssen.

Die fälligen Beträge sind aus dem zuletzt ergangenen Grund- und Gewerbesteuerbescheid ersichtlich. In diesem Zusammenhang wird nochmals ausdrücklich darauf hingewiesen, dass neue Grundsteuerbescheide nur noch nach einer Änderung (z.B. Anpassung des Steuermessbetrags oder bei Eigentumswechsel) erlassen werden. Die im bisherigen Grundsteuerbescheid festgesetzten Raten gelten somit auch für die Folgejahre.

Für Rückfragen stehen zur Verfügung:

Zur Bewertung und Festsetzung des Grundsteuermessbetrags

Finanzamt Wolfach, Tel. 0781/12026-4129

Zum Grundsteuerbescheid, Abbuchung u.a.
Stadt Wolfach - Rechnungsamt – Frau Sandra Riester,
Tel. 07834/83 53-21

Kurtaxe wird abgerechnet

Zur Abrechnung der Kurtaxe werden alle Gastgeber gebeten, die ausgefüllten noch nicht abgegebenen Meldescheine bis spätestens 20.05.2022 im Rathaus abzugeben bzw. alle Online-Erfassungen vorzunehmen.

Bitte prüfen Sie dabei folgende Angaben auf ihre Richtigkeit:

- **Anreisedatum**
- **Abreisedatum**
- **Personenzahl insgesamt**
- **Anzahl der Kinder mit Geburtsdatum**

Bei Rückfragen zur Kurtaxe wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Riester, Tel. 07834/ 83 53-21, E-Mail: sandra.riester@wolfach.de.

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 22.04.2022 und alle Reisepässe, welche bis zum 15.04.2022 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.

Die Ausweisdokumente können zu den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

LEADER Mittlerer Schwarzwald e.V. Veranstaltungsankündigung

Der Workshop besteht aus zwei Teilen:

Im ersten Teil möchten wir mit Hilfe des sog. Ökologischen Fußabdrucks ermitteln, wie groß unser tatsächlicher Verbrauch an Ressourcen und Fläche in Verhältnis zur Biokapazität der Erde ist.

Im zweiten Teil geht es dann um den Ökologischen Handabdruck: was kann ich aktiv tun, um umweltbewusster und nachhaltiger zu leben? Wie finde ich Mitstreiter und wie kann ich mein persönliches Umfeld motivieren, mitzumachen?

Zielgruppe sind interessierte Jugendliche ab der 8. Jahrgangsstufe.



Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

- Fahrrad der Marke Canoga
- Fahrrad der Marke Falter

Unser Gemeinderat

ERGEBNISPROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses DER STADT WOLFACH

Tag: Montag, den 02.05.2022
Ort: in der Schloßhalle
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 18:15 Uhr

Tagesordnung:

1 Fernwärme Oberwolfach

- **Baumfällung auf dem Flurstück 670/1 Oberwolfacher Straße 16 Feuerwehrgeräteparkplatz aufgrund der Trassenführung der Kraftwärmeanlagen GmbH & Co. Oberwolfach KG**
Vorlage: 2022/061

Bürgermeister Geppert erläutert, dass die von der KWA GmbH & Co. KG Oberwolfach vorgelegte Planung vorgeesehen hatte, dass die Trasse direkt entlang des Feuerwehrgebäudes verlaufen sollte. Dies wurde von der Verwaltung abgelehnt, da diese bei zukünftigen baulichen Veränderungen am Gebäude verlegt werden müsste. Die Trasse sollte deshalb in die Grünzone verlegt werden. Dies würde allerdings bedeuten, dass dort die vorhandenen sechs Bäume gefällt werden müssten. Sollte der Technische Ausschuss zustimmen würden die Bäume im Herbst 2022 gefällt werden. Sollte der Technische Ausschuss der Fällung nicht zustimmen, so würde die Wärmeleitung entlang des Gebäudes verlegt werden.

Stadtrat Kessler bemängelt, dass in der Sitzungsvorlage formuliert sei, dass der Ersatz der Bäume nur „beabsichtigt“ sei. Er fordert, dass eine Ersatzpflanzung verbindlich formuliert werde.

Bauhofleiter Knötig gibt zu bedenken, dass in der Grünanlage wahrscheinlich noch die Verlegung des Glasfaserkabels erfolgen werde, auf diese sollte Rücksicht genommen werden.

Bürgermeister Geppert erklärt, dass die Ersatzbepflanzung verbindlich in den Beschlussvorschlag aufgenommen wird. Stadträtin Kovac fragt an, wann der Baubeginn durch die KWA erfolgen werde. Sie regt an, dass dieser festgeschrieben werden soll. Gleichzeitig vertritt sie die Auffassung, dass die Ersatzbäume unbedingt klimatauglich sein sollten.

Bürgermeister Geppert führt aus, dass nach neustem Wissensstand die KWA GmbH & Co. KG, Oberwolfach am 09. Mai 2022 im Bereich „Im Kirchenfeld“ mit den Arbeiten beginnen werde.

Stadtrat Wiedmaier hält es nicht für sinnvoll, in dem engen Grünstreifen Bäume zu pflanzen. Stattdessen schlägt er einheimische Sträucher vor.

Die Mitglieder des Technischen Ausschusses erteilen einstimmig die Freigabe zur Fällung der Bäume auf dem Flurstück Nr. 670/1, Gemarkung Wolfach, Oberwolfacher Straße 16 – Feuerwehrgeräteparkplatz im Zuge der Leitungsverlegung durch die KWA. Die Fällung erfolgt im Herbst 2022. Die Freigabe erfolgt unter der Bedingung, dass eine Ersatzbepflanzung vorgenommen wird. Im Technischen Ausschuss wird zu gegebener Zeit über die Ersatzpflanzen beraten werden.

2 Bauvorhaben zur Kenntnisnahme

Es lagen keine Bauvorhaben zur Kenntnisnahme vor.

Die vollständigen Protokolle der öffentlichen Gemeinderatssitzungen können nach Unterzeichnung durch die Urkundspersonen im Rathaus, Zimmer 34, eingesehen werden.

ERGEBNISPROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates DER STADT WOLFACH

Tag: Montag, den 02.05.2022
Ort: in der Schloßhalle
Beginn: 18:15 Uhr
Ende: 19:50 Uhr

Tagesordnung:

1 Frageviertelstunde

Es werden keine Fragen an den Bürgermeister gerichtet.

2 Auftragsvergabe zur Beschaffung von Sirenentchnik für die Stadt Wolfach

Vorlage: 2022/057

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag für die Beschaffung der digitalen Sirenentchnik für 9 Standorte an den wirtschaftlichsten Bieter, die Fa. Rauber Funktechnik aus Wolfach, zum Angebotspreis von 101.530,80 € (brutto) zu erteilen.

3 Auftragsvergabe Kanalsanierung 2022 in geschlossener Bauweise Bereich Straßburgerhof

Vorlage: 2022/054

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag für die Kanalsanierungsarbeiten im Bereich Straßburgerhof, Untere Rebbbergstraße an die Firma Jeschke, Umwelttechnik GmbH, 76297 Stutensee zum Angebotspreis von 88.327,75 € zu erteilen.

4 Auftragsvergabe für Erdarbeiten, Wasserleitungsbau, Kanalbau und Straßenbauarbeiten zur Erweiterung des 2. BA im Baugebiet Hofeckle

Vorlage: 2022/056

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag über die Tiefbauarbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter, die Fa. Bonath GmbH aus Oberwolfach, zum Angebotspreis von 297.666,43 € (brutto) zu erteilen.

5 Deckung überplanmäßiger Ausgaben beim Winterdienst 2021

Vorlage: 2022/058

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die überplanmäßigen Ausgaben für den Winterdienst im Jahr 2021 in Höhe von 59.800 € durch Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer zu decken.

6 Kreditaufnahme für den Eigenbetrieb "Städtische Abwasserbeseitigung" (600.000 €) und den Eigenbetrieb "Städtische Wasserversorgung" (350.000 €) in Höhe von insgesamt 950.000 €

Vorlage: 2022/059

Die Mitglieder des Gemeinderates erhalten eine Tischvorlage über die Angebote der Kreditinstitute zur Darlehensneuaufnahme über 950.000 €. Die Tischvorlage ist Bestandteil des Protokolls.

Stadtrat Schneider erkundigt sich danach, wie hoch der Schuldenstand der Eigenbetriebe sei.

Laut Rechnungsamtsleiter Göpferich liege dieser absolut im Plan. Bei der vorgeschlagenen Kreditaufnahme handle es sich um Kredite für die eingeplanten Maßnahmen. Diese wurden bereits innerhalb der Haushaltsberatungen ausführlich beraten.

Bürgermeister Geppert spricht sich für die Aufnahme des Kredites bei der KfW-Förderbank mit einer Laufzeit von 20 Jahren zu einem Zinssatz von 2,01% aus.

Dieser Vorschlag wird von Stadtrat Ludwig unterstützt, da der Zinssatz noch sehr niedrig und gut kalkulierbar sei.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Kreditaufnahme in Höhe von 950.000 € bei der KfW-Förderbank mit einer Laufzeit von 20 Jahren zu einem Zinssatz von 2,01% vorzunehmen.

7 Bildung des Gemeindevwahlausschusses für die Bürgermeisterwahl 2022

Vorlage: 2022/025

Bürgermeister Thomas Geppert ist befangen und verlässt den Sitzungstisch.

Stadtrat Ulrich Wiedmaier übernimmt als 1. Bürgermeister-Stellvertreter die Sitzungsleitung und erläutert den Sachverhalt. Er führt aus, dass der Wahlvorschlag innerhalb der Fraktionen abgestimmt worden sei. Er erkundigt sich bei den Gemeinderäten, ob sie einer En-Block-Abstimmung über alle Mitglieder des Gemeindevwahlausschusses zustimmen. Hierfür wird von allen Mitgliedern des Gemeinderates Zustimmung signalisiert.

Stadträtin Kovac erkundigt sich, ob Befangenheit bei den zur Wahl stehenden Gemeinderatsmitgliedern vorläge.

Dies wird von Hauptamtsleiter Bregger verneint, da die Gemeindeordnung grundsätzlich keine Befangenheit bei Wahlen vorsehe.

Der Gemeinderat wählt einstimmig folgende vorgeschlagenen Mitglieder des Gemeindevwahlausschusses:

Vorsitzende/r	Stellvertreter/in
Helmut Schneider	Kordula Kovac
Beisitzer/in	Stellvertreter/in
Peter Ludwig	Mathias Kern
Ulrich Wiedmaier	Hubert Kessler
Winfried Wöhrle	Hans-Joachim Haller
Bernhard Busch	Ulrike Trautmann

Bürgermeister Geppert kehrt an den Sitzungstisch zurück und übernimmt wieder die Sitzungsleitung.

8 Antrag der CDU-Fraktion zur Durchführung von "Videositzungen" des Gemeinderats

Vorlage: 2022/053

Stadtrat Peter Ludwig erläutert als Fraktionsvorsitzender den Antrag der CDU-Fraktion, der u.a. gestellt worden war, weil die Gefahrenlage der Pandemie nicht sicher gewesen sei und man nicht abschätzen könne, wie sich die Gesamtsituation weiter entwickle. Zudem bestünde dadurch die Möglichkeit, externe Sachverständige kostengünstig und unproblematisch in die Sitzung hinzu zu schalten. Allerdings müsse nach wie vor die Öffentlichkeit gewährleistet werden.

Stadtrat Haller erkundigt sich danach, ob die Hauptsatzung diesbezüglich geändert werden müsse.

Bürgermeister Geppert erinnert daran, dass der Grundstein für Video-Sitzungen bereits 2020 durch die Änderung der Hauptsatzung gelegt worden sei. Allerdings müsste eine Änderung der Geschäftsordnung zur Durchführung digitaler Sitzungen erarbeitet werden. Zudem könnten Video-Sitzungen nur durchgeführt werden, wenn durch 1 – 2 Probeläufe der unproblematische Ablauf getestet sei und gewährleistet werden könne.

Stadtrat Schneider unterstützt den Antrag der CDU, falls die in Anlage 2 aufgeführten Fragestellungen alle rechtssicher abgearbeitet werden können. Er schlägt vor, dass die Fragestellungen in einer Fraktionsbesprechung zusammen mit Vertretern der Verwaltung geklärt werden sollen.

Stadträtin Kovac hält die Zeit reif für diese Schritte. Sie stellt fest, dass sich der Gemeinderat für die Vorbereitung eine Zeitvorgabe setzen sollte.

Stadtrat Kessler erkundigt sich danach, ob auch Hybrid-sitzungen geplant seien.

Bürgermeister Geppert betont, dass bei Video-Sitzungen immer die Öffentlichkeit gewährleistet sein müsse, was bedeute, dass zumindest der Vorsitzende und die Protokollführung im Sitzungssaal anwesend sein müssen. Die von der CDU-Fraktion vorgeschlagenen Video-Sitzungen werden also immer Hybrid-Sitzungen sein. Gleichzeitig weist er darauf hin, dass Video-Sitzungen nur bei „Gegenständen einfacher Art“ gewählt werden dürfen. Wichtige Themen müssten deshalb nach wie vor in Präsenz-Sitzungen im Sitzungssaal behandelt werden.

Nach der Diskussion stimmen 17 Gemeinderäte mehrheitlich für den Antrag der CDU-Fraktion auf Durchführung von Video-Sitzungen des Gemeinderates. Bürgermeister Geppert enthält sich seiner Stimme.

9 Antrag der Freie Wähler-Fraktion auf Einbau einer Holzheizung nebst Kamin in der Notunterkunft des Waldkindergartens

Vorlage: 2022/063

Bürgermeister Geppert erläutert den Sachverhalt.

Stadtrat Schneider als Vorsitzender der Fraktion der Freien Wähler geht nochmals auf die Beweggründe hin, die die Fraktion zu dem Antrag veranlasst hat. Er merkt an, dass bereits in der nichtöffentlichen Vorbesprechung festgestellt wurde, dass es zu zeitlichen Verzögerungen der Baufertigstellung kommen werde. Diese Aussage stellt er in Frage, wenn lediglich ein Außenkamin unter Einhaltung der Brandschutzvorgaben installiert und ansonsten die Möglichkeit der Nachrüstung eines Holzofens vorbereitet werden würde. Er schlägt deshalb vor, dass diese Möglichkeit zur unproblematischen Nachrüstung geprüft werden sollte.

Bürgermeister Geppert erinnert an die Beschlusslage vom Juni 2021, damals hatte der Gemeinderat einen Holzofen mehrheitlich abgelehnt. Deshalb war der Bauantrag und die komplette Planung auf eine Elektroheizung ausgerichtet worden. Er betont, dass der Abbund des Gebäudes bereits abgeschlossen sei. Er warnt vor Mehrkosten, die durch eine nachträgliche Änderung der Planung entstünden. Zudem müsste die vorhandene Baugenehmigung in Bezug auf die Heizart und auch die Betriebserlaubnis der KVJS abgeändert werden. Bürgermeister Geppert hält die nachträgliche Abänderung der Heizmöglichkeit grundsätzlich für möglich, allerdings müsse der Gemeinderat dann auch die zeitlichen Verzögerungen akzeptieren und vertreten. In diesem Zusammenhang macht er nochmals darauf aufmerksam, dass die zweite Waldkindergartengruppe am 1. September starten solle, weshalb die Zeit sehr dränge.

Stadträtin Kovac erkundigt sich danach, ob wirklich eine Änderung der Baugenehmigung und der Betriebserlaubnis erforderlich sei. Gleichzeitig erinnert sie daran, dass die Kinder ein Recht auf einen Kindergartenplatz hätten.

Dies wird von Bürgermeister Geppert bestätigt. Gleichzeitig weist er darauf hin, dass die Einrichtung eines Holzofens ausführlich mit den Erzieherinnen diskutiert, von diesen aber aus ihrer Sicht abgelehnt worden sei.

Stadtrat Boser hält die Intention für einen Holzofen grundsätzlich für richtig. Gleichzeitig bringt er in Erinnerung, dass es sich bei dem Bauvorhaben um eine Notunterkunft für die Waldkindergartenkinder handle, die eben nur bei längeren Schlechtwetterphasen auch tatsächlich genutzt werde. Die geplante Photovoltaik-Anlage würde zudem wesentlich mehr Leistung produzieren als eine Holzheizung, deshalb hält er eine Umplanung für unnötig.

Stadtrat Schorn war der Meinung, dass die Planung in der Art erstellt werden würde, dass ein Kamin noch nachträglich eingebaut werden könnte. Für ihn steht fest, dass in einen Waldkindergarten ein Holzofen gehöre, zumal dadurch für die Kinder noch ein pädagogischer Zweck erreicht werden könne. Er gibt zu bedenken, dass die momentan laufende Energiekrise alle Sachverhalte grundlegend verändere, zumal die Bundesregierung alle Bürger dazu anhalte, Energie einzusparen. Deshalb appelliert er nochmals für eine nachträgliche Umplanung.

Stadträtin Schoch tut sich sehr schwer mit dem Antrag der Freien Wähler. Allerdings stellt sie fest, dass der Gemeinderat bereits einen mehrheitlichen Beschluss zugunsten der Elektroheizung gefasst habe. Ein Umschwenken bei der Heizfrage komme für sie deshalb im Hinblick auf den laufenden Baufortschritt zu spät.

Doch Stadtrat Schneider glaubt nicht an eine Verzögerung des Baufortschritts, da seines Erachtens lediglich ein Wanddurchbruch sowie eine gemauerte Wand erforderlich seien, was die Grundstruktur des Gebäudes ja nicht ändere und seines Erachtens für das Baurecht belanglos sein dürfte. Sollte diese Meinung nicht zutreffen, verlangt er Belege

eines Fachmanns. Er appelliert deshalb nochmals an die Gemeinderäte, jetzt noch die notwendigen Voraussetzungen für eine nachträgliche Umrüstung zu schaffen.

Bürgermeister Geppert wiederholt nochmals, dass eine konzeptionelle Umplanung erforderlich sei und auch geändertes Baurecht erforderlich werde.

Stadtrat Schorn bemängelt, dass eine Rücksprache mit dem Planer und dem Schornsteinfeger bereits bei Eingang des Freien-Wähler-Antrags hätte erfolgen sollen. Dies hätte seines Erachtens erheblich Zeit eingespart.

Bürgermeister Geppert erinnert die Gemeinderäte daran, dass dieses Planergespräch mehrfach stattgefunden habe und das Gremium dann auch entsprechend darüber informiert worden sei.

Auch Stadtrat Hermes hält eine Holzheizung grundsätzlich für wünschenswert. Aber auch für ihn ist der Aufwand für die Vorbereitung einer Nachrüstung nicht angebracht, zumal die Elektro-Heizung im Wesentlichen dazu benötigt werde, das Einfrieren der Wasserleitungen zu verhindern. Er rät deshalb dazu, das Konzept nicht abzuändern und den Bau fortzuführen.

Stadträtin Kovac bestätigt, dass die Diskussionen und Informationen über das Bauvorhaben sehr ausführlich gewesen seien. Sie spricht sich deshalb für die Beibehaltung der jetzigen Planung und die rasche Fertigstellung des Bauvorhabens aus.

Stadtrat Kessler erklärt, dass er, obwohl er Mitglied der Freien Wähler-Fraktion sei, gegen den Antrag der eigenen Fraktion stimmen werde, da er einen Baustopp oder eine Bauverzögerung nicht mittragen wolle.

Stadtrat Schneider korrigiert den Antrag der Freien Wähler-Fraktion folgendermaßen:

Es wird beantragt, dass der Gemeinderat den späteren Einbau einer Holzheizung in die Notunterkunft vorbereitet, wenn dies ohne Bauverzögerung möglich ist.

Der Gemeinderat beschließt über diesen Antrag mit 5 Ja-Stimmen, 11 Gegenstimmen und 1 Stimmenthaltung. Der abgeänderte Antrag der Freien Wähler ist somit abgelehnt.

10 Antrag der CDU-Fraktion auf Prüfung der Anschlussmöglichkeit der gesamten Innenstadt an das Fernwärmenetz der Kraftwärmanlagen GmbH & Co. Oberwolfach KG **Vorlage: 2022/064**

Bürgermeister Geppert erklärt, dass – sollte der Antrag der CDU-Fraktion angenommen werden – der nächste Schritt sein müsse, dass mit der KWA Gespräche aufgenommen werden müssen, um die technischen Versorgungsmöglichkeiten der Innenstadt an die KWA GmbH & Co. KG Oberwolfach zu forcieren.

Stadtrat Ludwig erläutert als Vorsitzender der CDU-Fraktion den eingereichten Antrag. Wichtig sei, dass die Stadt jetzt auf die KWA zugehen müsse, da für die Wolfacher Bürger ein Signal über die Anschlussmöglichkeit an die Fernwärme gegeben werden müsse. Deshalb sei es nötig, sich jetzt im Gemeinderat zu positionieren. Aufgrund der bisherigen Erfahrungen schätzt er ein, dass die KWA eine längere Vorplanungszeit für den Anschluss benötigen werde.

Stadtrat Boser erklärt, dass seine Fraktion den Antrag unterstütze, weil die Anwohner dadurch eine zeitnahe positive Perspektive über die Anschlussmöglichkeiten der Innenstadt erhalten werden. Er vertritt die Auffassung, dass der Bedarf an Sanierungen alter Heizungen in der Innenstadt in größerem Umfang vorhanden sei.

Auch Stadträtin Schoch unterstützt den Antrag, da in der letzten Zeit viele Bürger diesbezüglich auf sie zugekommen seien. Sie fügt hinzu, dass sie die Information von der KWA erhalten habe, dass die momentan geplante Anlage ausreichende Kapazitäten für den Innenstadt-Anschluss habe.

Stadträtin Kovac betont, dass die Verwaltung wegen der allgemeinen Weltlage (Ukraine-Krieg) relativ schnell Gespräche mit der KWA führen sollte. Auch sie schätzt ein, dass relativ viele Haushalte in der Altstadt alte Heizungs-

anlagen und wegen des vorhandenen Raumkonzeptes oft gar kein Platz für die Installation einer Pellets-Heizung haben würden. Ihrer Meinung nach sollte die Frage deshalb im Laufe dieses Jahres geklärt und auch das Oberwolfacher Gemeinderatsgremium eingebunden werden.

Stadtrat Schiefer fordert, dass das Ergebnis des Gespräches mit der KWA unbedingt eine verbindliche Zusage darstellen müsse. Sollte diese Zusage nicht erreicht werden, sollte sich die Stadt überlegen, die Versorgung selber zu organisieren.

Die Gemeinderäte diskutieren noch über den Gesprächsteilnehmerkreis und beschließen dann einstimmig, dass die Verwaltung beauftragt wird, mit der KWA abzustimmen, ob ein Anschluss der Innenstadt denkbar sei. Die Vorstellung soll dann im Gemeinderat erfolgen, Oberwolfacher Gemeinderäte können an der öffentlichen Behandlung teilnehmen.

11 Bekanntgaben

Bürgermeister Geppert informiert über folgende Themen:

11.1 Glasfaser-Ausbau:

Phase I:

Der Zuschussbescheid wurde verlängert. Baubeginn müsse jetzt spätestens 01.07.2022 sein. Die Laufzeit für den Abschluss der Maßnahme wurde bis zum 31.12.2024 zugesagt.

Phase II:

Der Fördermittelantrag sollte eigentlich bis zum Ende des 2. Quartals 2022 gestellt sein. Die Entscheidung zum Ausbau mit der Firma „Unsere Grüne Glasfaser“ bleibe aber abzuwarten. Die Firma werde sich im Juni 2022 im Gemeinderat vorstellen. Die Mittel, sollten sie bewilligt werden, seien dann bis Ende 2025 reserviert.

11.2 Neuer Kreisbaumeister:

Innerhalb des Kreisbauamtes seien Zuständigkeiten umverteilt worden. Für Wolfach sei jetzt Kreisbaumeister Glinski zuständig, der bereits über langjährige Erfahrungen als Kreisbaumeister verfüge. Dieser habe zugesagt, in Kürze auch wieder Sprechstage in Wolfach durchzuführen.

11.3 Grundschulbetreuung:

Bei der Grundschulbetreuung sei es zu personellen Engpässen gekommen, die allerdings ab dem 05.05.2022 behoben werden könnten.

12 Vollzugsbericht

Es folgt ein Bericht über den Vollzug der in der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse.

13 Anfragen

13.1 Die Gemeinderäte richten folgende Anfragen an Bürgermeister Geppert:

Ukraine-Flüchtlinge:

Stadtrat Haller bedankt sich bei den vielen ehrenamtlichen Helfern für ihr Engagement. Er informiert die Gemeinderäte darüber, dass in einem Gespräch zwischen ehrenamtlichen Helfern und Fraktionsvertretern besprochen worden sei, dass ein Zusammentreffen ukrainischer Frauen und Kindern organisiert werden soll, in dem Probleme wie Sprachunterricht, Kinderbetreuung, etc. besprochen werden könnten.

Er erkundigt sich über den Stand in den Kindergärten.

Bürgermeister Geppert begrüßt diese Idee. Laut den Aussagen bei dem letzten Kindergarten-Jour-Fixe verfüge der katholische Kindergarten derzeit über keine freien Plätze, beim städtischen seien momentan vier Plätze frei. Allerdings sei bei der Kindergartenleitung bislang gar kein Bedarf gemeldet worden. Auch das Angebot einer niederschwelligen Betreuung (unter 10 Wochenstunden) wird von Bürgermeister Geppert begrüßt. Gleichzeitig weist er darauf hin, dass weitergehende flexible Möglichkeiten, wie z.B. die Einrichtung einer Betreuung über zehn Wochen-

stunden hinaus oder auch die Vergrößerung von Gruppen-
 größen vom Land Baden-Württemberg und der KVJS gere-
 gelt werden müssten. Hier bestünde Handlungsbedarf.
 Stadträtin Schoch gibt zu bedenken, dass ja auch Wartelisten
 für deutsche Kinder bestünden. Diese Kinder wolle sie
 nicht benachteiligen.

Bürgermeister Geppert erläutert, dass es sich bei den vier
 freien Plätzen um eine Momentaufnahme handle, die durch
 aktuelle Wegzüge entstanden seien. Er bestätigt, dass – bezogen
 auf das ganze Jahr – eigentlich keine freien Plätze
 zur Verfügung stünden.

Stadträtin Kovac fordert, dass die Gemeinderäte insbeson-
 dere die des Kindergartenausschusses, entsprechende In-
 formationen, wie z.B. eine exakte Aufstellung der Klein-
 kinder-Gruppen früher benötigen würden. Das Belegungs-
 konzept müsse aus ihrer Sicht dringend überarbeitet wer-
 den. Auch das Angebot weiterer Krippenplätze sollte the-
 matisiert werden. Ihre Intention sei es, die deutschen Kin-
 dergartenkinder nicht gegen die ukrainischen auszuspie-
 len. Sie erklärt, dass über den Caritasverband und den
 katholischen Kindergarten ehrenamtliche Helfer bei Be-
 darf zur Verfügung stünden.

Bürgermeister Geppert entgegnet, dass man ehrlicherweise
 feststellen müsse, dass Krippenplätze auch bei Nachbarge-
 meinden nicht bevorratet würden. Unabhängig von der
 Ukraine-Problematik sollte deshalb beraten werden, ob
 weitere Krippenplätze (Baukosten: ca. 1 Mio. €) angeboten
 werden sollten.

13.2 Besetzung der IT-Stelle:

Stadträtin Schoch erkundigt sich nach dem Sachstand.
 Bürgermeister Geppert erklärt, dass die Ausschreibung der
 Stelle unmittelbar bevorstünde.

13.3 Baubeginn der Fernwärme durch die KWA GmbH & Co. KG, Oberwolfach:

Stadträtin Schoch fragt an, warum mit den ersten Bau-
 maßnahmen noch nicht wie angekündigt begonnen worden
 sei.

Die Tiefbaufirma habe, so Bürgermeister Geppert, zeitliche
 Verzögerungen angekündigt.

*Die vollständigen Protokolle der öffentlichen Gemein-
 de-ratssitzungen können nach Unterzeichnung durch die Ur-
 kundspersonen im Rathaus, Zimmer 34, eingesehen wer-
 den.*

hinter der Türe zum großen Saal wartete die weitere Über-
 raschung, welche schon von weitem gerochen wurde. Da
 bekamen alle eine Tüte Popcorn überreicht, bevor sie sich
 ihren Platz aussuchten. Das typische Rascheln der Tüten
 begann umgehend, sobald die Kinder Platz genommen hat-
 ten. Dies verlieh der tollen Atmosphäre den typischen Kino
 Flair.



Gezeigt wurde Feuerwehrmann Sam und Conni. So war für
 jeden Geschmack etwas dabei. Und auch die pädagogi-
 schen Fachkräfte wurden mit einer Tüte Popcorn bedacht.
 Es war ein gelungener Vormittag und wir bedanken uns von
 Herzen für die immer wieder tollen Aktionen unseres wert-
 vollen Elternbeirates.



Altersjubilare

16.05. Wolfgang Adrian 80 Jahre

**Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für das neue
 Lebensjahr!**

Kindergärten

Kath. Kinder- und Familienzentrums St. Laurentius

Kinderkino

Popcornduft lag in der Luft und die Kinderaugen strahlten,
 als die Kinder des Kath. Kinder – und Familienzentrums
 St.Laurentius gemeinsam mit ihren Erzieherinnen in das
 Gemeindehaus gingen. Man spürte eine Vorfreude, ein
 Kribbeln und die Tatsachen wieder gemeinsam Dinge zu
 dürfen. Dies trug zur guten Stimmung bei. Am Gemein-
 dehaus angekommen wurden wir schon von einer Mama un-
 seres tollen Elternbeirates erwartet. Sie verteilte Eintritts-
 karten für jedes Kind, das gehört ja schließlich zu einem
 Kino dazu. Gerne wurden sie entgegengenommen. Und

**! Informieren Sie Ihr Umfeld über
 wichtige Ereignisse.**

Nutzen Sie unsere preisgünstigen
 Familienanzeigen.

☎ 07 81 / 504 -14 55
 oder -14 56

@ anb.anzeigen@reiff.de



Schulen



Spendenaufruf: Alles, was rollt!



Die Schüler des SBBZ Wolfach lieben Bewegung, Spiel und Spaß!

Deshalb freuen wir uns über Spielgeräte für den Pausenhof wie zum Beispiel

- Inliner,
- Boards und
- Roller aller Art.

Auch Bälle sind sehr beliebt. Wenn sie Fragen haben, wenden Sie sich einfach an uns. Von uns schon mal ein herzliches Dankeschön!



TG 11 der Berufliche Schulen Wolfach nimmt teil an der Ferry Porsche Cleanup-Mission

Das Technische Gymnasium der Beruflichen Schulen Wolfach ist eine der Klassen, die dank einer großzügigen Spende der Ferry Porsche Stiftung, als Tablet-Klasse geführt werden können. Somit war es für sie naheliegend, sich an einer Müllsammelaktion zu beteiligen, die von der Ferry Porsche Stiftung initiiert wurde. Porsche hatte sich entschieden eine Aktion zu starten, um gegen die 11 Millionen Tonnen Plastik in den Weltmeeren vorzugehen.

Rund um den World Earth Day schickten sie das smarte Müllsammelboot CollectiX in den Einsatz. In Rumänien entfernt es insgesamt fünf Wochen lang Plastik und andere Abfälle aus der Donau und ihren Zuflüssen. Schulen wurden aufgefordert, sich im Zeitraum zwischen dem 25. und 29. April lokal an der Aktion zu beteiligen. Also rückte die TG 11 am Freitag, den 29. April aus, um die Ufer der Kinzig unterhalb der Schule zu säubern. Organisiert wurde die Aktion von Alexander Retze, der sich auch an der Aktion beteiligte. Die Müllsäcke wurden von der Schule zur Verfügung gestellt, und auch im schuleigenen Container entsorgt. Da das Wetter gut war machte die Aktion allen viel Spaß und gestaunt wurde nur über die Vielzahl der verschiedenen Funde.



Schüler der Klasse 11 des Technischen Gymnasiums Wolfach beteiligen sich mit ihrem Lehrer Alexander Retze an der Ferry Porsche Cleanup-Mission 2022.

Vereine



Mit einer englischen Woche gingen die E-Junioren in den Wonnemonat Mai, am Mittwoch kam es zu den lang erwarteten Duellen mit dem SV Berghaupten um die Tabellenführung. Beide Spiele waren an Spannung über die je 50 Minuten Spielzeit kaum zu überbieten, die E2 setzte sich mit 5:4 durch, die E1 verlor mit 4:5, Eltern, Trainer und Spieler haderten mit dem Schussglück, gleich fünfmal rettete das Aluminium für die Gäste. Nur 48 Stunden später hatten in beiden Teams die Stürmer ihre Torvisiere neu justiert und schickten ihre Gegner mit insgesamt zwanzig Toren auf die Heimreise nach Gengenbach, die E2 gewann gegen den SSV Schwaibach mit 8:2 und die E1 gegen den SV Gengenbach gar mit 12:3.

Nicht ganz so rund läuft es weiter bei den D-Junioren, die Jungs mussten sich nach guter erster Halbzeit zuhause dem Zeller FV noch mit 0:4 geschlagen geben.

Die C-Juniorinnen hatten es innerhalb von drei Tagen zweimal mit der SG Mahlberg zu tun, das Trainerteam hatte dabei den Fokus klar auf die erste Auswärtsfahrt am Mittwoch zum Pokalviertelfinale gelegt, das Team setzte die Vorgaben sehr gut um, verlief die erste Halbzeit noch ausgeglichen, schalteten die Mädchen in Durchgang 2 einen Gang höher und gewannen die Partie letztlich überlegen mit 5:2 (Halbzeit 2:2), Tore durch Sara Dieterle(3), Marlen Arnold und Lilia Schmiedel. Am Samstag gab es an gleicher Stelle in der Liga dann allerdings wenig Zählbares zu holen, mehr als der zwischenzeitliche Ausgleich durch Marlene Matt war nicht drin, das Spiel ging mit 4:1 an die Mahlbergerinnen.

Die B-Juniorinnen besiegten dank einer starken zweiten Halbzeit den Tabellenführer FV Sulz und revanchierten sich damit erfolgreich für die um einige Tore zu hoch ausgefallene Heimmiederlage in der Hinrunde, Endstand FV Sulz – SG Wolfach 1:4 (1:0), Tore: Sara Dieterle(2), Pia Bauermann und Sarah Hafen.

Den A-Junioren gelang im Derby gegen den SV Hausach ein glanzvoller Arbeitssieg, die Hausacher erwiesen sich dabei als der erwartete unangenehme Gegner, Spielmacher Jakob Göpferich sah sich über 90 Minuten Manndeckung ausgesetzt und konnte so das Spiel nicht wie gewohnt dirigieren und so ging es torlos in die Kabinen, wobei die Jungs noch Glück hatten, dass zwei katastrophale Fehler im Spielaufbau nicht mit Gegentoren bestraft worden waren. In Halbzeit 2 fand der technisch starke Samuel Esslinger als Joker in der 48. Minute den Türöffner für die Partie und drückte im Fünfer aus dem Gewühl das Runde irgendwie ins Eckige, in der 51. Minute stellte der ebenfalls eingewechselte Rinor auf 2:0 und nur eine Minute später nahm Torjäger Dennis Moser einen Zuckerpass von Jakob Göpferich mit der Brust an, legte sich die Kugel am Gegenspieler vorbei und drosch das Spielgerät zum 3:0 in die Maschen. Nach diesen starken vier Minuten schaltete die Offensivabteilung wieder einige Gänge zurück, Jakob Göpferich machte in der 83. Minute mit dem 4:0 nach einem Konter den „Deckel“ auf die Partie. Mit diesem Sieg bleiben die Jungs vom Eschenloch in der Leader-Position und können am Samstag im Spitzenspiel beim FV Dinglingen die Meisterschaft vorzeitig für sich entscheiden.

Die nächsten Spiele:

Freitag, 13. Mai

17:15 Uhr SG Wolfach 2 – SV Steinach 2 E-Juniorinnen

18:15 Uhr SG Wolfach – SV Steinach E-Juniorinnen

Samstag, 14. Mai

12:00 Uhr SG Wolfach – Zeller FV B-Juniorinnen

12:00 Uhr FC Fischerbach – SG Wolfach D-Juniorinnen

14:15 Uhr SG Hofstetten – SG Wolfach C-Juniorinnen

16:00 Uhr FV Dinglingen – SG Kirnbach A-Juniorinnen

Sonntag, 15. Mai

11:00 Uhr SG Kirnbach – SC Sand 2 C-Juniorinnen

Dienstag, 17. Mai

18:30 Uhr SC Lahr – SG Kirnbach C-Juniorinnen Halbfinale Bezirkspokal



Freie Narrenzunft Wolfach

Änderung bei der Maskenbestellung

Die Maskenbestellung wurde in der Freien Narrenzunft Wolfach seit 2020 neu geregelt. Aufgrund eines Vorschlages der Maskenträgerobleute hat der Große Narrenrat beschlossen, dass Masken bis spätestens Ende Mai und nicht wie früher bis Ende September bestellt sein müssen. Man will damit erreichen, dass die Masken früher übergeben werden können. Eine Maske kann bestellen, wer vor Aschermittwoch 2023 (22.02.) 14 Jahre alt geworden ist. Die bestellten Masken werden dann Anfang Juni bei den Herstellern bestellt, sodass danach keine weiteren Bestellungen für die Fasnet 2023 mehr möglich sind. Ansprechpartner in Sachen Häsbeschaffung ist Wilfried Schuler.

Imkerverein Kirnbach

seit 1912



"Berechtigte Hoffnung auf ein gutes Bienenjahr"

Der Imkerverein Kirnbach veranstaltete am vergangenen Samstag die erste Info- und Lehrveranstaltung am Vereins-Bienenstand am Morgethofweg seit nunmehr zwei Jahren. Insgesamt nahmen zwölf Vereinsmitglieder und Gäste an der Veranstaltung teil.

Vorsitzender Christian Wöhrle informierte zunächst, dass neue Infotafeln beschafft und am Vereinsbienenstand angebracht wurden.

Danach ging es zu den vereinseigenen Völkern. Dort öffnete Vize-Vorstand Stefan Wöhrle mehrere Beuten und zog einige Waben. Er informierte ausführlich über den jeweiligen Status. Es entstand eine rege Diskussion unter den Teilnehmern. Hier gab es für die Interessierten Noch-Nicht-Imker sowie Jung-Imker wertvolle Informationen. Aber auch die Langzeit-Imker diskutierten über ihre teilweise unterschiedlichen Arbeitsweisen. Erweitern der Völker, Ableger (Jungvölker) bilden, Schwarmbildung verhindern etc.



Für alle Teilnehmer war es eine informative und kurzweilige Veranstaltung.

Im Anschluss wurde am herrlich gelegenen Vereinsbienenstand gegrillt und weiter fachgesimpelt. Zum Beispiel, dass ein Imker 12 Monate im Jahr in guter Hoffnung lebt. Sorge macht den Imkern, dass in letzter Zeit vermehrt Bienenvölker gestohlen werden.

Insgesamt stehen aktuell die Anzeichen nicht schlecht, dass sich die Bienenvölker dieses Jahr bisher gut entwickeln und mit einem eher guten Honigjahr zu rechnen ist.

Terminvorschau:

Das Imkerfest findet dieses Jahr am 26. Juni am Vereinsbienenstand statt.

Außerdem ist geplant, dass im Herbst nochmals eine Lehr- und Informationsveranstaltung für Vereinsmitglieder und interessierte Gäste stattfindet.

Narrenzug



Halbmeil e.V.

Narrenzunft Halbmeil e. V.

Einladung zur 35. RÄTSELWANDERUNG

Die diesjährige Rätselwanderung findet am **Sonntag, den 03. Juli 2022** statt. Anmeldeschluss ist am **Samstag, den 25. Juni 2022**. Bitte meldet Eure Gruppe rechtzeitig an, nur so kann die vollständige Startreihenfolge erstellt und in der Presse bekannt gegeben werden.

Vereine, frei gebildete Gruppen und auch Nichtmitglieder sind herzlich zur Rätselwanderung eingeladen. Ein Verein oder eine Gemeinschaft kann auch mehrere Gruppen bilden. Die Personenzahl pro Mannschaft **darf 6 Personen nicht überschreiten**. Bei mehr Personen muss eine weitere Mannschaft gebildet werden. Jugendliche ab 16 Jahren werden als vollwertige Teilnehmer gerechnet. Kinder sind herzlich willkommen.

Das Startgeld beträgt pro Teilnehmer 2,- Euro. Die ersten drei Siegerteams erhalten Geldpreise, das letzte Team einen Trostpreis.

Bitte kreuzt im unten angehängten Anmeldeschein den Wunschzeitraum Eures Starts an. Nach der Reihenfolge der Anmeldungen werden diese Wünsche berücksichtigt. Spät angemeldete Mannschaften werden an die noch freien Starttermine gesetzt. Diese Regelung ist notwendig, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten. Für Rückfragen benennt Ihr bitte einen „Mannschaftsführer“ und dessen Telefonnummer sowie E-Mail-Adresse (falls vorhanden).

Start ist um 9:00 Uhr im Narrenräumle in der Grundschule Halbmeil. An der Schule befindet sich auch die Verpflegungsstation. Die Siegerehrung findet anschließend um 18:00 Uhr ebenfalls an der Schule statt.

Wir wünschen allen teilnehmenden Mannschaften viel Spaß und Erfolg bei der Rätselwanderung 2022.

Mit närrischen Grüßen

Narrenzunft Halbmeil e.V. Anmeldung bei **Selina Kipp**:
E-Mail: selina_kp@web.de Mobil: 0151 65 10 65 06
Post: Narrenzunft Halbmeil, Schulstraße 26, 77709 Wolfach – Halbmeil

Bitte beachten: Für einen reibungslosen Ablauf und eine pünktlich stattfindende Siegerehrung können leider nicht mehr als **30 Gruppen** angenommen werden.

Anmeldung zur 35. Rätselwanderung der Narrenzunft Halbmeil e.V.

Mannschaft: _____

Start möglichst früh

Mannschaftsführer: _____

Start möglichst spät

Tel. Nr.: _____

Startzeit: ca. _____

E-Mail: _____

Start ist egal

Anzahl der Personen, die an der Siegerehrung teilnehmen:



Erste Vorankündigung - Fest bei der Jockelesmühle 26.05.2022

Am 26. Mai veranstaltet der Schwarzwaldverein Wolfach wieder sein "**Fest bei der Jockelesmühle**". Anfänglich ein Kind der ehemaligen Wandergruppe Kirnbach wird es an Christi Himmelfahrt zum sechsten Mal auf dem herrlichen Gelände der Familie Aberle bei der Jockelesmühle abgehalten. Zum Auftakt wird Pfarrer Stefan Voss um 10:30 Uhr einen musikalisch begleiteten Gottesdienst im Grünen abhalten. Anschließend serviert der Schwarzwaldverein ab 11:45 Uhr einen Mittagstisch mit Getränken aller Art sowie Kaffee und Kuchen im Mühlencafe. Hierzu wird die Bevölkerung recht herzlich eingeladen. Wie jedes Jahr gibt es ein Angebot für Kinder. Für das Jockelesmühlenfest werden noch Kuchenspenden benötigt. Die Kuchen können bis Mittwochabend, 25. Mai, bei allen Vorstandsmitgliedern oder aber am 26. Mai ab 09:00 Uhr direkt am Festgelände abgegeben werden. Beachten Sie bitte, dass an der Jockelesmühle nur wenige Parkplätze vorhanden sind und parken Sie am Stadion oder an der Gemeindehalle und legen die kurze Strecke zum Festgelände zu Fuß über den Karl-Wöhrle-Weg durchs herrliche Kirnbachtal zurück.



Hüttendienstplan Hohenlochenhütte KW 19

14.05.2022 Christiane und Stephan Art

15.05.2022 Christiane und Stephan Art



Reise nach Cavalaire-sur-Mer

Nach ihrem letzten Besuch in Cavalaire 2014 bereitet sich nun die Trachtenkapelle Kinzigtal e.V. erneut auf ihre musikalische Reise in die südfranzösische Wolfacher Partnerstadt Cavalaire-sur-Mer vom 25. – 29.05.2022, vor. Zur musikalischen Vorbereitung auf die Konzertreise ist am **Donnerstag, 19.05.2022 um 19.00 Uhr auf dem Trendcamping Wolfach-Halbmeil** eine öffentliche Generalprobe vorgesehen. Gäste wie auch Einheimische sind hierzu herzlich eingeladen.

Die Trachtenkapelle Kinzigtal e.V. freut sich über Ihr Kommen und ist voller Vorfreude auf die Reise nach Cavalaire-sur-Mer.



In Kirnbach wird der Mai musikalisch begrüßt

An den Sonntagen, 1. und 8. Mai konnten nach der 2-jährigen „Zwangspause“ endlich wieder alle Musikerinnen und Musiker zusammen den Mai musikalisch willkommen heißen. Die erste Maimusiktour führte vom Ladplatz, oberhalb der Kirche, talabwärts bis zur Metzgerei Riester. An den insgesamt vier Stationen wurde musiziert und geplaudert. Die Talbevölkerung erfreute sich an der Musik und die Musikerinnen und Musiker wurden gebührend dafür gepflegt.

Bei der zweiten Tour führte es den Verein an insgesamt sieben Stationen vom Katzenbühl, oberhalb gegenüber des Röckleehofs, das Grafenloch hinauf und den Rotsal wieder hinunter bis zum Berghansenhof. Auch an diesem Tag waren die Vorzeichen für einen stimmungsvollen Sonntag ideal. Bei strahlendem Sonnenschein und milden Temperaturen erfreuten sich die Musikerinnen und Musiker sowie die Zuhörer an den gespielten Märschen und Polkas.

Allen Gönnern und Freunden des Vereins gilt ein herzliches „Vergelt's Gott“ für die Spenden jedweder Art.



Auch bei den Staigerhöfen im Rotsal war Station mit netten Gesprächen und reichlich Verpflegung

Jahreshauptversammlung Musikverein Trachtenkapelle Kirnbach e.V.

Alle aktiven sowie passiven Mitglieder des Musikvereins Kirnbach sind am **Samstag, 14.05.2022 um 20 Uhr** herzlich zur Jahreshauptversammlung in Weber's Esszeit in Gutach eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Berichte des Gesamtvorstandes
 - Vorsitzender
 - Schriftführerin
 - Hauptkassiererin
 - Kassenprüfungsbericht
5. Entlastung des Gesamtvorstandes
6. Bericht des Dirigenten
7. Wahlen
8. Ehrungen
9. Termine 2022
10. Wünsche und Anträge / Verschiedenes
11. Schlusswort

Wünsche und Anträge können während der Versammlung gestellt, oder bis zum Sitzungstag beim 1. Vorsitzenden Julian Springmann eingereicht werden.



Tennisclub Wolfach e. V.

TC Wolfach startet in die Medenrunde 2022



Für die aktiven Tennisspieler des TC Wolfach stand am vergangenen Wochenende der erste Spieltag der Medenrunde 2022 an. Die Damen 40 4er-Mannschaft bestritt am Sams-

tag ihr erstes Spiel als neu gegründete Mannschaft in der 2. Kreisliga und musste zum Einstieg direkt eine Niederlage hinnehmen. Zu Gast beim TC Urloffen 1 kamen die Damen nicht über einen 5:1-Endstand hinaus. Trotz spannender Einzel- und Doppelpartien, die fast ausschließlich im Tie-Break oder sogar erst im Match-Tie-Break entschieden wurden, war es am Ende lediglich Ingrid Hellmig, die ihre Gegnerin Tina Vollmer mit 6:7 und 4:6 bezwingen konnte.

Nachdem die Herren 1 6er-Mannschaft im vergangenen Jahr in die 1. Bezirksklasse aufgestiegen war, wurde diese zur Saison 2022 in eine Herren 30 6er-Mannschaft umgemeldet und startete in der neuen Konstellation gleich mit einem Sieg in die Medenrunde. Mit 4:5 ging man auswärts bei der TSG TC Hochdorf/TC March 1 am Ende als Sieger hervor. Beim Spielstand von 3:3 nach den Einzeln entschieden die Doppel über den Ausgang der Partie. Marc Reutter/Manuel Schmid bezwangen ihre Gegner Jannick Popovic/Herrmann Hiedler (2:6 und 2:6) ebenso wie das Duo Patrick Reich/Ralf Brohammer ihre Kontrahenten Mirko Schreiber/Markus Herrmann (7:6, 4:6 und 8:10). Die Herren 1 6er Mannschaft trat auswärts beim TC RG Durbach 2 an und musste sich am Ende mit 8:1 geschlagen geben. Lediglich das Doppel Pascal Schmid/Marius Buchholz fuhr gegen Marius Manz/Cedric Künzer mit 5:7 und 4:6 den einzigen Punkt für die Wolfacher Herren ein. Alle weiteren Mannschaften des TC Wolfach starten erst in der kommenden Woche in die Medenrunde 2022.



TV 1866 Wolfach

TV Wolfach – Leichtathletik

Wolfachs Leichtathleten erzielen tolle Ergebnisse in Zell a.H.

Die Leichtathletik-Abteilung des TV 1866 Wolfach ging bei den Wettkämpfen zur Bahneröffnung in Zell a.H. mit siebzehn Athleten an den Start. Für die Jüngsten standen spielerische Disziplinen im Bereich der Kinderleichtathletik auf dem Programm. Hier traten Emil Huber, Sofie Heckhausen, Hannah Müller und Leni Wöhrle in zwei verschiedenen Altersklassen an. Sie alle konnten sich am Ende jeweils mit ihrem Team über den 1. Platz freuen.

Julian Heckhausen absolvierte den Dreikampf in der Altersklasse M10 und konnte schließlich einen tollen 2. Platz erzielen. Auch Lukas Krawczyk trat im Dreikampf an, allerdings in der Altersklasse M13. Er erzielte den 6. Platz. Im Vierkampf W10 gingen Eva Peter, Ella Wernet und Emma Haug für den TV Wolfach an den Start. In der Gesamtwertung kam Emma Haug hierbei auf den 3. Platz mit einer starken Leistung von 21,5 m im Ballwurf, gefolgt von Eva Peter auf dem 4. Platz, die ihre stärkste Leistung im Weitsprung mit 3,11 m zeigte. Ella Wernet lief die 50 m in 9,51 sec und erreichte in der Gesamtwertung aller Disziplinen schließlich Rang 9.

Emma Wöhrle startete im Vierkampf in der Altersklasse W11 und kann vor allem auf ihre Leistung im Sprint über 50 m stolz sein, die sie in 9,23 sec zurücklegte. Am Ende erreichte sie in der Gesamtwertung den 3. Platz. In der Mannschaftswertung Vierkampf W11/W10 konnten die Wolfacher Mädchen gemeinsam den 1. Platz mit 2.697 Punkten erzielen.

Nach den Disziplinen des Vierkampfs stand für Ella Wernet, Eva Peter und Emma Wöhrle abschließend noch die 3 x 800 m Staffel an. Ella Wernet konnte sehr schnell einen beachtlichen Vorsprung auf die anderen Teams herauslaufen, der von Eva Peter weiter ausgebaut und von Emma Wöhrle sicher ins Ziel gelaufen wurde. Mit einer tollen Zeit von 11.04 min siegten die drei Mädchen überragend.



In der Altersklasse W13 starteten Miya Djobo, Jana Hansmann und Nora Moser. Miyas beste Disziplin war in diesem Wettkampf der Hochsprung mit 1,28 m. Jana und Nora erzielten ihre besten Wertungen hingegen im Ballwurf mit 26,5 m für Jana und 22,0 m für Nora. Nach Auswertung aller Disziplinen erreichte Miya Djobo Platz 6, Jana Hansmann Platz 7 und Nora Moser Platz 8. Als Mannschaft kamen die drei in der Vierkampf-Mannschaftswertung W13 auf Platz 1 mit 4.155 Punkten. In der 3 x 800 m Staffel



HEIMSPIELTAG

15.05. / WOLFACH

Letzter Heimspieltag in der Saison 2021/2022

16.30 Uhr Herren 1 LLS - SG Maulburg/Steinen



kamen sie auf Platz 3 mit 10,14 sec. Mona Hubrich startete in der W14 in vier Einzeldisziplinen. Sie erreichte an diesem Tag in allen Disziplinen jeweils den 4. Platz mit 15,79 sec auf 100 m, 3,45 m im Weitsprung, 5,23 m im Kugelstoßen und 18 m im Ballwurf. Leni Wachendorfer startete in der Altersklasse U16 und erzielte drei dritte und zwei zweite Plätze mit 14,9 sec auf 100 m (3. Platz), 4,31 m im Weitsprung (2. Platz), 6,68 m im Kugelstoßen (3. Platz), 15,02 m im Speerwurf (3. Platz) und 28 m im Ballwurf (2. Platz).

Lina Scharer und Karin Müller starteten in der U18. Im Kugelstoßen (3 kg) erreichte Lina Scharer den 2. Platz mit 9,52 m, gefolgt von Karin Müller mit 8,05 m, die den 3. Platz belegte. Im Speerwurf konnte allerdings Karin Müller den 2. Platz mit 31,81 m für sich beanspruchen, hier erreichte Lina Scharer Platz 3 mit 30,77 m.



An die Haushalte rund um die „Unteren Kinziganlagen“ (gegenüber der Grund- und Hauptschule Wolfach)

Guten Tag,

wir möchten sie darüber in Kenntnis setzen, dass wir Schützen der Bürgerwehr Wolfach 1827 e.V. am **Samstag, den 14.05.2022 ab ca. 14.15 Uhr** in den „Unteren Kinziganlagen“ eine Schießprobe mit unseren Vorderladergewehren abhalten werden. Nach der langen Pause bedingt durch Corona dient dies sowohl der Sicherheit der Zuschauer, als auch unserer Kameraden.

Die Probe wurde natürlich mit der Stadtverwaltung Wolfach abgestimmt und durch das Ordnungsamt ausdrücklich genehmigt.

Bitte informieren sie alle Personen in ihrem Haushalt, damit sich der Schreck in Grenzen hält. Natürlich können sie sich die Probe – in angemessenem Abstand – gerne anschauen.

Im Voraus vielen Dank für ihr Verständnis.

Viele Grüße

Bürgerwehr Wolfach 1827 e.V.

Tim Waldenmeyer
1. Vorstand und Kommandant

Kultur im Schloss

Antikmarkt in beeindruckender Altstadtkulisse

Am Sonntag, den 22. Mai 2022 findet in Wolfach ein ganz besonderer Markt statt.

Im Schlosshof und auf der Hauptstraße der Stadt präsentieren weit über 30 Aussteller von 11 bis 18 Uhr Schätze aus vergangenen Zeiten.

Kultur im Schloss Wolfach e.V. lädt die Besucher ein auf einen Bummel durch Wolfach. In einzigartiger Atmosphäre und vor beeindruckender Stadtkulisse bieten zahlreiche Händler aus ganz Deutschland und dem Elsass ihre Schätze an: Schmuck aus den 20er-Jahren, wunderschönes Blechspielzeug, antike Christbaum-Kugeln, originelle Blechschilder, wertvolle Möbel, antiquarische Bücher, altes Werkzeug und vieles, vieles mehr.



Die Märkte der Marke „Altstadt-Antikmarkt“, organisiert von Wolfgang Koch und seinem Team, veranstaltet vom Verein Kultur im Schloss Wolfach e.V. offerieren in der Stadt am Zusammenfluss von Wolf und Kinzig Antiquitäten aus den letzten Jahrhunderten sowie edlem und anspruchsvollem Trödel aus Biedermeier, Jugendstil, Art-Déco und Objekte aus den 50er- & 60er Jahren. Angeboten werden ausschließlich Waren, die vor 1975 hergestellt wurden.

Für ausreichende und abwechslungsreiche Bewirtung wird gesorgt - Kultur Schloss freut sich auf Ihren Besuch!

Kultur im Schloss e. V.

Hochtalentiertes Duo aus dem Wolfstal tritt im Schlosshof auf



Für diese Veranstaltung von „Mittwochs im Museum“ am 1. Juni 2022 präsentiert das Team von Kultur im Schloss Wolfach e.V. einen musikalischen Leckerbissen der ganz besonderen Art.

Tilo Lutz aus Schapbach (Piano und Gesang) und der Bad Rippoldsauer Eugen Heinrich an der Gitarre spielen virtuos ausgefeilte Cover-Versionen aus den Bereichen Rock, Pop und Blues – unter anderem von den Beatles über Simon & Garfunkel bis hin zu Udo Lindenberg und Herbert Grönemeyer. Auch Eigenkompositionen werden die leidenschaftlichen Musiker dem Publikum präsentieren.

Über die Region hinaus bekannt wurden die beiden durch ihre begeisternden Darbietungen bei den „Piano-Frühstücken“, die einst im Jungen Alban, inzwischen im Hotel Alban Sonne in Schapbach stattfinden. Auswärtige Auftritte der beiden sind selten - umso mehr sind die Veranstalter

stolz, dass dieses Konzert im Schlosshof stattfinden wird. Tilo Lutz, seines Zeichens Chef des Hotels, brachte sich tatsächlich das Klavierspielen selbst bei. Das gute Gehör seines Vaters Ernst vererbte ihm wohl das Talent. Auch Eugen Heinrich hat sich als Autodidakt an der Gitarre einen Namen gemacht - und ist als freies Bandmitglied in etlichen Formationen hochgeschätzt.

Schon seit über 30 Jahren musiziert das Duo mit großem Erfolg bei vielen Anlässen - im Jahr 2010 hatten die beiden sogar einen Live-Auftritt im SWR bei der Sendereihe „Kaffee oder Tee“.

Die Veranstaltung beginnt um 19.00 Uhr.

Bei schlechter Witterung findet das Konzert in der Schlosshalle statt.

Der Eintritt ist frei, um Spenden für Getränke und Künstler wird gebeten.

Der Verein Kultur im Schloss Wolfach e.V. freut sich auf Ihr Kommen!

KjG Wolfach

Vergangenen Samstag, den 30.04.22 veranstaltete die KjG Wolfach ihre diesjährige Rätselwanderung, welche unter dem Motto Schulfächer stand. In mehreren Kleingruppen wanderten die 20 Kinder gemeinsam mit ihren Gruppenleitern einen ausgeschilderten Weg durch Wolfach und Umgebung und bewältigten unterschiedlichste Stationen zum vorgegebenen Thema. Im Fach Mathematik wurden beispielsweise Mengen geschätzt, das geographische Wissen wurde bei einem Länderpuzzle auf die Probe gestellt, in Biologie musste das Team sich gegenseitig durch ein großes Spinnennetz helfen und das sportliche Geschick wurde beim Eierlauf unter Beweis gestellt. Nach etwa vier Stunden und sechs zurückgelegten Kilometern, trafen sich alle wieder am alten Pfarrhaus und die Siegergruppe wurde ausgewertet. Die KjG Wolfach bedankt sich für Euer zahlreiches Kommen und einen gelungenen Programmpunkt.

MGV Bergecho St. Roman e.V.

An alle aktiven und passiven Mitglieder des Männergesangsverein Bergecho St. Roman!

Wir laden euch ganz herzlich zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung ein.

Diese findet am **Samstag, den 14.05.2022 um 19:30 Uhr**, im Hotel Adler in St. Roman statt.

Über ein zahlreiches Erscheinen würde sich die Vorstandschaft sehr freuen.

Tagesordnung:

- 1) Begrüßung
- 2) Totenehrung
- 3) Bericht des Schriftführers
- 4) Kassenbericht
- 5) Kassenprüfbericht und Entlastung
- 6) Bericht des Dirigenten
- 7) Ehrungen
- 8) Termine 2022
- 9) Wünsche und Anträge
- 10) Gemütliches Beisammensein

Förderverein Altes Rathaus Kirnbach e. V.

Aufruf für Trachtenausstellung im Alten Kirnbacher Rathaus

Im Alten Kirnbacher Rathaus soll eine neue Dauerausstellung im 1. Geschoss entstehen. Gezeigt wird die Kirnbacher Bollenhuttracht.

Hierfür werden Frauentrachten (Arbeitstracht, Kirchenstracht und Trauertracht) sowie eine Männertracht benötigt. Ebenso werden Gegenstände (wie z. B. Brautschmuck, Taufkissen, Schuhe, Nähutensilien, Hutschachteln, kleine Kästchen und Truhen in denen Trachtenteile aufbewahrt

werden etc.) gesucht. Es werden auch nur einzelne Teile gerne angenommen. Das heißt, die Trachten müssen nicht komplett sein.

Bitte setzen Sie sich mit dem Förderverein in Kontakt, wenn Sie Fragen haben oder etwas abgeben möchten. Ansprechpartner ist Wolfgang Wöhrle (Tel. 0 15 16 / 75 54 290)



Touristische Informationen/ Veranstaltungen

Tourist-Information Wolfach

Direktlink zur
Unterkunftssuche auf der
Webseite von Wolfach:



Tourist-Information Wolfach
Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59
Mail tourist-info@wolfach.de, Internet : www.wolfach.info

Museum im Schloss

Geschlossen

Grünschnittplatz

Geöffnet



Mineralienhalde Grube Clara

In diesem Jahr wird die Mineralienhalde an den Terminen im nachstehend veröffentlichten Kalender geöffnet sein.

Mo.-Sa.: 9:00 Uhr – 17:00 Uhr
So.: 10:00 Uhr - 17:00 Uhr

Datum	Uhrzeit	Ort	Thema	Leitung	Eintritt	Info
11.05	10:00	Dorotheenhütte	1. AB			
11.05	10:00	Dorotheenhütte	2. AB			
11.05	10:00	Dorotheenhütte	3. AB			
11.05	10:00	Dorotheenhütte	4. AB			
11.05	10:00	Dorotheenhütte	5. AB			
11.05	10:00	Dorotheenhütte	6. AB			
11.05	10:00	Dorotheenhütte	7. AB			
11.05	10:00	Dorotheenhütte	8. AB			
11.05	10:00	Dorotheenhütte	9. AB			
11.05	10:00	Dorotheenhütte	10. AB			
11.05	10:00	Dorotheenhütte	11. AB			
11.05	10:00	Dorotheenhütte	12. AB			
11.05	10:00	Dorotheenhütte	13. AB			
11.05	10:00	Dorotheenhütte	14. AB			
11.05	10:00	Dorotheenhütte	15. AB			
11.05	10:00	Dorotheenhütte	16. AB			
11.05	10:00	Dorotheenhütte	17. AB			
11.05	10:00	Dorotheenhütte	18. AB			
11.05	10:00	Dorotheenhütte	19. AB			
11.05	10:00	Dorotheenhütte	20. AB			
11.05	10:00	Dorotheenhütte	21. AB			
11.05	10:00	Dorotheenhütte	22. AB			
11.05	10:00	Dorotheenhütte	23. AB			
11.05	10:00	Dorotheenhütte	24. AB			
11.05	10:00	Dorotheenhütte	25. AB			
11.05	10:00	Dorotheenhütte	26. AB			
11.05	10:00	Dorotheenhütte	27. AB			
11.05	10:00	Dorotheenhütte	28. AB			
11.05	10:00	Dorotheenhütte	29. AB			
11.05	10:00	Dorotheenhütte	30. AB			

Dorotheenhütte Glashütte Wolfach

Liebe Gäste und Freunde der Dorotheenhütte, wir freuen uns, Sie wieder in der Dorotheenhütte begrüßen zu dürfen.

Unser **Gläserland** und **Weihnachtsdorf** haben für Sie **wieder täglich (Montag-Sonntag) von 10 - 16 Uhr** bei freiem Eintritt geöffnet.

Die **Besichtigung** unserer Glashütte mit **Kunstglasblasen vor der Flamme oder Glasmalen und Glasmuseum ist täglich (Montag-Sonntag) von 10:00 - 15 Uhr** geöffnet - die Eintrittspreise finden Sie auf unserer Homepage. *Das Glas-machen vor dem Schmelzofen und das beliebte (Mitmach-) Angebot einer farbigen Wunschvase kann auf Grund unse-res Ofenneubaus leider erst in einigen Wochen wieder an-geboten werden.*

Für Gruppen bieten wir nach vorheriger Buchung/Termin-vereinbarung unsere spannenden Werksführungen, die Sie in die Geheimnisse der Kristallglasherstellung im Schwarz-wald entführen, an.

Gerne beraten wir Sie bzgl. Ihres geplanten Besuches und nehmen auch Ihre Wünsche für Sonderanfertigungen und Bestellungen entgegen, die wir Ihnen gerne auf dem Post-weg zustellen.

Sie erreichen unser Büro von Montag - Freitag (werktags) von 10-12 Uhr per Email: info@dorotheenhuetten.de, per Fax: 07834-8398-49 oder telefonisch unter 07834-8398-0.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Team der Dorotheenhütte Wolfach

Minigolfplatz

Öffnungszeiten:

Freitag von 15:00 bis 19:00 Uhr (letzte Spielrunde)
Samstag, Sonntag und an Feiertagen jeweils von 13:00 bis 19:00 Uhr (letzte Spielrunde)

Während der Ferienzeit ist der Minigolfplatz zusätzlich am Mittwoch und Donnerstag jeweils von 15:00 bis 19:00 Uhr geöffnet. Bei anhaltend schlechter Wetterlage bleibt/wird der Platz geschlossen.

Eintrittspreise:

Erwachsene	3,00 €
Kinder bis 16 Jahre	2,00 €
Kinder bis 6 Jahre	frei
Ermäßigung für Gästekarteneinhaber	0,50 €

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Besuch des Minigolf-platzes!

Bike-Park-Wolfach

Donnerstag:

MTB Tour (öffentlich):

Gäste und Interessierte sind herzlich willkommen

Treffpunkt: 17:30 Uhr beim Bike-Park

Es besteht Helmpflicht – Handschuhe werden empfohlen



Fest bei Jockeleermühle
Donnerstag 26. Mai 2022
Programm

10.30 Uhr Gottesdienst im Grünen mit Pfarrer Voß

ab 11.45 Uhr Mittagstisch mit anschließendem gemütlichem Wanderhock
Leckeren Kuchen und Kaffeegenuss pur in unserer Kaffeemühle

Die  **Parkplätze bei der Jockeleermühle sind begrenzt!**
Bitte benutzen Sie die Parkplätze am Sportplatz oder bei der Gemeindehalle in Kirnbach!

 **Festplatz direkt am** 
Wir freuen uns auf Euern Besuch



Jahreskonzert der Stadtkapelle Wolfach

Am Samstag, den 21. Mai, meldet sich die Stadtkapelle Wolfach um 20 Uhr in der Festhalle Wolfach mit ihrem Jahreskonzert aus der Coronapause zurück.

Unter der Leitung von Stadtmusikdirektor Joachim Riestler lädt Sie die Stadtkapelle Wolfach zu einer vielseitigen musikalischen Reise ein: über Charlie Chaplins Stumm-film-melodien der 30er-Jahre, in ferne Länder, bis hin zum mitreißenden Soul Aretha Franklins. Auch die Freunde der klassischen Musik werden mit der Ouverture aus Verdis „Nabucco“ nicht zu kurz kommen.

Die Eintrittskarten für das Jahreskonzert sind ab sofort im Vorverkauf im Bürgerbüro und der Tourist-Info Wolfach für 8 € erhältlich. Der Eintrittspreis an der Abendkasse be-trägt 10 €.

Weitere Informationen, auch zu den einzelnen Werken fin-den Sie unter www.stadtkapelle-wolfach.de

Die Musiker und Musikerinnen der Stadtkapelle Wolfach freuen sich, diesen Abend mit Ihnen genießen zu dürfen.




JAHRESKONZERT

21.05.2022

FESTHALLE WOLFACH

LEITUNG: MUSIKDIREKTOR JOACHIM RIESTER

Beginn 20 Uhr | Einlass 19 Uhr | Eintritt 10 €
Vorverkauf 8 € | Karten: Bürgerbüro & Tourist-Info

www.stadtkapelle-wolfach.de |  

Veranstaltungskalender

Fr. 13.05.2022; 19.30 Uhr
Gründungsversammlung Förderverein St. Jakob
Kath. Gemeindehaus St. Laurentius, 77709 Wolfach

Sa. 14.05.2022 - So. 15.05.2022; ganztags
Einweihung Siedlerschleife
Offizielle Eröffnung des neuen Wanderweges.
Der neue Wanderweg "Siedlerschleife" gibt es in zwei Varianten, einer Längeren und einer Kürzeren. Start ist jeweils der Spielplatz Weihermatte.
Weihermatte, 77709 Wolfach

Sa. 14.05.2022; 19.30 Uhr
Jahreshauptversammlung MGV Bergecho St. Roman
Hotel Adler, 77709 Wolfach - St. Roman

Do. 19.05.2022; 19.00 Uhr
Öffentliche Generalprobe der Trachtenkapelle Kinzigtal e.V.
Angesichts der Musikalischen Reise der Trachtenkapelle zur Wolfacher Partnerstadt Cavalaire-sur-Mer findet hierfür vorab die öffentliche Generalprobe auf dem Trendcamping statt.
Trendcamping Wolfach, 77709 Wolfach - Kinzigtal

Sa. 21.05.2022; 20.00 Uhr
Jahreskonzert der Stadtkapelle Wolfach
unter Leitung von Musikdirektor Joachim Riester
Das Jahreskonzert der Stadtkapelle im Frühjahr (in der Regel zwei Wochen vor Pfingsten) ist traditionell der musikalische Höhepunkt im Jahreskalender und Spiegelbild der Leistungsfähigkeit des Orchesters. Das Spektrum der Konzertstücke reicht dabei von klassischen Werken, über die sinfonische Blasmusik bis hin zu Jazz und Swing und auch volkstümlicher Literatur.
Festhalle Wolfach, 77709 Wolfach

Sa. 21.05.2022; 14.30 Uhr
Wildkräutertour mit Flammenkuchen backen
Wildkräuter schmecken nicht nur gut, sondern sie haben auch besonders viele wertvolle Inhaltsstoffe, die auch für viele Heilwirkungen verantwortlich sind.

Die Wildkräutertour in Wolfach mit Flammenkuchen für Einsteiger mit Bestimmen, Sammeln und Genießen, finden wieder samstags statt.

Treffpunkt ist an der evangelischen Kirche in Wolfach. Schwarzwaldguide Berit Hohenstein-Rothinger stellt bei einer kleinen Rundwanderung am Vorstadtberg die bekanntesten Wildkräuter der Region und ihre Verwendungsmöglichkeiten vor.

Im Anschluss der etwa 3 Kilometer langen Tour werden die frischen Wildkräuter für Salat und beim Backen von selber gemachten Flammenkuchen im Holzofen mitverwendet. Anmeldung und weitere Informationen bei Schwarzwaldguide Berit Hohenstein-Rothinger,
Tel. 07834 47137 oder Mobil 0151 22285790.
Treffpunkt: 14.30 Uhr Evangelische Kirche, 77709 Wolfach

So. 22.05.2022; 11.00 - 18.00 Uhr

Altstadt-Antikmarkt

Erstmals sind wir in der alten Flößerstadt Wolfach im Schwarzwald zu Gast.

Hier, wo die Flüsse Wolf und Kinzig zusammenfließen, dürfen wir einen Antikmarkt in der historischen Innenstadt veranstalten.

Sie sind auf der Suche nach besonderen Schätzen aus vergangenen Zeiten? Bummeln Sie über den Altstadt-Antikmarkt mit seiner einzigartigen Atmosphäre. Hier werden Sie auf jeden Fall fündig. Angeboten werden ausschließlich Antiquitäten und Edeltrödel, der vor 1975 hergestellt wurde. Innenstadt, 77709 Wolfach

Do. 26.05.2022; 10.00 Uhr

Fest des Schwarzwaldvereins an der Jockeleshofmühle

Beginn um 10.00 Uhr mit einem Gottesdienst mit Pfarrer Voß

Anschließend Bewirtung, Mittagstisch, Kaffee und Kuchen mit Unterhaltung
Jockeleshofmühle, 77709 Wolfach - Kirnbach



Altes Rathaus
Kirnbach

Landfrauen Wolfach/Oberwolfach bewirten das Rathaus-Café am Sonntag, 15. Mai

Landfrauen Wolfach/Oberwolfach bewirten das Rathaus-Café am Sonntag, 15. Mai

Das beliebte Rathaus-Café hat am Sonntag, 15. Mai von 13.00 - 18.00 Uhr für Sie geöffnet. Sie werden verwöhnt von den Landfrauen Wolfach/Oberwolfach mit leckeren hausgemachten Kuchen, deftigem Vesper und einem herzhaften warmen Tagesgericht.

Der Verein freut sich auf Ihren Besuch. Jeder ist herzlich willkommen!



Besuchen Sie doch unseren neuen Biergarten

Jubiläum



Kath. Familienzentrum St. Josef
am **15. Mai 2022**

10 Jahre Kindergarten

5 Jahre Familienzentrum



10⁰⁰ Uhr Familiengottesdienst

11³⁰ Uhr Auftritt der Kinder

12⁰⁰ Uhr Mittagstisch

13⁰⁰ Uhr Öffnung der Räume
Spielangebote



SAVE THE DATE

1. + 2. JULI
- 2022 -

VORVERKAUF AB 16. MAI

WWW.BUNTWALD-FESTIVAL.DE

Volksbank
Alter Simpel
Blumen Florales
Landhotel Hirschen

Hausach | Wolfach | Oberwolfach
Wolfach
Oberwolfach
Oberwolfach

Gemeinde Oberwolfach • Rathausstraße 1 • 77709 Oberwolfach

Telefon 07834 8383-0
 Fax 07834 8383-25
 E-Mail gemeinde@oberwolfach.de

Montag - Freitag 8:30 bis 12:00 Uhr
 Dienstag + Donnerstag 15:00 bis 18:00 Uhr



Bürgermeister
 Matthias Bauernfeind 8383-23
buergermeister@oberwolfach.de
Sprechstunde persönlich/telefonisch/online nach Vereinbarung

Sekretariat (vorm.)
Vermietung Festhalle und Sporteinrichtungen
 Anna Beck 8383-23

Hauptamt
Grundbuch, Standesamt, Personal, Bauabteilung
 Anton Schöner 8383-18

Bürgerbüro
Meldeamt, Passamt: Annette Rauber (vorm.) 8383-12
Soziales, Gewerbe, Ordnungsamt: Petra Neef 8383-15

Rechnungsamt
Rechnungsamtsleiter: Thomas Springmann 8383-16
Steuern, Gemeindekasse: Manuela Armbruster 8383-17
Wasser/Abwasser: Christine Richber 8383-19
Gemeindewohnungen: Linda de Felice 8383-13

Tourist-Info
 Carina Gallus 8383-11

Auszubildende
 Ourania Diakogianni azubi@oberwolfach.de

Bauhof (Schwarzwaldstraße 11) 869095
Bauhofleitung, Gebäudemanagement
 Martin Klausmann 8383-20 / 0160 4787434
Wassermeister 0171 7794869
Hausmeister: Lorenz Armbruster 0151 17847610

Schulkindbetreuung 8383-27

Festhalle 327

Alten- und Pflegeheim St. Luitgard 378

Familienzentrum St. Josef 1383

Wolftalschule 4058

Wolftalsporthalle 859128

Feuerwehr Gerätehaus Kirche 867863

MiMa – Museum für Mineralien und Mathematik 9420

Besucherbergwerk Grube Wenzel 868392

Dorfhelferinnenstation
Einsatzleitung: Susanne Ferber 07832 9741792
Dorfhelferin: Monika Rauber 4676

Forstrevier Oberwolfach-Süd
 Markus Schätzle 47154 / 0162 2535771

Forstrevier Oberwolfach-Nord
 Manfred Henkes 9883402 / 0162 2535768

Stördienst Holzheizwerk KWA
 Firma Fleig Hausach 07831 7860

Amtliche Bekanntmachungen



Tag der Kulturen

Sonntag, 22.05.22 ab 14 Uhr in der Festhalle Oberwolfach

Erleben Sie Oberwolfachs kulturelle Vielfalt!



Wir suchen ab sofort unbefristet eine/n

Mitarbeiter/in (m/w/d) für Counterdienst in unserem Museum für Mineralien und Mathematik sowie in unserem Besucherbergwerk Grube Wenzel in Teilzeit, unbefristet

Sie sind flexibel, offen für Neues und wollen in unseren touristischen Einrichtungen tätig werden? Dann sind Sie bei uns richtig. Wir bieten Ihnen ab sofort eine unbefristete Teilzeitstelle in attraktiven touristischen Einrichtungen und freuen uns auf Ihre Bewerbung.



Weitere Informationen erhalten Sie hier:



Rathausstr. 1 . 77709 Oberwolfach
 Tel.: +49 (0) 7834 / 838318
aschoener@oberwolfach.de
www.oberwolfach.de



Öffnungszeiten Rathaus

Die Gemeindeverwaltung Oberwolfach ist für den Publikumsverkehr geöffnet. **Die Vereinbarung eines Termins vor dem Besuch wird empfohlen.**

Termine können telefonisch und per E-Mail vereinbart werden:

Tel.: 07834 83830

E-Mail: gemeinde@oberwolfach.de

Redaktionsschluss Bürger-Info

In **KW21** wird der Redaktionsschluss, wegen des Feiertags am Donnerstag, 26.05.2022 auf **Montag, den 23.05.2022, 11 Uhr** vorverlegt.

Wir bitten dies für Ihre Mitteilungen zu beachten.

Bürgerbüro geschlossen

Das Einwohnermeldeamt und das Sozialamt/ Ordnungsamt sind am **Dienstag, 24.05.2022 ganztagsgeschlossen**.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Beantragte Reisepässe und Personalausweise können abgeholt werden

Das Bürgermeisteramt Oberwolfach weist darauf hin, dass alle **Reisepässe** die bis zum 13.04.2022 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Die neuen Personalausweise, können erst nach Erhalt des PIN und PUK Briefes abgeholt werden.

Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses Ihren alten Ausweis bzw. Pass mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Die Ausweisdokumente können während der üblichen Sprechzeiten in Zimmer Nr. 6 bei Frau Rauber abgeholt werden. Um Wartezeiten zu vermeiden, wird jedoch dringend empfohlen mit der Sachbearbeiterin einen Termin zu vereinbaren.

Agrarstrukturverbesserungsgesetz

Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grund Eigentums auf Gemarkung Oberwolfach zu entscheiden:

Flstnr. 306/0 Waldfläche und Landwirtschaftsfläche mit insgesamt 11828 m²,

in Verbindung mit Flstnr. 307/0 Waldfläche mit insgesamt 3168 m²,

in Verbindung mit Flstnr. 309/0 Gebäude- und Freifläche und Landwirtschaftsfläche mit insgesamt 2691 m².

Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse am Gesamtvertrag, mit Angabe der Kaufpreisvorstellung unter Vorlage eines Finanzierungsnachweises, dem Landratsamt Ortenaukreis – Amt für Landwirtschaft -, Prinz-Eugen-Straße 2, 77654 Offenburg innerhalb von 7 Tagen schriftlich mitteilen und begründen. Interessensmitteilungen ohne konkrete Kaufpreisvorstellungen oder ohne Vorlage eines Finanzierungsnachweises können keine Berücksichtigung finden.

Fälligkeit von Grund- und Gewerbesteuer zum 15.05.2022

Am 15.05.2022 ist das 2. Quartal für die Grundsteuer und die 2. Vorauszahlung 2022 für die Gewerbesteuer fällig.

Bei den Abbuchern werden die fälligen Beträge vom Konto abgebucht.

Bei den übrigen Zahlungspflichtigen bitten wir um Zahlung auf ein Konto der Gemeindeverwaltung Oberwolfach.

Bei verspätetem Zahlungseingang müssen Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden.

Bei Rückfragen wenden Sie sich an die Gemeindekasse, M. Armbruster, Tel. 07834/838317

Zensus 2022

In diesem Jahr wird in Deutschland wieder ein Zensus (Volksbefragung) durchgeführt. Mit dem Zensus wird festgestellt, wie viele Menschen in den einzelnen Orten wohnen und wie sie wohnen. Diese Zahlen werden für Entscheidungen wie zum Beispiel für Wohnungsbau oder den Ausbau von Schulen, Altersheimen oder Verkehrswegen genutzt.

Wer wird befragt?

Gebäude- und Wohnungszählung

Für den Zensus 2022 werden alle Gebäude und Wohnungen in Privatbesitz gezählt. Die Befragung erfolgt als Stichprobenbefragung. Das heißt, nur ein Teil der Gebäude- und Wohnungseigentümer wird angeschrieben. Diese Personen sind verpflichtet, Auskunft zu geben.

Bevölkerungszählung

Für die Bevölkerungszählung wird ein Teil der Einwohner Deutschlands herangezogen. In Oberwolfach sind das rund 700 Personen. Die Anschriften werden nach einem mathematisch-statistischen Verfahren aus allen Adressen des Gebietes gezogen.

Nach dem Stichtag am 15. Mai 2022 kommen zu diesen Adressen Helfer und Helferinnen des Ortenaukreises, sogenannte Erhebungsbeauftragte. Die Bewohnenden müssen den Erhebungsbeauftragten Auskunft geben. Das ist im Gesetz zum Zensus 2022 so festgelegt.

Nur wenn alle ausgewählten Einwohnerinnen und Einwohner Auskunft geben, reichen die Informationen für sinnvolle Entscheidungen aus.

Wer führt den Zensus durch?

Verantwortliche für die Durchführung des Zensus sind die Statistischen Ämter des Bundes und der Bundesländer. Dabei sind sie auf die Unterstützung der Landkreise angewiesen.

Im Ortenaukreis wird der Zensus 2022 durch das Landratsamt Ortenaukreis koordiniert.

Weitere Informationen zum Zensus 2022 finden Sie unter www.zensus2022.de



Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis teilt mit, dass auf folgenden Deponien mit angegliedertem Wertstoffhof das ganze Jahr über Sperrmüll kostenlos angeliefert werden kann:

Achern-Maiwald
Haslach im Kinzigtal, "Vulkan"
Kehl-Kork
Lahr-Sulz
Neuried-Altenheim
Oberkirch-Meisenbühl
Offenburg-Rammersweier
Schutterwald-Höfen
Seelbach-Schönberg

Öffnungszeiten
 Montag bis Freitag von 8.00 - 12.15 und 13.00 - 16.45 Uhr,
 Samstag von 8.00 - 13.00 Uhr

Kahlenberg, Ringsheim
 Öffnungszeiten
 Montag bis Freitag von 8.00 - 18.00 Uhr, Samstag von 8.00 - 13.00 Uhr

In der **Sommerzeit** werden die Erdaushubdeponien/Wertstoffhöfe von Montag bis Freitag bereits um **7.30 Uhr** geöffnet.

Sämtliche Öffnungszeiten der Erdaushubdeponien/Wertstoffhöfe finden Sie über den folgenden Link auf unserer Homepage:
<http://www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de/abfall-anahmestellen/abfallannahmestellen/>

Jubilare

Altersjubilare:

15. Mai	Helga Veronika Decker	75 Jahre
16. Mai	Jürgen Lehmann	85 Jahre
17. Mai	Agatha Allgaier	85 Jahre
18. Mai	Hannelore Marta Dederichs	70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für das neue Lebensjahr

Aus dem Gemeindegeschehen

Polizeipräsidium Offenburg

5 Themen – 5 Tage – 5 Wochen

Es ist wichtig, über Vorgehensweisen von Straftätern sowie über etwaigen Gefahren und Risiken im Alltag informiert zu sein, um sich so gut vor kriminellen Angriffen zu schützen.

Vor diesem Hintergrund besteht beim Polizeipräsidium Offenburg ab dem **09.05.2022** immer nachmittags von **13:00 bis 16:00 h** die Möglichkeit, dass sich Interessierte und Ratsuchende - auch im niederschweligen Bereich - telefonisch an ihrer Polizei wenden, um Präventionstipps zu erhalten. In der vergangenen Zeit nutzten bereits mehrere Anrufer aus der Region diese Möglichkeit.

Das Angebot soll bis zum **10.06.2022** aufrechterhalten werden und so die Bürgerinnen und Bürger unterstützen, kriminelle Machenschaften zu erkennen und sich davor zu schützen.

Nachfolgend die fünf Schwerpunktthemen, zu denen den Anrufern jeweils an einem festgelegten Tag Auskunft gegeben wird.

Montag

„Anrufstraftaten – Telefonbetrug / Enkeltrick / Gewinnversprechen u.Ä.“

Sonja Hoffmann, Tel.: 07222 / 761 – 400

Mit zunehmenden Maß und mit sich stets wandelnden Vorgehensweisen gehen Telefonbetrüger vorwiegend auf ältere Menschen zu, um sie bspw. als falscher Polizeibeamter oder mit unseriösen Gewinnversprechen um ihr Ersparnis zu bringen. So stiegen die registrierten Betrugsfälle mit dem Tatmittel Telefon in Baden-Württemberg in den vergangenen Jahren regelmäßig an, die Schäden liegen in Baden-Württemberg hierbei im mehrstelligen Millionenbereich. Mit entsprechenden Verhaltenstipps kann man sein Risiko, Opfer zu werden, minimieren; hierzu und zu allen weiteren Fragen um dieses Thema werden Anrufer gerne beraten.

Dienstag

„Einbruchschutz – Nachrüstung von Fenster und Türen / Bauplanung / Förderungsmöglichkeiten“

Ralf Kaufmann, Tel.: 0781 / 21-4515

Die Bekämpfung des Wohnungseinbruchsdiebstahls ist nach wie vor ein Schwerpunkt polizeilicher Arbeit, der sich auch in diesem telefonischen Beratungsangebot spiegelt. Hierbei werden den Anrufern Möglichkeiten aufgezeigt, wie man sich neben dem richtigen Verhalten auch durch die mechanische Nachrüstung von Fenstern und Türen effektiv vor möglichen Einbrüchen schützen und welche Möglichkeiten staatlicher Förderung man in Anspruch nehmen kann.

Außerdem können auch kostenlose, sicherheitstechnische Beratungen der Polizei, bei ihnen zu Hause, vereinbart werden.

Mittwoch

„Medien – Mediensicherheit – Cybermobbing – Verbreitung verbotener Inhalte“

Tanja Schmidt, Tel. 07222 / 761 – 402

Internet, Smartphone und Co. sind fester Bestandteil unseres Alltags, die Nutzung und intensive Vernetzung dieser digitalen Medien birgt jedoch auch Gefahren, sei es Identitätsdiebstahl, Betrug oder Cybermobbing, um nur einige Phänomene zu nennen.

Die Anrufer sollen mit Tipps und Empfehlungen befähigt werden, sich selbst zu schützen und so zu verhindern, dass sie Opfer einer Straftat werden.

Donnerstag

„Drogen – Früherkennung / strafrechtliche Konsequenzen / fahrerscheinrechtliche Konsequenzen“

Tamara Mild, Tel.: 0781 / 21-4512

Illegale Drogen stellen ein beständiges polizeiliches Handlungsfeld dar, insbesondere der Cannabiskonsum bei jungen Menschen stellt auch die Erziehungsverantwortlichen vor große Herausforderungen. Oft bestehen Unsicherheiten hinsichtlich der rechtlichen Einordnung und auch etwaiger polizeilicher oder fahrerscheinrechtlicher Konsequenzen. Interessierte und Ratsuchende könne sich deshalb immer donnerstags mit ihren Fragen an das polizeiliche Thementelefon wenden.

Freitag

„Gewalt – häusliche Gewalt / sexualisierte Gewalt / Stalking“

Tilo Meißner, Tel.: 0781 / 21- 4531

Der Begriff „Häusliche Gewalt“ umfasst alle Formen der körperlichen sexuellen und seelischen Gewalt, meist ereignet sich diese in Lebensgemeinschaften und anderen Verwandtschaftsbeziehungen. Die Opfer sind überwiegend weiblich, ebenso wie im Deliktsfeld des Stalkings, also das wiederholte Verfolgen, penetrante Belästigen oder Terrorisieren einer Person gegen deren Willen.

Regelmäßig bestehen bei Opfern Unsicherheiten, wie man entsprechende Situationen handhaben und vorbeugen kann.

Hier möchte das polizeiliche Angebot ansetzen und Betroffenen und deren Umfeld beratend zur Seite stehen.

WIR SIND NATURPARKSCHULE

Im Projekt "So feiert die Welt" werden Feste verschiedener Länder thematisiert.



An der Wolf werden Steine gesammelt und anschließend mit bunten Flaggen bemalt.

Naturparkschule "Wolftalschule"

Projekttag „Kinder der Welt“ im Mai 2022: Sechs Gruppen, zwölf Nationen, klassen- und jahrgangsübergreifend

An der Naturparkschule „Wolftalschule“ werden 92 Kinder aus zwölf Nationen von sechs bis sieben Lehrkräften betreut. Außer den „üblichen“ Fächern gibt es moderne Heimatkunde, einen Schulgarten, eine Schülerbücherei, Leseprojekte (unterstützt durch eine Spende vom Freiburger Trainer Christian Streich) und sogar einen Forscherraum. Schon mehrfach wurden Teams der Wolftalschule im Wettbewerb „Jugend forscht“ ausgezeichnet. Die Schule ist seit Kurzem komplett digitalisiert und somit auf neuestem Stand der Technik!

Am 04. und 05.05. fanden an der Wolftalschule die Projekttag „Kinder der Welt“ statt. In dieser Zeit trafen sich

die Kinder in sechs verschiedenen klassenübergreifenden Projektgruppen um mehr zu erfahren über die Kinder und deren Alltag in fremden Ländern. Von den Lehrerinnen und dem Lehrer engagiert vorbereitet fanden es die Kinder super-spannend, sich in die Lebenswelt anderer Nationen einzufühlen. So erfuhren sie z.B. mehr über traditionelle Feste, über Kleidung, über Musik und vieles mehr. Alle Kinder erlebten viel Neues und hatten mächtig viel Spaß. Egal ob deutsch-stämmig oder aus anderer Nation: Es wurde Verständnis für das jeweils fremdländische gefördert und alle genossen es, aus ihrer jeweiligen Erfahrungswelt zu berichten. Verbindende Tage waren es, diese Projekttag an der Wolftalschule!



Tänze und Lieder werden im Projekt "In 80 Tönen um die Welt" vorgestellt.



Projekt "Glücksbringer aus aller Welt"



Im Projekt "Kleider machen Leute" werden Trachten aus verschiedenen Ländern behandelt.



Gerichte aus aller Welt werden gekocht.



Urlaubszeit / Einbruchszeit - Kostenlose Einbruchschutzberatung der Polizei

Eine böse Überraschung, in Form eines Wohnungseinbruchs, möchte nach der Rückkehr aus einem Urlaub niemand erleben. Beugen Sie deshalb rechtzeitig vor.

Mit einer soliden mechanischen Absicherung von Fenstern und Türen und ein paar Verhaltenstipps können Sie dem erfolgreich entgegenwirken. Statistisch gesehen scheitern nahezu die Hälfte aller Einbruchversuche an Sicherungstechnik und aufmerksamer Nachbarschaft. Die kriminalpolizeiliche Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Offenburg berät sie hierzu kostenlos, auch bei Ihnen zu Hause. Interessierte werden gebeten sich telefonisch unter den Telefonnummern:

0781 / 21-4515 oder 21-1041 (Beratungsstelle Offenburg)
 07222 / 761-405 oder 761-400 (Beratungsstelle Rastatt)
 Alternativ schreiben sie eine E-Mail an: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

Ruftaxi

Das Ruftaxi Heizmann in Oberwolfach fährt nur nach Vorbestellung, d. h. der Fahrgast kann seine Fahrt bis spätestens 30 Minuten vor der planmäßigen Abfahrt telefonisch oder für die Rückfahrt mündlich beim Taxiunternehmen anmelden.

Dabei müssen die gewünschte Abfahrtszeit und Ort (Name der Haltestelle) sowie das Fahrtziel und Anzahl der Fahrgäste angegeben werden.

Der Fahrgast muss sich zur gewünschten Abfahrtszeit an angemeldeter Abfahrtsstelle aufhalten.

Die Beförderung erfolgt bis zum gewünschten Fahrtziel. Für die Nutzung des Ruftaxis fällt ein pauschaler Fahrtpreis von drei Euro/Strecke an. Die Besitzer einer Oberwolfacher Gästekarte können das Angebot entgeltfrei nutzen.



Das Ruftaxi fährt Montag, Mittwoch und Freitag (jedoch nicht an Feiertagen) von 07:45 Uhr (erste Abfahrt am Abfahrtsort) bis 17:45 Uhr (letzte Abfahrt am Abfahrtsort). Der detaillierte Fahrplan kann unter www.oberwolfach.de/rathaus/ruftaxi abgerufen werden.
Ruftaxi Heizmann Tel. 07834/9555

Mitfahrbänkle

In Oberwolfach gibt es neben den klassischen Möglichkeiten des öffentlichen Personennahverkehrs wie dem Linienbus, dem Ruftaxi oder einem herkömmlichen Taxi die Mitfahrbänkle. Die „roten“ Bänkle befinden sich beim Landhotel Hirschen, beim Landgasthof zum Walkenstein, neben dem Holzlädele, beim Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“ bei der Schützenbrücke und bei der Firma Geiger (Allmendstr. 20).



Einfach hinsetzen. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei kommt, der den Wartenden kennt. Oder jemand, der einem Fremden einen Gefallen tun will und schon geht es los. Auch dafür steht das Mitfahrbänkle: Mitmenschlichkeit, Kooperation, Kommunikation.

Schulen



Flott geht es weiter nach der langen Coronazeit für die Schüler der Wolftalschule als Naturparkschule: Bei dem Modul „Von Kühen, Kälbchen und Hütkekindern“ geht es um das Leben auf einem Bauernhof früher und heute. Am Dienstag, den 3. Mai besuchte deshalb die zweite Klasse den Schrankenhof im Mittelteil. Neben den Kühen und Kälbchen gab es dabei noch vieles anderes zu entdecken. Bei einem Rundgang durch den großen Offenstall wurde den Kindern genau erklärt wie das Leben heute auf einem Bauernhof mit so vielen Kühen abläuft, um was man sich als Landwirt alles kümmern muss, wie die Kühe gemolken werden und wieviel Milch eine Kuh für uns Menschen täglich gibt. Spannend war auch zu sehen wie die Kühe freiwillig zum Melkroboter gehen und sich melken lassen und es gab natürlich genug Zeit um die Tiere auch zu streicheln und zu füttern. Natürlich gab es bei der Vesperpause auch frische Milch zum Trinken und die Kinder hatten viel Spaß bei der Bauernhof-Ralley. Als Nächstes gehen die Schüler dann noch zum Freilichtmuseum Vogtsbauernhof, um das Leben früher auf einem Bauernhof kennenzulernen.



Kirchen

Dieses Jahr kommen 16 Kinder in Oberwolfach zur Erstkommunion:

Am Samstag den 14.05.2022 in St. Bartholomäus:

Bonath Emely
 Bonath Noah
 Feger Melina
 Fritsch Liam
 Groß Elina
 Huber Ella
 Pereira Emilia
 Schmieder Louis
 Schuler Jona

Am Samstag den 21.05.2022 in St. Marien:

Bonath Korbinian
 Dieterle Nico
 Feger Marlena
 Gebert Julius
 Holzer Tim
 Kern Leonie
 Weis Jonas

Katholisches Seniorenwerk am 24. Mai im Ortsteil Kirche

Das nächste Treffen innerhalb des katholischen Seniorenwerks Oberwolfach findet am Dienstag 24. Mai, statt. Zum Gottesdienst wird um 14.30 Uhr in die Pfarrkirche St. Bartholomäus im Ortsteil Kirche eingeladen. Wie immer trifft man sich anschließend im geselligen Kreis. Dabei wird im Gasthaus/Hotel „Dreikönige“ mit einigen Lichtbildern an alte Zeiten erinnert. Besondere Berücksichtigung werden die ersten Farbdias von Pfarrer Josef Kuner finden.

Für den Nachmittag gilt der übliche Zeitplan: Abholen mit dem Bus um 14 Uhr bei der Kapelle im Rankach und anschließend beim Rathaus. Um 17.45 Uhr steht der Bus dann zur Heimfahrt in Richtung Walke und in den Rankach bereit. Nachdem die regelmäßigen Treffen im Seniorenwerk inzwischen gut angelaufen sind, hoffen die Verantwortlichen um Berta Bitsch auch im Mai wieder auf eine rege Teilnahme.



Sportverein Oberwolfach

Vorschau

Freitag, 13.05.2022

E-Junioren

17.30 Uhr, SV Hausach 2 : SV Oberwolfach 2

18.30 Uhr, SV Hausach : SV Oberwolfach

Samstag, 14.05.2022

B-Juniorinnen

12.00 Uhr, SG Wolfach : Zeller FV

D-Junioren

12.30 Uhr, SG Schapbach 2 : SV Hausach 2

14.15 Uhr, SG Schapbach : Kehler FV

C-Junioren

14.00 Uhr, SG Ried : SG Oberwolfach 2

15.00 Uhr, JFV Rheinau-Lichtenau : SG Oberwolfach

B-Juniorinnen

16.00 Uhr, SG Schapbach : SG Oberschopfheim

A-Juniorinnen

17.00 Uhr, SG Oberwolfach : SG Elzach

Sonntag, 15.05.2022

C-Juniorinnen

11.00 Uhr, SG Kirnbach : SC Sand 2

Dienstag, 17.05.2022

C-Juniorinnen - Bezirkspokal

18.30 Uhr, SC Lahr : SG Kirnbach

Mittwoch, 18.05.2022

D-Junioren

17.45 Uhr, SG Schapbach : SG Oppenau

Die D-Junioren der SG Schapbach trägt ihre Heimspiele in Oberwolfach und die C-Junioren der SG Oberwolfach trägt Ihre Heimspiele in Schapbach aus.

Spielberichte der Aktiven Fußballmannschaften

Oberwolfach siegt knapp in Altdorf

Nach zuvor fünf sieglosen Spielen behielt der SV Oberwolfach nach einer ordentlichen Leistung beim Tabellenschlusslicht FSV Altdorf knapp aber verdient mit 1:0 die Oberhand. Das goldene Tor köpft Julian Echle.

Der SVO war von Beginn an die feldüberlegene Mannschaft mit der besseren Spielanlage. Marc Heizmann spitze das Leder nach Hereingabe von Julian Echle nur knapp am Tor vorbei. Rund eine Viertelstunde war gespielt, als Julian Echles Schuss am langen Eck vorbeiging. Die bis dato zwingendste Möglichkeit hatte aber Altdorf in Minute 25, doch Tobias Armbruster im SVO-Tor blieb Sieger gegen Bastian Utz. Auf der Gegenseite hatten Marc Heizmann und zweimal Julian Echle weitere Gelegenheiten, ehe kurz vor dem Halbzeitpfeiff endlich der Führungstreffer für die Wolfstaler fiel. Auf Flanke von Tim Springmann köpft Julian Echle den Ball sauber zum verdienten 0:1-Pausenstand ins rechte Eck.

Acht Minuten nach Wiederbeginn konnte eine gute Flanke von Hannes Scharer in der Mitte zweimal nicht verwertet werden. Im Gegenzug forderten die Hausherren einen Handelfmeter - vergeblich. Dann passierte eine ganze Weile nix vor den Toren, wobei der SVO nach wie vor Herr der Lage war. Eine Viertelstunde vor Schluss scheiterte Roman Boser an FSV-Keeper Dennis Fietzeck, ebenso Pablo Kraft zwei Minuten später. In der Schlussphase ließen die Oberwolfa-

Treffpunkt Bücherei

Immer einen Besuch wert

Spannend. Unterhaltsam. Lehrreich. Packend. Fesselnd. Abenteuerlich. Bereichernd. Entspannend. Sachlich. Witzig. Interessant. - Wo gibt's das alles an einem Ort? Natürlich in deiner Bücherei. Lesestoff für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Mehr als 2.000 Bücher warten darauf in die Hand genommen und gelesen zu werden. Unsere Öffnungszeiten: bis auf Weiteres immer dienstags von 16 bis 17.30 Uhr.

Vereine



Freiwillige Feuerwehr Oberwolfach

Alterskameraden

Wir wollen wieder in unser Alterskameradenprogramm einsteigen und treffen uns am Donnerstag, den 19. Mai Wir wandern das Gebhard Schrempf Rentnerwegle. Dauer ca. 1,5 Stunden. Der Abschluss findet dann im Gasthaus „Walkenstein“ statt. Abfahrt am Gerätehaus Kirche um 14.50 Uhr, Walke 15.00 Uhr.

Über eine recht zahlreiche Teilnahme würden wir uns freuen. Euer Obmann

cher etwas nach und gestatteten den Altdorfern zwei gute Ausgleichschancen. Felix Reichmann köpfte jedoch nach einer Ecke vorbei (87.) und in der 89. Minute parierte zuerst Tobias Armbruster per Fuß gegen den freien Maximilian Junele, den Nachschuss verhinderte Pirmin Bonath mit letztem Einsatz. Da auf der anderen Seite auch Steffen Wilds Fernschuss (90.+3) nicht den Weg ins Tor fand und kurz darauf nach einem Kontakt an Pablo Kraft der Strafstoßpfiff ebenfalls nicht ertönte, blieb es beim hauchzarten, aber gerechten 1:0-Erfolg für den SVO.

FSV Altdorf - SV Oberwolfach 0:1 (0:1)

FSV Altdorf: Fietzeck - Reichmann, Pietrock, Herzog, R. Hunn (ab 80. Elli), Utz (ab 64. Junele), Haas, Mösch, Schwendemann, L. Hunn, Müller (ab 82. Ossfeld).

SV Oberwolfach: Armbruster - T. Springmann, N. Springmann, Scharer (ab 80. Baumann), Bonath, Wild, P. Heitzmann (ab 64. Kraft), M. Herrmann, M. Heizmann (ab 90.+2 Schmieder), Echle, Boser.

Schiedsrichter: Nico Jacob (Willstätt)

Zuschauer: 120

Tore: 0:1 Echle (45.)

SVO II klarer Derbysieger gegen den TuS

Im Derby gegen den TuS Kinzigtal siegte die Landesliga-Reserve des SV Oberwolfach nach einer konzentrierten und souveränen Vorstellung klar und verdient mit 5:0. Jonas Wolf traf zweifach. Am kommenden Wochenende hat der Spitzenreiter spielfrei.

Bereits nach zehn Minuten bogen die Hausherren auf die Siegerstraße ein. Eine Flanke von Freddy Burger an den langen Pfosten legte Leon Weiß zurück und Jonas Wolf versenkte das Leder per Halbvolley von der Strafraumkante zum 1:0 für den SVO im Gehäuse. Auf der Gegenseite verzog Arne Fränzen aus ähnlicher Position nur knapp. Wenig später schob Oberwolfachs Allzweckwaffe Tobias Dreher den Ball nach Vorlage von Tim Fleing von der Grundlinie nur an den Pfosten. Rund 20 Minuten waren gespielt, als die Gastgeber die Führung ausbauten. Jonas Wolf steckte für Freddy Burger durch und dieser schloss überlegt zum 2:0 ab. Nach einer halben Stunde kam Freddy Burger auf Zuspiel von Tobias Dreher in aussichtsreicher Position ins Straucheln und ließ dadurch das 3:0 liegen. Das dritte Tor fiel dann aber zehn Minuten später. Freddy Burger legte einen Freistoß für Jonas Wolf auf und dieser traf aus 30 Metern schön aber nicht ganz unhaltbar zum 3:0-Halbzeitstand unter die Latte.

Direkt zu Beginn der zweiten Halbzeit vernaschte Leon Weiß seinen Gegenspieler, der anschließende Schlenzer landete aber nur am Querbalken. Wenig später hatte Leon Weiß mehr Glück, als der Halbmeiler Keeper Stefano Zampilli seinen Freistoß zum 4:0 durchrutschen ließ. Die Schwarz-Weißen ließen den TuS zu keiner Zeit ins Spiel kommen. Eine Stunde war gespielt, als dem SVO ein klarer Strafstoß nach Foul an Manuel Groß verwehrt wurde – warum weiß nur der Schiedsrichter. In Spielminute 65 setzte sich Freddy Burger gut über außen durch und bediente in der Mitte Fabio Sum, der die Murre zum 5:0 ins Tor bugsierte. In den letzten 25 Minuten gingen es die Oberwolfacher etwas ruhiger an, ließen aber dennoch den Ball gut laufen und spielten das Ganze abgeklärt zu Ende. Letztlich blieb es beim klaren 5:0 für den Tabellenführer gegen den TuS Kinzigtal, der auf Platz acht liegend aber ebenso eine respektable Runde spielt.

Einen weiteren Schritt in Richtung Titelgewinn machte die Oberwolfacher Dritte durch ein 10:0-Schützenfest gegen die zweite Mannschaft des TuS Kinzigtal. Die Treffer erzielten Jonas Lämmerzahl (4), Lukas Heitzmann (2), Theo Rothfuß, Hannes Springmann, Michael Beck und Alexander Hauser.

SVO-Damen 3:3 im Derby gegen die SG Schoki

In einer ausgeglichenen Bezirksliga-Partie trennten sich die Frauen des SV Oberwolfach und die SG Schoki (Schiltach/Wolfach/Kirnbach) mit einem 3:3-Unentschieden. Elisa Grabsch und Elena Kiefer trafen jeweils doppelt für Ihre Teams.

Die Gäste erwischten vor stattlicher Kulisse nach dem Männer-Derby der SVO-Reserve gegen Halbmeil den besseren Start. Schon nach rund 20 Minuten lag die SG mit 2:0 in Front. Zunächst markierte Elena Kiefer nach einer Ecke das 1:0 nach gut einer Viertelstunde per Kopf. Und nur wenige Minuten später konnte die SVO-Verteidigung den Ball nicht entscheidend klären und Jana Wöhrle nutzte die Gelegenheit, um auf 2:0 zu erhöhen. Doch nach gut einer halben Stunde kam der SVO besser in die Partie. Zunächst verpasste Jana Lehmann nach einer guten Hereingabe von Deborah Rauber eine Abschlussmöglichkeit, ehe sie in der 38. Minute nach der Vorarbeit von Elisa Grabsch auf 1:2 verkürzen konnte.

Nach der Pause war das Heimteam dann deutlich am Drücker. Nach gut einer Stunde hatte Elisa Grabsch nach sehenswerter Drehung noch kein Glück. Doch nur wenige Minuten später machte sie es besser und erzielte den 2:2-Ausgleich. Danach hatte der SVO Glück, als die Kugel nach einer SG-Ecke nur die Latte traf. Eine Viertelstunde vor Schluss gelang der Heimelf dann sogar die Führung. Einen Schuss von Deborah Rauber, konnte Gäste-Torhüterin Nina Armbruster nicht festhalten und Elisa Grabsch war zur Stelle, um das 3:2 für Oberwolfach zu markieren. Doch der Gast kam in der Schlussphase durch Elena Kiefer noch zum 3:3, welches am Ende so in Ordnung geht.

Die Frauen des SVO haben kommendes Wochenende spielfrei, ehe es am 21.05. auswärts gegen die SG Ichenheim/Niederschopfheim/Altenheim zum letzten Spiel der Saison geht.

Rückblick: Jahresfeier des SV Oberwolfach

Nach über zwei Jahren pandemiebedingter Feierpause konnte der SV Oberwolfach am vergangenen Wochenende endlich mal wieder eine Jahresfeier abhalten. Ehrungen, Gaumenschmaus und Rückblicke standen ebenso auf dem Programm, wie das lange vermisste gesellige Beisammensein.

In der vom SVO-Festausschuss einladend dekorierten Festhalle begrüßte der erste Vorsitzende Dietmar Baur die zahlreichen Mitglieder und sonstigen Gäste. Die Lacher gleich zu Beginn auf seiner Seite hatte der Vereinsboss, als er statt Bürgermeister Matthias Bauernfeind versehentlich Bürgermeister Mathias Grabsch ankündigte, seines Zeichens AH-Kicker und ebenfalls anwesend. Nach den Grußworten des „richtigen“ Gemeindeoberhauptes wurde gemeinsam gespeist.

In seiner anschließenden Rede betonte Vorstand Dietmar Baur, wie wichtig eine funktionierende Gemeinschaft wie der SV Oberwolfach als Gegengewicht zum gesellschaftlichen Auseinanderdriften in Coronazeiten ist. Der Verein hat trotz Pandemie bestens funktioniert, wenn auch teilweise unter großem organisatorischen Mehraufwand und zeitaufwendigen, aber jederzeit sachlichen Diskussionen. „Es wurden stets Lösungen gefunden, die dann von allen mitgetragen wurden“, blickte Baur zurück. Beachtlich war, dass der Verein entgegen des allgemeinen Trends trotz Pandemie seine Mitgliederzahl auf nun stolze 1465 erhöhen konnte. Die daraus resultierenden Mitgliedsbeiträge hielten den Verein wirtschaftlich handlungsfähig trotz Einnahmeausfällen wegen Corona.

Generell lobte Baur die „Macher-Mentalität“ innerhalb des Sportvereins, sei es bei Altpapier- und Christbaum-sammlung, Clubhausorganisation und -umbau, der Spendenaktion für Obdachlose, Aktionen für die SVO-Kids, dem Vereinsbus-Projekt oder der Vesperbretchen-Aktion und dankte allen, die sich in irgendeiner Weise engagieren. „Die Geduld, Flexibilität und das Durchhaltevermögen der Helfer während der Pandemie sind nicht selbstverständlich“, so Baur.

Nach ein paar wenigen Verabschiedungen standen die Ehrungen auf dem Programm. Insgesamt 22 Mitglieder erhielten entweder für 25 Jahre Vereinsmitgliedschaft oder für 250 bestrittene Spiele für den SVO die silberne Vereinsehrennadel (siehe Info unten). Dann ehrte der Ehrenamtsbeauftragte Fritz Wendling vom Südbadischen Fußballverband Thomas Schmider, Patrick Echle, Pascal Schuler, Daniel Schmider und Manuel Harter für langjährige Trainer- bzw. Funktionärstätigkeiten. Markus Schuler erhielt sogar den Ehrenamtspreis des DFB.

Die goldene Ehrennadel für 50 Jahre Vereinszugehörigkeit wurde von Präsident Dietmar Baur und Vize Thomas Wild an Brigitte Rothinger, Erwin Brüstle, Werner Grabsch und Stefan Wille verliehen. Erich Maurer, Hans-Peter Henke, Anton Talmon und Wilhelm Bonath wurden für 60 Jahre Vereinszugehörigkeit geehrt, Emil Haas gar für 70 Jahre. Zum Abschluss bekam Jan Schmider für seine 30jährige Tätigkeit als Presseberichterstatter und sein Engagement für das beliebte Stadionheft des SVO die goldene Vereinsehrennadel für besondere Verdienste verliehen.

An der Bar und auf der von „Lempi-Hexen“-Vorstand Silas Grabsch als DJ beschallten Tanzfläche herrschte anschließend bis in die frühen Morgenstunden ein reges Treiben.

Info

Die silberne Vereinsehrennadel für 25 Jahre SVO-Mitgliedschaft erhielten:

Armbruster Martina, Armbruster Jan, Armbruster Jesco, Baur Robin, Bonath Michael, Bonath Claudia, Dattenberg Jonas, Dreher Ulrike, Echle Katharina, Faist Melanie, Götz Annette, Hacker Angelika, Hauser Alexander, Herrmann Maria, Müller Raphaela, Rothfuß Roland, Sum Andreas und Sum Christian.

Die silberne Vereinsehrennadel für 250 Spiele bei den Aktiven des SVO erhielten:

Marc Heizmann, Phillip Heizmann, Marcel Hacker und Simon Wolf.



Erich Maurer (2. v. li.), Hans-Peter Henke (3. v. li.) und Anton Talmon (4. v. li.) wurden für 60 Jahre Vereinszugehörigkeit geehrt. Brigitte Rothinger (Mitte), Erwin Brüstle (3. v. re.) und Werner Grabsch (2. v. re.) erhielten von Martin Schmieder (Ehrenamtsbeauftragter, li.), Thomas Wild (2. Vorstand, re.) und Dietmar Baur (1. Vorstand, 4. v. re.) die goldene Ehrennadel für 50 Jahre SVO-Mitgliedschaft.



SVO-Pressewart Jan Schmider (3. v. li.) bekam die goldene Vereinsehrennadel für besondere Verdienste verliehen. Links Dietmar Baur (1. Vorstand), daneben Julia Schmieder (Mitgliederverwaltung). Rechts Thomas Wild (2. Vorstand), der Ehrenamtsbeauftragte Martin Schmieder (2. v. re.) und Regina Rauber (Abteilungsleiterin Turnen, 3. v. rechts).



SVO-Jahresfeier in der gut besuchten Oberwolfacher Festhalle.



Der Ehrenamtsbeauftragte Fritz Wendling vom SBFV (4. v. li.) zeichnete Markus Schuler (5. v. li.), Thomas Schmider (5. v. re.), Daniel Schmider (4. v. re.) und Manuel Harter (3. v. re.) für ihr ehrenamtliches Engagement aus. Links Martin Schmieder, Ehrenamtsbeauftragter des SVO, rechts neben ihm Regina Rauber (Abteilungsleiterin Turnen) und Vereinsboss Dietmar Baur (3. v. li.). Ganz rechts: Julia Schmieder (Mitgliederverwaltung) und neben ihr der 2. Vorstand Thomas Wild.



**Schwarzwaldverein
Oberwolfach**



Kreuzsattelhütte geöffnet!

Die Kreuzsattelhütte wird am kommenden Sonntag wieder von der Vorstandschaft des Schwarzwaldvereins bewirtet. Besonders beliebt sind unsere selbstgebackenen Kuchen, die Sie zusammen mit einer Tasse Kaffee bei schönem Wetter im Freien oder in der urigen Blockhütte genießen können. Die gemütliche Hütte ist ein lohnendes Ziel für eine Wanderung oder eine Mountainbike-Tour. Auch ein schöner Kinderspielplatz ist vorhanden.

Der Schwarzwaldverein freut sich über viele Gäste



Der gemütlicher Vorplatz ist neu gestaltet

Freie Termine für Bewirtung der Kreuzsattelhütte

Die Kreuzsattelhütte wird bis Ende Oktober wieder an allen Sonn- und Feiertagen bewirtet. Wer sich an der Hüttenbewirtschaftung beteiligen möchte, sollte sich baldmöglichst mit dem zweiten Vorsitzenden Anton Talmon L'Armee in Verbindung setzen. (Tel. 07834/9395)

Folgende Termine sind noch frei:

22.05.2022/10.07.2022/24.07.2022/07.08.2022/21.08.2022/01.11.2022

15. Mai 2022 - Genuss tour zum Glaswaldsee über den Seilstock

Vom Wanderparkplatz Kupferberg führt die Tour über den Endweg zur Baumschiebe. Wir wandern hinauf über den Seebensattel zur Hirschhütte und zum Seilstock. Bei gutem Wetter hat man hier Sicht auf die Schwäbische Alb und manchmal auch auf die Alpen. Wir steigen weiter auf über den Hirschhüttenweg und ein kurzes Stück auf dem Westweg zur Seeebene und zum Seeblick. Hier genießen wir den Blick auf den Glaswaldsee. Über die Bruderhalde steigen wir ab zum See. Zurück geht es über das 6-er Wegle zum Kupferberg.

Rucksackvesper und Getränk wird empfohlen. Eine Schlusskehr in der Otmarhütte ist geplant.

Die Wanderung hat eine Länge von ca. 15 km und 400 Höhenmeter sind zu überwinden.

Treffpunkt bei der Wolfaltalschule um 8.45 Uhr.

Maria und Hans Neef freuen sich auf viele Mitwanderer. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.



Wolfaltalspatzen Kinder + Jugendchor Oberwolfach e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Wolfaltalspatzen Kinder- und Jugendchores e.V.

Hiermit laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Eltern und Interessierte zu unserer Jahreshauptversammlung am Dienstag den 17. Mai 2022 ab 19.30 Uhr ins Gasthaus Hirschen, Oberwolfach Walke ein. Mit freundlichen Grüßen, die Vorstandschaft.

Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der Versammlung durch den 1. Vorsitzenden
- TOP 2 Grußworte
- TOP 3 Jahresbericht Schriftführerin
- TOP 4 Jahresbericht Kassiererin
Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Kassiererin
- TOP 5 Bericht des Chorleiters
- TOP 6 Bericht des 1. Vorstandes
- TOP 7 Entlastung der Vorstandschaft
- TOP 8 Veranstaltungskalender 2022 /Jubiläum 2023
- TOP 9 Anträge, Wünsche, Sonstiges



Aussicht vom Seilstock auf die Schwäbische Alb

22. Mai 2022 – Exkursion mit Förster Markus Schätzle

Mit dem Förster sind wir unterwegs im Bereich Hofhalde-Katzenkopf-Lachenkopf. Das Thema ist: Klimawandel im Oberwolfacher Wald.

Nähere Informationen folgen nächste Woche

Mountainbiken

Die Mountain-Bike Gruppe der Herren hat die wöchentlichen Ausfahrten wieder aufgenommen. Immer dienstags ist Treffpunkt um 18.30 Uhr am Lindenplatz.

Für weitere Infos steht Hans-Peter Armbruster zur Verfügung. (Tel. 07834/6089)

Alte Photographien erzählen ...

Zu Bild Nr. 857: Nachtrag zu den abgebildeten Musikanten im Hintergrund: von links nicht Hubert Schillinger, sondern Alfred Schillinger, dann wahrscheinlich Uwe Armbruster und Arthur Rauber alle vom Gelbach stammend oder wie Alfred Schillinger dort noch wohnend.

Bild 858: Das alte Pfarrhaus an der Wolfaltalstraße in der Zeit um 1950 – heute die Filiale der Sparkasse Wolfach. Entlang der Landstraße standen damals noch die Strommasten.

Die volle Ladung Heimat-Sound

Cori und Effen Schepps treten gemeinsam im Buntwald auf. Der Countdown läuft: Am 1. und 2. Juli steigt die Premiere des Buntwald-Festivals im idyllischen Mitteltal in Oberwolfach. Am Freitag gibt es eine offene Bühne, am Samstag sorgen sechs Acts für das passende Festival-Feeling – das alles bekanntlich für den guten Zweck. Die Künstler werden in einer kleinen Serie vorgestellt. Heute sind Cori und Effen Schepps an der Reihe.

Oberwolfach und Schapbach – was sonst gerne mal zu liebevollen Sticheleien führt, harmoniert auf der Bühne perfekt. Den Beweis liefern Corina Harter und Effen Schepps am Samstag, 2. Juli, beim Buntwald-Festival. Seit sie sieben Jahre alt ist, macht die junge Oberwolfacherin Musik und begeistert seit vielen Jahren ihr Publikum bei Auftritten im Kinzigtal mit ihrer besonderen Stimme, die mal samtig-sanft, mal rockig-rauchig klingt. Effen Schepps, der im richtigen Leben Fabian Oehler heißt, steht ihr darin in nichts nach. Der sympathische Spaßvogel aus Schapbach hat bereits beim Buntwald-Picknick-Konzert im vergangenen Jahr seine Entertainer-Qualitäten gezeigt und die Zuschauer von den Decken gerissen.

Beide scheuen sich nicht vor großen Namen – sie bringen Adele, Johnny Cash, Beyoncé, Udo Jürgens und viele wei-

tere Stars in den Buntwald. Beide brauchen nicht mehr als ihre Gitarre und ihre charakterstarke Stimme, um das Publikum in ihren Bann zu ziehen. Daher können die Festivalbesucher jetzt schon gespannt sein, was entsteht, wenn die beiden gemeinsam auf der Bühne stehen.

Info: Der Vorverkauf startet am kommenden Montag, 16. Mai. Karten gibt es bei den Volksbanken in Oberwolfach, Wolfach und Hausach, im „Alten Simpel“ in Wolfach sowie im Hotel Hirschen und im Blumenladen in Oberwolfach und online unter www.buntwald-festival.de. Dort sind bis Sonntag, 12. Juni, außerdem Anmeldungen für die offene Bühne möglich.



Cori und Effo Schepps stehen gemeinsam auf der Buntwald-Bühne.

Touristische Informationen

Touristische Informationen finden Sie auf den gemeinsamen Seiten Wolfstal-Tourismus



Lesespaß für die ganze Familie!

PRIVATE KLEINANZEIGEN

15 mm hoch – 2-spaltig

7,88€* inkl. MwSt

20 mm hoch – 2-spaltig

10,50€* inkl. MwSt

30 mm hoch – 2-spaltig

15,75€* inkl. MwSt

*Preise gelten ausschließlich für Privatkunden

PREISE

Ihr Kontakt für
PRIVATE KLEINANZEIGEN

Tel: 07 81 / 504-14 55
Fax: 07 81 / 504-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de
www.anb-reiff.de

ANZEIGENSCHLUSS:

Dienstags, 16.00 Uhr, soweit kein anderer Zeitpunkt angegeben ist.

Selbstverständlich sind auch **andere Größen** möglich. Wir beraten Sie gern!

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

Wolftal

Tal der Tiere ■

Gemeinsame Mitteilungen

Öffnungszeiten der Tourist-Infos

Oberwolfach:

Rathaus (Rathausstraße 1)

Montag - Freitag, 8:30 Uhr - 12:00 Uhr

Infostelle Heizmann (Sportplatzstraße 9)

Montag - Freitag, 9:00 Uhr - 18:00 Uhr

Bad Rippoldsau-Schapbach:

Bad Rippoldsau

Kurhaus (Kurhausstraße 2)

Montag, Freitag, 10:00 - 12:00 Uhr

Schapbach

Rathaus (Rathausplatz 1)

Montag - Freitag, 08:30 Uhr - 12:00 Uhr

Dienstag, 17. Mai

18:00 Uhr

E-Biken am Dienstag

Das Mountain Bike Team Schapbach lädt zu geführten E-Bike-Touren für Jedermann ein.

Schapbach, Treffpunkt: Gasthaus Sonne

Dienstags bis Samstags

11 / 13 / 15 Uhr

Führungen durch das Besucherbergwerk Grube Wenzel in Oberwolfach

Spannende Führungen unter Tage bietet das Besucherbergwerk Grube Wenzel

Oberwolfach, Besucherbergwerk Grube Wenzel

Veranstaltungen vom 12.-16. Mai 2022

Donnerstag, 12. Mai

16:00 Uhr

WALDBADEN ACHTSAM

Thema: Was ist Achtsamkeit? Brauche ich diese? Wozu dient sie mir?

Dauer: ca. 2 Stunden, weitere Infos und Anmeldung: www.sandras-bergstation.de oder Tel. 07839.1241

Schapbach, Kupferberg

Freitag, 13. Mai

08:00 - 11:00 Uhr

Der Verkaufswagen kommt

Obst, Gemüse und Backwaren werden immer freitags im Verkaufswagen angeboten.

Bad Rippoldsau, Parkplatz am Kurparkeingang

Sonntag, 15. Mai

14:00 Uhr

WALDBADEN KLASSIK

Thema: Was ist anders beim Waldbaden als beim Spazieren gehen, joggen oder biken?

Dauer: 4 Stunden; weitere Infos und Anmeldung: www.sandras-bergstation.de oder Tel. 07839.1241

Schapbach, Kupferberg

Montag, 16. Mai

18:30 Uhr

Lauftreff

Für Laufbegeisterte bietet der SV Schapbach einen Lauftreff an.

Schapbach, Treffpunkt: Schwimmbadparkplatz

Unsere touristischen Attraktionen



Annis Schwarzwald Geheimnis Oberwolfach

Start (Rucksackverleih): Museum für Mineralien und Mathematik

Schulstraße 5, 77709 Oberwolfach

Tel. 07834/9420



Annis Schwarzwald Geheimnis Oberwolfach

Seit Sommer 2021 geht es mit dem Schwarzwald-Maskottchen Anni auf ein spannendes Outdoor-Abenteuer in Oberwolfach. Annis Schwarzwald Geheimnis ist eine Kombination aus Schnitzeljagd und Escape Room und verspricht jede Menge Spaß für die ganze Familie.

Start und Ziel

Start und Ziel der Tour ist beim MiMa-Museum für Mineralien und Mathematik (Schulstraße 5, 77709 Oberwolfach)

Empfohlenes Alter der Kinder

ab Grundschulalter bis 12 Jahre

Dauer der Tour

circa 2,5 Stunden (1,5 Stunden Gehzeit, 1 Stunde Rätselzeit) + Pausen einrechnen!

Streckenlänge: 3,7 km lang (Aufstieg/Abstieg: 180 m)

Verleih des Rucksacks

Für den Verleih ist ein gültiger Personalausweis vorzulegen. Der Rucksack kann zu den Öffnungszeiten des MiMas abgeholt werden. **Reservierung ist empfehlenswert!**

Kosten

20,00 € pro Rucksack. Kaution 50,00 € pro Rucksack.



Besucherbergwerk Grube Wenzel

Frohnbach 19
77709 Oberwolfach,
Tel. 07834/868 392; www.grube-wenzel.de



Spannende Führungen unter Tage bietet das Besucherbergwerk Grube Wenzel in Oberwolfach.

Die Grube Wenzel, einst eine der bedeutendsten im Schwarzwald, wurde im Jahre 2001 als Besucherbergwerk eröffnet. Die Jahrhunderte alte Tradition des Bergbaus im Kinzigtal und im Wolftal wird durch das traditionsreiche Besucherbergwerk der Öffentlichkeit näher gebracht. Die Blütezeit des Silberbergwerks lag in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts. 1830 wurde der Bergbau hier eingestellt. Unter sachkundiger Führung kann der allgemein zugängliche Bereich auf einer Strecke von etwa 1000 Metern "befahren" werden. Dauer circa 1,5 Stunden. Jeder Besucher wird mit Stiefeln, Jacke, Helm und Kopflampe ausgerüstet. Die Temperaturen in der Grube: 11° C.

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag

Entdecker-Tour: 11:00 Uhr, 13:00 Uhr, 15:00 Uhr

Montag geschlossen. In den Schulferien (Baden-Württemberg) und an Feiertagen hat die Grube Wenzel durchgängig von Montag bis Sonntag geöffnet. Bitte informieren Sie sich VOR dem Besuch unter www.grube-wenzel.de über die gültigen Bestimmungen. Bitte melden Sie größere Gruppen an. Auf Anmeldung sind Führungen (Erlebnis- und Entdecker-Touren) auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.



Alternativer Wolf- und Bärenpark Schwarzwald

Rippoldsauer Str. 36/1
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Tel. 07839/91038-0; www.baer.de



Bären, Wölfe und Luchse aus nichtartgerechter Tierhaltung

Öffnungszeiten: täglich auch an Sonn- und Freiertagen

März - Oktober: 10 - 18 Uhr

November - Februar: 10 - 16 Uhr



Ein Wort auf allen Vieren

Ciao und grüß Gott, liebe Leute! Während der ein oder andere bei den nächtlichen Frösteleien vor wenigen Wochen noch zweifeln mochte, so steht nun eindeutig fest – der Frühling ist da! Und das in seiner vollen Pracht. Einmal um die Welt fliegen wegen etwas Dschungel-Feeling? Braucht ihr nicht, kommt einfach zu uns in den Schwarzwald. In Urwaldmanier wächst alles schneller nach, als man Grünpflege betreiben kann. Aber nicht nur das satte Grün zeigt sich von seiner besten Seite, nein, in unserem schönen Wolftal blüht es in den buntesten Farben, so zum Beispiel der bezaubernde Flieder. Kein Wunder also, dass die ehrenamtlichen HelferInnen der Firmgruppe unter der Leitung von Frau Tanja Bayer am vergangenen Wochenende alle Hände voll zu tun hatten. Einen bärenstarken Dank auch von eurer JURKA für diesen großartigen Arbeitseinsatz!

Aber ihr wisst ja, Grünzeug kann man kürzen aber nie niedermähen. Unser lieber, guter Luchs HERO beispielsweise freut sich gerade herzlich darüber, dass die kleinen Bäume neben seinem Lieblingsplatz nun auch Blätter bekommen haben. Denn wenn die Temperaturen steigen ist so ein schattiges Plätzchen nicht zu verachten. Da behält man [luchs] nicht nur den Überblick, sondern auch einen kühlen Kopf.

In diesem Sinne haltet die Ohren steif und gehabt euch wohl!

Eure
JURKA



E-Bike Ladestationen im Wolftal

Oberwolfach:
Fahrrad am Bächle, Allmendstraße 1; Hotel Hirschen, Schwarzwaldstraße 2-3; Museum für Mineralien und Mathematik, Schulstraße 5; Besucherbergwerk Grube Wenzel, Frohnbach 19



MiMa - Museum für Mineralien und Mathematik

Museum für Mineralien und Mathematik
Schulstraße 5, 77709 Oberwolfach
Tel. 07834 9420; www.mima.museum



Wissen trifft Schönheit

Das MiMa vereint zwei Alleinstellungsmerkmale der Region in einem interaktiven Museum: die einzigartigen Exponate des Mineralienmuseums Oberwolfach und das Wissen des Mathematischen Forschungsinstituts Oberwolfach. Bitte informieren Sie sich VOR dem Besuch über die aktuellen Hygiene-Maßnahmen. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.mima.museum oder unter der Telefonnummer 07834/9420.

Öffnungszeiten:

1.-7. Januar und 26. März - 4. November

Täglich von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

5. November - 15. Dezember, 24., 25., 31. Dezember

In dieser Zeit ist das Museum geschlossen.

8. Januar - 25. März, 16.-23. und 26.-30. Dezember

Täglich von 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr



Mitfahrbänke

Im Woftal gibt es neben den klassischen Möglichkeiten des öffentlichen Nahverkehrs wie beim Linienbus, dem Ruftaxi oder dem herkömmlichen Taxi die Mitfahrbänke.

Die „roten Bänke“ in Oberwolfach befinden sich beim Landhotel Hirschen, beim Landgasthof zum Walkenstein, neben dem Holzlädele, beim Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“, bei der Schützenbrücke und bei der Firma Geiger (Allmendstr. 20) sowie in Bad Rippoldsau-Schapbach beim Postparkplatz und in Bad Rippoldsau bei der Wallfahrtskirche Mater Dolorosa. Einfach hinsetzen. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei fährt, der den Wartenden kennt und mitnimmt oder einem Fremden einen Gefallen tun will.



Sagenhafte Schatzsuche

Start: Festhalle Oberwolfach
Lindenplatz
77709 Oberwolfach



Begeben Sie sich ab der Festhalle Oberwolfach auf „Oberwolfachs sagenhafter Schatzsuche“ und finden Sie mit Ihren Kindern den Schatz von Benau.
Entfernung: ca. 800 Meter, Dauer: ca. 45 Minuten



Waldfreibad Woltal

Schwimmbadstraße
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach



Unser Freibad wird derzeit generalsaniert. Besuchen Sie die Homepage www.waldfreibad-woltal.de und verfolgen Sie die Entwicklung der Sanierung über eine Webcam. Außerdem finden Sie dort die aktuellsten Fotos und Informationen rund um die Schwimmbadsanierung. Das Woltal-Erlebnis-Waldfreibad wird am 21./22. Mai 2022 mit einem Fest eröffnet. Samstags findet ab 14 Uhr die offizielle Einweihung mit Segnung und musikalischer Begleitung durch den Musikverein Harmonie Schapbach statt. Anschließend treten die "Schwarzwald Buam" auf. Am Sonntag gibt es ein Frühschoppenkonzert mit dem Musikverein Harmonie Schapbach und Nachmittagskonzert mit der Blasmusik und Trachtenkapelle Bad Rippoldsau.



Wald-Kultur-Haus

Fürstenbergstraße 59
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Tel. 07440/332; www.wald-kultur-haus.de



Alte Waldberufe wie Riesen, Flößen und Harzen, die Baumarten unseres Waldes, die Geologie des Woltals und Vieles mehr entdecken und erleben Sie im Wald-Kultur-Haus. Das Haus ist in der Winterzeit täglich von 9 bis 17 Uhr und im Sommer von 8 bis 20 Uhr geöffnet. Die Besucher werden gebeten, beim Besuch die allgemein gültigen Verhaltensregeln zu beachten und entsprechenden Abstand zu halten, bzw. einen Mund- Nasenschutz zu tragen. Über die Durchführung nächsten geplanten Veranstaltungen werden wir zu gegebener Zeit informieren. Das Team vom Waldkulturhaus
Das Team vom Waldkulturhaus



**Themenpark-Historischer Bergbau
Mineralien- und Mathematik**

Alte Straße , 77709 Oberwolfach
www.oberwolfach.de



Im Themenpark können sich die Besucher über das kulturelle Erbe der Bergbaugemeinde Oberwolfach und die Verbindung von Mineralien und Mathematik informieren. Von 11 – 19 Uhr (April - September) / 11 – 17 Uhr (Oktober - März) ist der begehbare Stollen geöffnet. Der Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“ liegt direkt an der Ortsdurchfahrt Oberwolfach Kirche nahe der Hofbrücke, die zum MiMa – Mineralien- und Mathematikmuseum führt.

Regelmäßige Veranstaltungen

Islandpferdereiten auf dem Landeckhof



Raus aus der Corona Starre - Rauf auf's Pferd!

Einzelunterricht für Kinder und Erwachsene. Anmeldung telefonisch

Aktuelles

Minigolfplatz Schapbach

Öffnungszeiten: (bei schönem Wetter und über 15 Grad) bis Eröffnung Wolftal-Erlebnis-Waldfreibad
Montag - Freitag 15 Uhr - 20 Uhr
Samstag/Sonntag 14 Uhr - 20 Uhr



Barrieren im Nationalpark: Austausch zu Lösungswegen und neuen Ideen

Landesbeauftragte Simone Fischer besuchte am Europäischen Protesttag zur Gleichstellung für Menschen mit Behinderung das Nationalparkzentrum

Einen vollständig barrierefreien Nationalpark kann es naturgemäß nicht geben. „Aber wir als Nationalparkverwaltung haben den sehr klaren Anspruch, jede Barriere nicht als unumstößliches Hindernis zu sehen, sondern als eine Aufforderung an uns, neue Wege zu suchen oder auch neu zu denken“, sagte Nationalparkleiter Thomas Waldenspuhl beim gestrigen Treffen mit der Landesbeauftragten für die Belange von Menschen mit Behinderung, Simone Fischer, im Nationalpark.

Anlässlich des Europäischen Protesttags zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung am 5. Mai besuchte Simone Fischer das neue Nationalparkzentrum am Ruhestein – und zeigte sich angetan von den dortigen Gegebenheiten. Die Ausstellung zu Wald und Wildnis ist nicht nur für bewegungseingeschränkte Gäste mit Gehhilfen oder Rollstühlen komplett erlebbar, sie ist auch in deutscher Gebärdensprache übersetzt. „Ich habe wirklich den Eindruck, dass der Nationalpark das Thema ernst nimmt und sehr bemüht ist, möglichst viele Barrieren abzubauen“, sagte Fischer. Auch die spezielle Kennzeichnung barrierefreier Veranstaltungen im Jahresprogramm, das Angebot, auf individuelle Bedürfnisse einzugehen und das vielfältige Bildungsprogramm für inklusiv arbeitende Schulen und solche mit Förderschwerpunkten, seien hierfür gute Beispiele.

„Wir freuen uns, dass sich der Nationalpark schon sehr frühzeitig um Naturerlebnisse für Menschen mit Behinderungen eingesetzt hat“, ergänzt Anita Diebold, kommunale Behindertenbeauftragte im Ortenaukreis, im Namen ihrer Kolleginnen und Kollegen aus der Nationalparkregion. „Naturerlebnisse müssen für Menschen mit und ohne Behinderungen selbstverständlich werden. Dazu trägt der Nationalpark mit seinen vielfältigen Angeboten in hohem Maße bei. Hier wird Inklusion bei der Ausarbeitung von Angeboten von Anfang an mitgedacht.“

Der Nationalpark sei sehr daran interessiert, weitere Barrieren abzubauen und sich gemeinsam mit der Landesbeauftragten und den kommunalen Beauftragten für eine inklusive Gesellschaft einzusetzen, betonte Svenja Fox, die das Wildnisbildungsteam im Nationalpark sowie die Arbeitsgruppe Inklusion leitet und selbst Führungen in deutscher Gebärdensprache anbietet. „Ein großes Anliegen ist es uns beispielsweise, bei Anbieterinnen und Anbietern in der Region dafür zu werben, Barrieren im öffentlichen Nahverkehr abzubauen. Denn die Anreise in den Nationalpark kann für Menschen mit Behinderungen immer noch ein sehr großes Hindernis sein“, sagte Fox. Da konnte Fischer nur zustimmen: „Nicht umsonst lautet das Motto unseres diesjährigen Aktionstages: Tempo machen für Inklusion – barrierefrei zum Ziel.“

Hintergrund

Am 5. Mai fanden bundesweit Aktionen zum Europäischen Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung statt. Das diesjährige Motto „Tempo machen für Inklusion – barrierefrei zum Ziel“ rückt speziell die individuelle Mobilität in den Fokus; Barrieren, die Menschen mit Behinderung auch von gesellschaftlicher Teilhabe abhalten. Die Aktion Mensch möchte die Teilhabechancen für Menschen mit Behinderung spürbar verbessern und unterstützt die Aktivitäten zum Protesttag. Sie koordiniert das Engagement und stellt Förder- sowie Aktionsmittel zur Verfügung. Wo und wann (digitale) Angebote und Veranstaltungen in ihrer Stadt stattfinden, erfahren Interessierte einfach und schnell unter www.aktion-mensch.de/5mai. Unter den Hashtags #5Mai und #OrteFürAlle können alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihr Engagement rund um den Aktionstag in den sozialen Netzwerken mit anderen teilen.

**Wir wünschen ein
schönes Wochenende!**





**BAD
RIPPOLDSAU-SCHAPBACH**

Bad Rippoldsau-Schapbach Tag

Samstag, 14. Mai 2022



Programm

11 Uhr: Begrüßung durch das Bärenpark-Team

12 Uhr und 15 Uhr: Themenführungen

1. Thema: Erweiterung/Bau Bären- REHA (Treffpunkt: Holzbrücke)
2. Thema: Fütterungskonzept (Treffpunkt: großes Hallentor)
3. Thema: Blick hinter die Kulissen (Treffpunkt: Tür „BÄRsona!“)

Ganztägig

Spielstraße: Bewaffne dich mit dem Spielheft und stelle dich den Herausforderungen, die auf dich warten! Eine bärenstarke Überraschung wartet auf alle, die es schaffen die Stationen zu durchlaufen.

Infostand: Wir stehen für eure Fragen bereit und ehrenamtliche HelferInnen berichten über ihre Arbeit bei uns.

Eintritt, Führungen & Spielheft: Für Bewohner:innen der
Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach kostenlos (nach Vorlage des Ausweises)
Öffnungszeiten: 10 bis 18 Uhr

baer.de



Samstag & Sonntag: 21.& 22.5.2022

- an beiden Tagen beste Bewirtung • Cocktailbar • Bierwagen
- am Sonntag 5 € Ermäßigung auf die Jahreskarten
- Es spielen die Schwarzwaldbuam, Musikverein Harmonie Schapbach und Blasmusik&Trachtenkapelle Bad Rippoldsau
- Live-Übertragung DFB-Pokalfinale

Auszug aus der Speisekarte:

Schnitzel mit Spätzle&Rahmsoße; Lachs aus dem Smoker mit Grillkartoffeln&Kräuterschmand; Spargel mit Grillkartoffeln, Schnitzel&Hollandaise; Salatbowl&Lachs; Kaffee und Kuchen

- Eintritt frei

Wir freuen uns auf Sie!

Gemeindeverwaltung Bad Rippoldsau-Schapbach

Anschrift Rathausplatz 1,
Bad Rippoldsau-Schapbach
Telefonzentrale 07839/91 99-0
Fax 07839/91 99-20
Mail rathaus@badrs.de
Internet www.bad-rippoldsau-schapbach.de
Öffnungszeiten Montag-Freitag 8.30-12.00 Uhr
Dienstag 14.00-18.00 Uhr



Bürgermeister

Herr Bernhard Waidele 07839/91 99-0
bgm.waidele@badrs.de

Vorzimmer und Telefonzentrale

Frau Gitta Neumaier 07839/91 99-0
neumaier@badrs.de

Amtsleiter Zentrale Dienste und Finanzen

Herr Christian Pfundheller 07839/91 99-13
pfundheller@badrs.de

Meldeamt und Passwesen

Frau Anne Geißler 07839/91 99-14
geissler@badrs.de

Gemeindekasse

Frau Melanie Harter 07839/91 99-17
harter@badrs.de

Steuern und Abgaben

Frau Sabiha Okanovic 07839/91 99-18
okanovic@badrs.de

Touristinformation

Frau Sabine Weis 07440/91 39 4-0
Fax 07440/91 39 4-94
E-Mail info@badrs.de
Internet www.wolftal.de
Öffnungszeiten Montag, Freitag
von 10.00 – 12.00 Uhr

Leiter Touristinformation

Herr Josef Oehler 07839/9199-16
oehler@badrs.de

Bauhof

Telefon 07440/420
Telefon /Rufbereitschaft (Störung)
Fax 07440/627
Mail bauhof@badrs.de

Sonstige

Grundschule 07839/96815
Fax 07839/213
Notruf 110
Feueralarm/ Notarzt 112
Polizei Bad Rippoldsau 07440/521 oder 0151/16680362
Polizei Freudenstadt 07441/53 60
Feuerwehr Schapbach 07839/910844
Feuerwehr Bad Rippoldsau 07440/203
E-Werk (Störungsstelle) 07821/280-0

Amtliche Bekanntmachungen

Ergebnisprotokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 12.04.2022

Beginn: 18:05 Uhr

Ende: 20:55 Uhr

Anwesend: Bürgermeister, 10 Mitglieder

Sonstige Teilnehmer: Frau Sandra Schmieder zu TOP 3

TOP 1:

Vor-Ort-Besichtigung Forststraße

Gemeindewald Schmiedsberg-/Sandeckwaldstraße

Die Besichtigung wird vor Ort durchgeführt

Sachverhalt:

Die Forststraße weist viele Schadstellen auf und ist dringend sanierungsbedürftig. Der viele Schwerlastverkehr hat deutlich seine Spuren hinterlassen. Für die örtlichen Fuhrunternehmen, aber auch die Privatwaldbesitzer stellt diese Forststraße eine wichtige Verbindungsstraße zu den verschiedenen Waldgrundstücken dar und ist somit für den Holzabfuhrverkehr unerlässlich. Am Schmiedsberger Platz ist bereits Gestein gelagert, das beim Radwegbauabschnitt Nr. 1. angefallen ist. Dieses Gestein kann gebrochen und dann für die Sanierung des Forstweges verwendet werden. Sollte noch Restmaterial übrigbleiben, kann man damit noch den Weg am Tor auffüllen bzw. ausbessern. Die Forststraße im Sandeckwald wurde vor ca. 10 Jahren das letzte Mal gerädert.

Im Gemeinderat kommt die Frage nach der Kostenbeteiligung der angrenzenden Privatgrundstücks-Besitzer auf. Es wird diskutiert, ob die Grundstückseigentümer beteiligen müssen und wenn ja, in welcher Höhe.

BGM Waidele erklärt, dass die Beteiligung in der Vergangenheit meist bei 1,00 €/fm lag.

Die Sitzung wird im Sitzungssaal fortgeführt.

TOP 2:

Vergabe Sanierungsarbeiten Forststraße Gemeindewald Schmiedsberg-/Sandeckwaldstraße;

Beratung und Beschlussfassung BvGR 34/2022

Sachverhalt:

Die Forststraße weist viele Schadstellen auf und ist dringend sanierungsbedürftig. Der viele Schwerlastverkehr hat deutlich seine Spuren hinterlassen. Für die örtlichen Fuhrunternehmen, aber auch die Privatwaldbesitzer stellt diese Forststraße eine wichtige Verbindungsstraße zu den verschiedenen Waldgrundstücken dar und ist somit für den Holzabfuhrverkehr aus unserem erste Sahne Waldstück unerlässlich. Das Angebot der Firma Armbruster Erdbau & Transporte beläuft sich auf 18.403.35 € (brutto). Ein zweites Angebot lag dem Gemeinderat vor, dieses muss aber durch die zwischenzeitlich exorbitanten, außergewöhnlichen Preissteigerungen für Material und Treibstoffe mit ca. 25.000,00 € gerechnet werden. Unter der Kostenstelle 5550.0000 der Unterhaltung der Forststraßen sind bereits Gelder eingestellt.

Im Gemeinderat kommt der Vorschlag auf, dass man das Gestein beim Brechen über eine Waage laufen lassen könnte, diese ist bei den Brechern meist sowieso miteingebaut. Anhand des Gewichts kann dann die Abrechnung erfolgen.

GR Künstle erklärt, dass sie mit ihrem Mann den Forstweg besichtigt hat. Er ist der Meinung, dass wenn alle Waldwege in diesem Zustand wären, die Gemeinde sehr gute Waldwege aufzuweisen hätte. Seiner Einschätzung nach ist eine Ausbesserung der Schadstellen völlig ausreichend

Weitere Telefonnummern und Informationen
finden Sie im Internet

www.bad-rippoldsau-schapbach.de
unter dem Link Bürgerinformation

und das Angebot in dieser Höhe übersteuert. (Wortprotokoll der Aussage auf Antrag von GR Künstle)

BGM Waidele erklärt, dass das Angebot Diskussionsgrundlage ist. Auf dieser Grundlage bzw. zu diesem Betrag werden die Arbeiten vergeben und in dieser Höhe werden die anstehenden Arbeiten vergeben

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, mit 7 Ja-Stimmen (BGM Waidele, GR Schmieder, GR Armbruster, GR Kara, GR S. Lehmann, GR Zimber, GR Günter) einer Gegenstimme (GR Künstle) und drei Enthaltungen (GR Kern, GR Belz, GR W. Lehmann) die Sanierungsarbeiten der Forststraße Schmiedsberg- bzw. Sandeckwaldstraße im Gemeindefeld an die Firma Armbruster Erdbau & Transporte zu einer Summe von 18.403,35 € (brutto) zu vergeben.

TOP 3:

Schulleitung Grundschule Schapbach: Einstellung Frau Sandra Schmieder; Vorstellung

BGM Waidele begrüßt Frau Schmieder.

Frau Schmieder nimmt an der Sitzung teil.

Frau Schmieder stellt sich dem Gemeinderat und der Öffentlichkeit vor. Sie hat sich für das Amt der Schulleitung an der Grundschule in Schapbach beworben und war auch bereits für das Auswahlverfahren beim staatlichen Schulamt in Rastatt. Sollte sie die Stelle erhalten, möchte sie viel neues vorantreiben unter anderem interessiert sie sich sehr für die Gestaltung einer Naturschule. Für sie ist die Zusammenarbeit der Lehrer, Schüler und Eltern unerlässlich und mit das Wichtigste. In der Grundschule in Schapbach ist dies, ihrer Meinung nach, vorhanden und es würde sie sehr freuen, dort bald mit zum Team zu gehören.

Der Gemeinderat hat keine Fragen an Frau Schmieder.

BGM Waidele bedankt sich bei Frau Schmieder und verabschiedet sie.

Frau Schmieder verlässt die Sitzung.

TOP 4:

Auftragserteilung Firma Sauerland Spielgeräte GmbH: Herstellung und Lieferung Rutschenturm Spielplatz Klösterle; Beratung und Beschlussfassung BvGR 35/2022

Sachverhalt:

In der TA-Sitzung am 28.09.2021 wurde der Spielplatz Klösterle in Bad Rippoldsau mit dem Gemeinderat und Herrn Bauhofleiter Edgar Schoch besichtigt. Die zuvor durch den Gemeinderat beschlossenen neuen Spielgeräte hatte der Bauhof schon montiert, einzig die Rutsche hatte noch nicht ihren Platz gefunden. Der ursprünglich vorgesehene Standort war zu flach. Herr Bauhofleiter Edgar Schoch hatte daher die Idee die Rutsche am Waldrand anzubringen, das Forstamt in Freudenstadt hat diesem Plan aber nicht zugestimmt bzw. ihn alternativlos abgelehnt. Als Lösung soll nun ein Rutschenturm dienen. Dieser kann unabhängig vom Standort bzw. dem Gefälle aufgestellt werden. Herr Schoch hat daraufhin bei der Firma Sauerland Spielgeräte GmbH ein Angebot eingeholt. Die Angebotssumme liegt bei 3.109,24 € (brutto). Die Firma hat auch schon die übrigen Spielgeräte geliefert und ist jahrelanger Partner der Gemeinde bzw. des Bauhofs. Eine Beauftragung sollte schnellstmöglich erfolgen, da die Preise auch in diesem Segment immer weiter steigen und die Lieferzeit schon jetzt, vor der Auftragsvergabe, nicht mehr verbindlich mitgeteilt werden kann. Die Montage erfolgt durch den Bauhof.

Es gibt keine weiteren Fragen seitens des Gemeinderates daher wird abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Firma Sauerland Spielgeräte GmbH mit der Herstellung und Lieferung des Rutschenturms für den Spielplatz Klösterle in Bad Rippoldsau zu einer Angebotssumme von 3.109,24 € (brutto) zu beauftragen. Es wird eine außerplanmäßige Ausgabe festgelegt.

TOP 5:

Festlegung der Eintrittspreise und der zukünftige Namen für das „Wolftal-Erlebnis-Waldfreibad“; Beratung und Beschlussfassung BvGR 36/2022

Sachverhalt:

Durch die umfangreiche Generalsanierung hat das Waldfreibad eine bedeutende Steigerung der Attraktivität erhalten und wird zu einem echten Erlebnis für die Besucher. Deshalb ist eine Anpassung der Eintrittspreise gerechtfertigt. Der Vorschlag für die Höhe der Anpassung wurde aufgrund von Preisvergleichen der Freibäder in der Region vorgenommen. Herr Oehler stellt die Vorschläge der Verwaltung vor, BGM Waidele ergänzt die Vorschläge des Fördervereins. Auf Grundlage der Vorschläge wird entschieden.

Im Gemeinderat wurden die Preise besprochen. Einige waren der Meinung, dass die Eintrittspreise generell zu niedrig angesetzt sind, da das Bad nun sehr viel mehr an Attraktivität zu bieten hat. Auch gab es Diskussionen über die Höhe der Eintrittspreise für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren. Sie sollten unterstützt werden und der Preis daher etwas gemindert werden, als Vorschlag wurden für die Jahreskarte 40,00 € genannt. Die Familienjahreskarte sorgte auch für Diskussion. Im Gemeinderat wurde überlegt, diese nicht auf 100,00 € festzulegen und nicht wie angedacht auf 95,00 €. Man war der Meinung, dass eine Jahreskarte für 100,00 € immer noch sehr günstig ist. Ein weiterer Diskussionspunkt stellte die Frage dar, ob man Sonderpreise für Schwerbehinderte ab einem Grad von 50% oder einem Gleichstellungsnachweis erheben soll. Der Gemeinderat dachte hier insbesondere an Badegäste aus dem Bonifazhof.

Die Verwaltung stellte klar, dass die Eintrittsgelder der Frühschwimmer, wie auch schon die letzten Jahre üblich, beim Förderverein verbleiben. Der Preis liegt hier bei 30,00 €. Frühschwimmer können von 5:00 Uhr bis zur Öffnung und ab der Schließung bis 22:00 Uhr das Freibad nutzen

Diskutiert wurde auch darüber, eine Vergünstigung der Eintrittspreise für Rentner zu schaffen. Die Verwaltung erklärte, dass dies in anderen Bädern nicht üblich ist und auch die Kontrolle eher schwierig ist.

Beschluss (für jede Kartengruppe wurde einzeln abgestimmt):

1. Der Gemeinderat beschließt einstimmig für Kinder bis einschließlich 6 Jahre keinen Eintritt zu verlangen.
2. Der Gemeinderat beschließt mit 10 Ja-Stimmen (BGM Waidele, GR Künstle, GR Schmieder, GR W. Lehmann, GR Armbruster, GR Kara, GR S. Lehmann, GR Kern, GR Zimber, GR Günter) und einer Gegenstimme (GR Belz), die Eintrittskarten für Erwachsene (ab 18 Jahren) wie folgt festzulegen:
 - Einzelkarte 4,00 €
 - Zehnerkarte 30,00 €
 - Jahreskarte 75,00 €
3. Der Gemeinderat beschließt mit 10 Ja-Stimmen (BGM Waidele, GR Künstle, GR Schmieder, GR W. Lehmann, GR Armbruster, GR Kara, GR S. Lehmann, GR Kern, GR Zimber, GR Günter) und einer Gegenstimme (GR Belz), die Eintrittskarten für Erwachsene mit Gäste-

karte wie folgt festzulegen:

- Einzelkarte 3,50 €
- Zehnerkarte 25,00 €

4. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Eintrittskarten für Kinder und Jugendliche (unter 18 Jahren) wie folgt festzulegen:

- Einzelkarte 2,00 €
- Zehnerkarte 15,00 €
- Jahreskarte 40,00 €

5. Der Gemeinderat beschließt mit 10 Ja-Stimmen (BGM Waidele, GR Künstle, GR Schmieder, GR W. Lehmann, GR Belz, GR Kara, GR S. Lehmann, GR Kern, GR Zimmer, GR Günter) und einer Gegenstimme (GR Armbruster), die Familienjahreskarte (Landesfamilienpass oder Alleinerziehend, ein Elternteil mit max. drei eigenen Kindern) mit 80,00 € festzulegen.

6. Der Gemeinderat beschließt mit 9 Ja-Stimmen (BGM Waidele, GR Künstle, GR Schmieder, GR W. Lehmann, GR Belz, GR Kara, GR S. Lehmann, GR Zimmer, GR Günter) und zwei Gegenstimmen (GR Armbruster, GR Kern) die Familienjahreskarte (Zwei Erwachsene mit max. drei eigenen Kindern) mit 95,00 € festzulegen.

7. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Einzelkarten für Schwerbehinderte (ab einem Grad von 50 oder einem Gleichstellungsnachweis) mit 2,00 € festzulegen.

8. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Jahreskarten für Frühschwimmer mit 30,00 € festzulegen.

9. Der Gemeinderat beschließt einstimmig keine Vergünstigung der Eintrittspreise für Rentner anzubieten.

BGM Waidele erklärt, dass für das neue Schwimmbad der Name „Wolftal-Erlebnis-Waldfreibad“ ausgesucht wurde. Dies harmoniert mit dem Wolftal-Erlebnis-Radweg und eignet sich daher ideal.

Im Gemeinderat kommt die Frage auf, ob dieser Name nicht zu lang ist. Andere Bäder in der Umgebung haben eher kurze und prägnante Namen.

BGM Waidele erwidert, dass der Name „Wolftal Erlebnis Waldfreibad“ zu Werbezwecken mit der dazu gewonnenen Attraktivität sehr sinnvoll ist. Der Name spiegelt auch das Wolftal im Gesamten wider.

Der Gemeinderat stellt die Frage, ob bei der bereits in Auftrag gegebenen Beschilderung in der Gemeinde zusätzliche Kosten durch den Namen entstehen.

Herr Oehler verneint dies. Es wurde bereits bei der Bestellung kommuniziert, dass die Freibadbeschilderung erst noch einmal abgeklärt werden muss. Er weiß daraufhin, dass die Schriftgröße an den langen Namen angepasst werden muss.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, mit 6 Ja-Stimmen (BGM Waidele, GR Belz, GR Schmieder, GR W. Lehmann, GR Günter, GR Zimmer) und 5 Gegenstimmen (GR Künstle, GR Armbruster, GR Kara, GR S. Lehmann, GR Kern) den Namen des neuen Freibads auf „Wolftal-Erlebnis-Waldfreibad“ festzulegen.

TOP 6:

Auftragserteilung Netze BW GmbH: Beschaffung kommunaler PoP; Beratung und Beschlussfassung BvGR 37/2022

Sachverhalt:

Im Zuge der Breitbandverlegung müssen auch Pop (Point of Presence) installiert werden. Ein PoP ist ein einfaches

Technikgebäude, er bildet die Schnittstelle zwischen den lokalen Hausanschlüssen und dem Internetangebot aus dem Netz. In der Ausschreibung des Breitbandausbaus durch den Landkreis sind zwar auch Technikgebäude (PoPs) enthalten, aber in den meisten Gemeinden sind trotzdem noch zusätzliche PoP's erforderlich. Diese „kommunalen PoP's“ sind jeweils durch die Gemeinden, im Regelfall über die Ausschreibung des FTTB-Netzes, zu beschaffen und sind zumeist in den zugehörigen Bundesförderanträgen enthalten. Nach Abstimmung mit der atene KOM sowie der Kommunalaufsicht des Landkreises können diese PoP's vorab im Rahmen des GU-Projektes des Landkreises über das Beilau-Leistungsverzeichnis unter Berücksichtigung der Vorgaben der Bundesförderung (förderkonforme Abrechnung) beschafft werden. Beide Stellen haben ihre Zustimmung zu dieser Vorgehensweise gegeben. Ein solches Vorgehen ist auch für den PoP in Bad Rippoldsau-Schapbach möglich. Die Lieferzeit von PoP's wie sie im Landkreis zum Einsatz kommen, beträgt laut Aussage des Lieferanten ab Bestelleingang derzeit mindestens 10 Monate, Tendenz steigend. Der Lieferzeit hinzu zu rechnen wäre der Zeitraum, der für ein entsprechendes Ausschreibungsverfahren erforderlich ist. Vorteile der Beschaffung über das LK-Projekt ist zum einen die landkreisweit, technisch identische Ausführung sowie eine frühzeitige Bestellung und Bereitstellung des PoP's. Der Bestellprozess sollte nun möglichst zeitnah in die Wege geleitet werden, da der Lieferant aufgrund der Marktsituation (Corona, Ukraine-Krieg) bereits Preiserhöhungen angedeutet hat und sich auch die Lieferzeit noch weiter verlängern kann.

Aus den Reihen des Gemeinderates wird gefragt, ob der Anschluss in Schapbach dann auch so lange braucht wie es in Bad Rippoldsau der Fall ist.

BGM Waidele erklärt, dass es in Schapbach einfacher ist. Hier würde der PoP dann auf Gemeindegrundstück stehen. Geplant ist es diesen auf der Wiese nach dem Valerie-Areal aufzustellen.

Als positiv wird gesehen, dass die PoP's dann alle einheitlich sind und nicht hinter jedem eine unterschiedliche Technologie steckt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Netze BW GmbH mit der Beschaffung eines kommunalen PoPs zu einer Angebotssumme von 125.531,98 € (brutto) zu beauftragen.

TOP 7:

Baugesuche

a) Bauvorhaben: Neubau eines Mehrfamilienhauses, Flst. Nr. 52/2, Wildschapbachstraße 3/2, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach

BGM Waidele stellt das Bauvorhaben vor.

Es gibt keine Fragen seitens des Gemeinderates daher wird sofort abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt einstimmig das Einvernehmen gemäß §36 BauGB.

b) Bauvorhaben: Errichtung und Betrieb einer Windkraftanlage des Typs ENERCON E-138 EP3 E2; Flst. Nr. 502 und 724, Gewinn „Füllebel“, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach

BGM Waidele stellt das Bauvorhaben vor.

Es gibt keine Fragen seitens des Gemeinderates daher wird sofort abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt einstimmig das Einvernehmen

gemäß §36 BauGB.

TOP 8:

Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

In der Gemeinderatssitzung vom 29.03.2022 wurde folgender Beschluss nicht-öffentlich gefasst:

TOP: Kommunale Schuldenverwaltung - Sondertilgung Darlehen Nr. 605840032; Beratung und Beschlussfassung BvGR 30/2022

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt einstimmig im Rahmen einer überplanmäßigen Ausgabe gemäß § 84 GemO BW eine Sondertilgung in Höhe von 21.920,00 € für das Darlehen Nr. 605840032 bei der Landesbank Baden-Württemberg zum 30.03.2022 durchzuführen.

TOP 9:

Bekanntgabe der Verwaltung

Thema: Genehmigte Bauvorhaben

- Neubau einer Doppelgarage, Flst. Nr. 236/14, Ringstraße, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach

Thema: Presseartikel „Kein Getreide auf Ökoflächen“ - Information -

BGM Waidele zeigt einen Presseartikel und betont die große Bedeutung von Getreideflächen in Deutschland.

Thema: Wolfstalkooperation Feuerwehren – gemeinsame Nutzung Waschmaschine und Trockner

- Information -

Der Presetermin für die Präsentation der Kooperation ist am 05.05. am Feuerwehrgerätehaus in Wolfach. Mit dieser Kooperation wurden rund 23.000,00 € gespart, da keine eigenen Geräte angeschafft werden müssen.

TOP 10:

Anfragen aus dem Gemeinderat, Wortprotokoll

Thema: Breitbandausbau

GR Belz fragt nach, wann der Breitbandausbau in Bad Rippoldsau fortgeführt wird.

BGM Waidele antwortet, dass dazu erst ausgeschrieben werden muss. Der nächste Schritt ist die Nahwärmeverlegung hier wird dann auch das Breitband mitverlegt. In der nächsten Sitzung muss die komm.pakt.net dann mit der Vorbereitung der Ausschreibung beauftragt werden.

Thema: Weiterbau Wolfstal-Erlebnis-Radweg

GR Belz hakt nach, wann der Bau weitergeht.

BGM Waidele gibt an, dass er das zu diesem Zeitpunkt noch nicht sagen kann. Der Naturschutz hemmt auch hier die Arbeiten. Es geht alles sehr schleppend voran. Auch die Gestattungsverträge mit den Privateigentümern müssen noch unterzeichnet werden.

Thema: Nahwärme Bad Rippoldsau

GR Belz erkundigt sich nach dem aktuellen Stand. Sie möchte wissen, wann Baubeginn ist.

BGM Waidele erklärt, dass Baubeginn für Juni/Juli 2022 geplant ist, damit das Netz im Herbst angeschlossen werden kann. Die Ausschreibungsarbeiten werden derzeit vom Büro Zelsius vorgenommen.

GR Belz fragt nach, wann die Reichenbachstraße saniert werden soll.

BGM Waidele erklärt, dass es dafür gerade noch keinen festen Termin gibt. Er muss dies noch einmal mit dem Regierungspräsidium besprechen.

Thema: Notstromaggregat

GR Belz erklärt, dass ihr in der letzten Sitzung gesagt wurde, dass es im Kurhaus in Bad Rippoldsau ein Notstromaggregat gibt. Sie hat noch einmal mit Herrn Alfred Maier gesprochen, er ist der Meinung, dass es dort keines gibt.

BGM Waidele erklärt, dass es dort Batterien zur Versorgung gibt. Ein Notstromaggregat selbst aber nicht.

Thema: Schuldenstand Bad Rippoldsau-Schapbach

GR Belz möchte wissen, ob es stimmt, dass gegen die 4,5 Mio. € Schulden die 1,2 Mio. € Einnahme aus der Gewerbesteuer stehen. Sie fragt nach, ob die Gemeinde dies schriftlich hat.

Herr Pfundheller bejaht dies. Das Geld ist auf dem Konto der Gemeinde. Es gibt hierfür eine Vorauszahlungsfestlegung. Danach erfolgt die finale Steuerveranlagung durch das Finanzamt.

Thema: Haushalt 2022

GR Belz sagt, dass die Sanierung des Feuerwehrhauses 2025 geplant ist, ebenso die Kindergartensanierung. Die Kosten für diese Projekte kommen also zu den Schulden noch dazu, diese sind bisher nicht miteinbezogen.

Herr Pfundheller gibt an, dass für den Kindergarten 2022 der Betrag von 40.000 € für die Planung eingestellt sind. Er weiß aber daraufhin, dass der Haushalt in der nächsten Sitzung verabschiedet wird.

GR Kern ist der Meinung, dass jeder Gemeinderat das Recht hat Fragen zu stellen, egal ob dieses Thema in der nächsten Sitzung behandelt wird oder nicht.

Thema: Hansjakobstraße

GR Künstle fragt nach, ob der Baubeginn der Hansjakobstraße dann förderunschädlich ist.

BGM Waidele gibt an, dass es hierzu einer Abstimmung mit dem RP -Karlsruhe mit dem Dezernat für Struktur-schwache Gemeinden (Ausgleichstock) bedarf.

Thema: Kindergartensanierung

GR Künstle fragt nach, ob es bereits einen Termin mit Herrn Fischer Katholische Verrechnungsstelle gibt, um über die geplante Kindergartensanierung in Schapbach zu sprechen.

BGM Waidele antwortet, dass es noch keinen Termin gibt. Herr Fischer ist aber hierfür der richtige Ansprechpartner.

Thema: Schlaglöcher Firma Rapp

GR W. Lehmann möchte wissen, wann die Schlaglöcher in der Straße bei der Firma Rapp gemacht werden.

BGM Waidele erklärt, dass er es dem Bauhof bereits mehrfach mitgeteilt hat. Der Bauhof hat gerade aber sehr viel zu tun und ist krankheitsbedingt unterbesetzt. Er wird ihn noch einmal daran erinnern.

Thema: Ausbau Wolfstal-Erlebnis-Radweg

GR Schmieder möchte wissen, ob der Radweg dann dieses Jahr nicht weitergebaut wird.

BGM Waidele gibt an, dass das durchaus möglich ist. Die Verwaltung setzt aber alles daran, dass das nicht der Fall ist.

GR Schmieder merkt an, dass der Breitbandausbau in Schapbach dann auch wieder ein Jahr warten muss.

BGM Waidele erklärt, dass das nicht unbedingt der Fall sein muss. Sollte die Breitband Ortenau nicht zusammen mit dem Landkreis Freudenstadt arbeiten. Dann kann man Schapbach von unten durch den PoP erschließen.

GR Schmieder erkundigt sich nach dem Stand in Bad Rippoldsau an der alten Sprudelei.

BGM Waidele erklärt, dass es hier dieses Jahr vielleicht auch nicht weitergehen kann. Der Weg verläuft hier ca. 600m über privaten Grund, das stellt ein großes Problem dar.

GR Schmieder ist der Meinung, dass man versuchen muss, möglichst schnell die Lücken zu schließen. Er äußert sich

außerdem zum letzten Zeitungsbericht des Offenburger Tageblattes zur letzten Gemeinderatssitzung. Hier wurde gesagt, dass die Einladung der UGG ein Schnellschuss der Verwaltung und des Rates ist. Das ist nicht der Fall, man will lediglich alle Optionen prüfen.

Thema: Sanierung Kammerslochweg

GR Armbruster erkundigt sich nach dem aktuellen Stand. BGM Waidele gibt an, dass der Auftrag erteilt wurde, die Arbeiten haben aber noch nicht begonnen.

Thema: Sanierung Holderbsbachstraße

GR Armbruster sagt, dass das Loch in der Holdersbachstraße hinter seinem Haus immer größer wird. Eine Sanierung wird bald nötig sein.

BGM Waidele erklärt, dass hierfür auch eine Ausschreibung und eine Kostenschätzung nötig ist.

Thema: Alte Sprudelei Bad Rippoldsau

GR Kara hakt nach, ob das Landratsamt Freudenstadt auch mit dem Eigentümer Kontakt hat.

BGM Waidele erklärt, dass die Verwaltung hier aktiv ist. Es werden immer wieder Gespräche mit dem Eigentümer geführt.

Thema: Baugebiet Polderberg

GR S. Lehmann merkt an, dass dem Gemeinderat immer noch keine genaue Kostenberechnung vorliegt. Sie möchte wissen, ob der Gemeinderat über den Grundstückskauf von Herrn Schmieder entscheidet.

BGM Waidele bejaht dies.

Thema: Haushalt 2022

GR Kern möchte wissen, ob der Gemeinderat wieder eine gebundene Ausgabe erhält.

Herr Pfundheller antwortet, dass der Plan dem Gemeinderat elektronisch zu geht. Wie immer bekommen einige die Einladung auch noch in Papierform.

Thema: Förderung Salzbrunnenstraße

GR Kern möchte wissen, wann die Frist für den erhaltenen Zuschuss ausläuft.

BGM Waidele erklärt, dass dadurch, dass mit der Bachmauersanierung begonnen wurde auch schon mit der gesamten Baumaßnahme begonnen wurde. Ansonsten wäre die Frist bereits abgelaufen und man müsste das Geld tatsächlich zurückgeben. Das Leistungsverzeichnis befindet sich in den letzten Zügen.

GR Kern erkundigt sich nach der Kupferbergstraße.

BGM Waidele erklärt, dass diese Sanierung auch demnächst angegangen werden muss.

Thema: Ortsteildenken

GR Kern möchte klarstellen, dass weder GR Belz noch sie ein Ortsteildenken haben. Hätte man so etwas, dann wäre man hier fehl am Platz. Man wollte lediglich auf Beschlüsse hinweisen, die im Rat gemacht, aber immer noch nicht umgesetzt wurden.

GR Schmieder empfindet die Denkweise und die Aussagen von GR Belz sehr wohl als Ortsteildenken.

GR Künstle ist ebenfalls der Meinung, dass wenn man hier Ortsteildenken hat, man fehl am Platz ist. Sie denkt nicht, dass GR Belz so denkt.

TOP 11:

Bürgerfrageviertelstunde, Wortprotokoll

Thema: Festlegung Eintrittspreise Freibad

Frau Jehle fühlt sich übergangen, da sie nicht bei der Gestaltung der Eintrittspreise miteinbezogen wurde. Sie möchte wissen, ob es stimmt, dass die Jahreskarten im Rathaus verkauft werden.

Herr Oehler erklärt, dass dies eine interne Angelegenheit war. Er bestätigt, dass die Jahreskarten für das Freibad im Rathaus gekauft werden können.

Thema: Namensgebung Freibad

Herr Schmieder erklärt, dass ihm die Namensgebung für das Freibad zu schnell gegangen ist. Der Name ist viel zu kompliziert. Die Uneinigkeit im Rat und das knappe Ergebnis setzen kein gutes Zeichen.

BGM Waidele nimmt dies zur Kenntnis, erklärt aber, dass der Name so nun beschlossen wurde u. er nach wie vor die Meinung vertritt dass der Name Marketingtechnisch sehr wohl angebracht ist.

Thema: Ausschreibung Sporthalle

Herr Rauber fragt nach, wann diese stattfinden soll.

BGM Waidele antwortet, dass dies bald geschehen wird. Die Fördersätze wurden jetzt durch den Gemeinderat festgelegt, es wird nun noch geschaut, ob es noch weitere passende Fördermöglichkeiten gibt und dann wird ausgeschrieben.

Thema: Schaufenster Valerie

Herr Rauber regt an, das Schaufenster des Modehaus Valerie neu zu dekorieren. Man könnte hier die 800 Jahrfeste aufnehmen.

BGM Waidele begrüßt dies, das ist ein sehr guter Vorschlag. Möglicherweise könnte dann Herr Rauber sich bei der Umsetzung wiederfinden.

Thema: Ortsteildenken

Herr Rauber empfindet den Vorschlag von GR Schmieder, eine Auflistung der Investitionen in den beiden Ortsteilen vorzunehmen nicht gut. Hier fängt für ihn das Ortsteildenken an.

BGM Waidele nimmt dies zur Kenntnis

Lesespaß
für die ganze Familie!



Danke fürs Maibaumstellen

Bürgermeister Waidele zeigte sich sehr erfreut, dass in unseren Ortsteilen die Maibäume wieder gestellt wurden. Diese schöne Tradition musste in den letzten beiden Jahren aufgrund der Pandemie zwangsweise ausfallen, umso erfreulicher ist es, dass diese schöne Tradition wieder auflebt und die Maibäume im Holzwald, Bad Rippoldsau und Schapbach unter Mithilfe zahlreicher, ehrenamtlicher Helfer:innen aufgerichtet wurden. Bürgermeister bedankt sich bei allen, die sich in irgendeiner Weiser an diesem Event beteiligt haben und hofft, dass dieses ehrenamtliche Engagement in Verbindung mit unseren überlieferten Traditionen weiterhin bestehen bleibt.



Bernhard Waidele
Bürgermeister

Kreisforstamt Freudenstadt

**Forstdienststellen in
Bad Rippoldsau-Schapbach**

Kreisforstamt Freudenstadt
Tel: 07441 920 3001
Mail: forst@kreis-fds.de

Holzverkaufsstelle für Kommunal- und Privatwald
Michael Hamm Tel: 07441 920 1180
Mail: hamm@kreis-fds.de

Forstrevier Oberes Wolfstal
(Privatwald Bad Rippoldsau und Schapbach)
Helgard Gaiser Tel.: 07441 920-3580
Mobil: 07441 920-3580
Mail: h.gaiser@kreis-fds.de
Bürozeit: Dienstag von 15 Uhr bis 17 Uhr

Forstrevier Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach
(Gemeindewald)
Klaus Niehüser Mobil: 0162 25 35 752
Mail: niehueser.k@schwanau.de

Forstrevier Zwieselberg-Seebach
(Kath. Kirchenfondswald Bad Rippoldsau und Pfarrwald Schapbach)
Frank Schmid Tel: 07440 785
Mobil: 0171 71 16 996
Mail: frankschmidtoes@t-online.de

**Forst Baden-Württemberg,
FBEZ Mittlerer Schwarzwald**
Tel: 07441 8684-920
Mail: mittlerer-schwarzwald@forstbw.de

Forstrevier Holzwald (Staatwald Nord)
Lutz Weinbrecht Mobil: 0172 68 08 260
Mail: lutz.weinbrecht@forstbw.de

Forstrevier Glaswald (Staatwald Süd)
Ralf Kober Mobil: 0173 65 24 662
Mail: ralf.kober@forstbw.de

Zahlungsaufforderung für Grundsteuer und Gewerbesteuer

Die Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach weist darauf hin, dass die zweite Rate der Grundsteuer sowie der Gewerbesteuer 2022 am 15.05.2022 zur Zahlung fällig ist.

Sollten Sie keine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, bitten wir Sie, die fälligen Beträge zu überweisen.

Geben Sie auf Ihrem Überweisungsbeleg als Verwendungszweck **dasBuchungszeichen an (bei Grundsteuer die Nr. 5.0100. und bei Gewerbesteuer die 5.0101.)**, damit die eingezahlten Beträge richtig gebucht werden können.

Die fälligen Beträge sind aus dem zuletzt ergangenen Grund- und Gewerbesteuerbescheid ersichtlich.

Bei verspätetem Zahlungseingang werden Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben.

Ende des amtlichen Teiles

Aus dem Gemeindegeschehen

Gerhard Decker ist wenige Tage nach Vollendung seines 87. Lebensjahres verstorben



Mit Trauer und Bestürzung wurde am Freitag, den 6. Mai, die Nachricht vom Tod des Waldfacharbeiters Gerhard Decker aufgenommen. Er starb wenige Tage nach Vollendung seines 87. Lebensjahres. In der Gemeinde war er ein beliebter und geschätzter Mitbürger. Der Verstorbene wurde am 22. April 1935 in Bad Rippoldsau geboren. Nach der Schule begann er eine Lehre als Waldfacharbeiter, diesen Beruf übte er 43 Jahre aus, bevor er ihn aus gesundheitlichen Gründen vorzeitig aufgeben musste. Sein Herzblut gehörte der Bad Rippoldsauer Blasmusik der er 32 Jahre angehörte und Gründungsmitglied war. Der Verstorbene war 21 Jahre Notenwart und später fünfeinhalb Jahre Vereinskassierer. Gerhard Decker spielte seit Oktober 1952 5 Jahre Klarinette und anschließend 27 Jahre Posaune. Mit der Beschaffung der vereinseigenen Fürstenberger Tracht im Jahre 1968 übernahm die Musikergemeinschaft die Doppelfunktion als Blasmusik und Trachtenkapelle, und schaffte damit den Erhalt des wertvollen Trachtenkleides. Auch war Gerhard Decker seit dem Jahre 1977 Träger der silbernen Ehrennadel des Bundes Deutscher Blasmusikverbände. Um den Verstorbenen trauern die zwei Söhne, sowie eine Tochter und 9 Enkelkinder und ein Urenkel. Der Trauergottesdienst findet am Donnerstag den 12. Mai um 14.30 Uhr in der Bad Rippoldsauer Pfarrkirche Mater Dolorosa statt, anschließend Beisetzung.

Forstbetriebsgemeinschaft Bad Rippoldsau-Schapbach

Ansprechpartner für die Bereiche:

Vorsitzender und Abteilung Waldarbeit:

Stefan Schmieder Telefon: 07839/919660
E-Mail: zollerhof@t-online.de

Abteilung Holzvermarktung:

Hermann Schmid Telefon: 07839/9109988
E-Mail: hermann.schmid@hanselehof.de

Abteilung Wegebau und Wegeunterhaltung:

Daniel Armbruster Telefon: 07839/730
E-Mail: info@forstunternehmen-armbruster.de

Abteilung Maschinen und Geräte (Sammelbestellungen):

Bernd Dieterle Telefon: 07839/9101071
E-Mail: sulzerhof@t-online.de

Weitere Informationen und Aktuelles auf unserer Homepage: www.fbg-bad-rippoldsau-schapbach.de

Die Landfrauen laden zum Vortrag ein

„Ruhe finden und unsere Mitte stärken durch einfache Qi Gong-Übungen“

Referentin: Marion Rempp, Heilpraktikerin/Shiatsu-therapeutin

Am Dienstag, 24.05.2022 um 19:30 Uhr

Ort: Gemeindehaus Nordstetten

Kursgebühr: 7,00 € / 5,00 € für Mitglieder der Landfrauen

Anmeldung bis 20.05.2022 und weitere Infos: Kreislandfrauenverband Freudenstadt e.V., Elisabeth Bok, Telefon: 07451/7744
Email: el.bok@freenet.de

Der Landfrauenverband Freudenstadt freut sich über viele Interessierte, auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e.V. statt.

Freie Lehrstellen im Landkreis Freudenstadt für 2022

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere**. Aktuell suchen im gesamten Kammerbezirk schon 671 Betriebe 1338 Auszubildende für das Jahr 2022 und 404 Betriebe haben bereits 818 Lehrstellen für das Jahr 2023 veröffentlicht. Außerdem sind über 1336 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den **Landkreis Freudenstadt** sehen die Zahlen wie folgt aus:

Für den Ausbildungsstart in 2022 sind aktuell schon 221 Lehrstellen ausgeschrieben und 177 Ausbildungsplätze für 2023. (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 237 Praktikumsplätze veröffentlicht.

In den Pfingstferien, im Juli und in den Sommerferien sind Schülerinnen und Schüler herzlich eingeladen, bei der **Praktikumswoche Baden-Württemberg** mitzumachen: <https://praktikumswoche.de/regionen/baden-wuerttemberg>. Unternehmen und Schüler:innen lernen sich in einem eintägigen Schnupperpraktikum kennen. Die Schüler:innen wechseln nach jedem Tag das Unternehmen und lernen so unterschiedliche Berufe kennen und können in Ausbildungsbetriebe aller Branchen reinschnuppern.

Für 2022 werden im **Landkreis Freudenstadt** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 23 Anlagenmechaniker für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik, 1 Augenoptiker, 1 Automobilkauffrau/-mann, 5 Bäcker, 5 Baugeräteführer, 4 Beton- und Stahlbetonbauer/in, 2 Dachdecker, 17 Elektroniker, 11 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk Bäckerei, 3 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk Fleischerei, 1 Fahrzeuglackierer, 2 Feinwerkmechaniker, 2 Fleischer, 3 Fliesen-, Platten- und Mosaikleger, 1 Friseur, 3 Gebäudereiniger, 6 Glaser, 1 Hörakustiker, 1 Industriemechaniker, 1 Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker, 6 Kaufleute für Büromanagement, 2 Klempner, 5 Konditoren, 11 Kraftfahrzeugmechatroniker, 7 Maler, 22 Maurer, 2 Mechatroniker, 9 Metallbauer, 1 Schilder- und Lichtreklamemacher, 2 Schornsteinfeger, 7 Schreiner, 3 Steinmetz und Steinbildhauer, 6 Straßenbauer, 3 Stuckateur, 2 Techn. Systemplaner, 1 Techn. Produktdesigner, 1 Textilreiniger, 1 Trockenbaumonteur, 3 Verfahrensmechaniker, 2 Werkzeugmechaniker, 1 Zerspanungsmechaniker und 6 Zimmerer.

Aus dem Kreisgeschehen

Bluthochdruck ist vielen unbewusst

Laut Statistik des Robert-Koch-Instituts ist jeder dritte Bundesbürger von Bluthochdruck betroffen. 30 Prozent wissen jedoch nichts von ihrer Erkrankung.

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) weist anlässlich des Welt-Hypertonie-Tages am 17. Mai auf das Selbsthilfe-Angebot der Deutschen Hochdruckliga hin, das von den Verbänden der Gesetzlichen Krankenversicherung finanziell unterstützt wird. Weitere Informationen zu Hypertonie (Bluthochdruck) bietet die Hochdruckliga auf ihrer Internetseite www.hochdruckliga.de. Zur Selbsthilfeförderung der Landwirtschaftlichen Krankenkasse informiert die SVLFG unter www.svlfg.de/selbsthilfefoerderung.

Das hilft gegen Bluthochdruck

Die Volkskrankheit Bluthochdruck ist Hauptursache für Herzinfarkt, Schlaganfall und Nierenversagen.

Ein gesunder Lebensstil ist nicht nur die beste Vorsorge, sondern auch Teil der Therapie. Bei leicht erhöhtem Blutdruck reichen schon kleine Veränderungen des Lebensstils aus, um in den gesunden Bereich zu gelangen. Dazu gehören Bewegung sowie eine gesunde Ernährung mit viel Gemüse und Obst, möglichst frisch zubereitet mit viel Kräutern und Gewürzen. Mit Ausdauertraining – dreimal pro Woche für 30 bis 45 Minuten – wird der Blutdruck optimal gesenkt. Sehr gut eignen sich Nordic Walking, Wandern, Laufen und Radfahren.

Schwimmen ist nicht unbedingt geeignet, da es durch einen längeren Kältereiz zu einem Blutdruckanstieg kommen kann. Alkohol, Nikotin und Stress können weitere Auslöser für Hypertonie sein. Unter therapeutischer Anleitung kann der Blutdruck auch durch Entspannungs- und Atemübungen günstig beeinflusst werden.

Die Förderung von Bewegung ist daher auch ein wichtiges Handlungsfeld der Krankenkassen in der Primärprävention.

Bewegungskurse stehen hier zur Auswahl: www.svlfg.de/gesundheitskurse-finden

Sozialversicherung für Landwirtschaftn, Forsten und Gartenbau

5.000 Trittsicher-Kurse genehmigt

Für ihr Gesundheitsangebot „Trittsicher durchs Leben“ konnte die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) Ende April ihren 5.000 Kurs genehmigen. Die Teilnahme an den Kursen soll künftig auch digital möglich sein.

„Wir freuen uns sehr, dass dieses Angebot im ländlichen Raum so gut ankommt und von inzwischen weit über 50.000 Seniorinnen und Senioren angenommen wurde“, sagt SVLFG-Vorstandsvorsitzender Walter Heidl.

Da während der Corona-Pandemie die Kurse immer wieder aussetzen mussten, arbeitet die SVLFG daran, dass auch eine Möglichkeit zur Online-Teilnahme geschaffen werden kann. So könnten Teilnehmende auch bei Pandemielagen, schlechten Wetterverhältnissen oder fehlender Mobilität von den Kursinhalten profitieren, indem sie sich von zuhause aus digital zum laufenden Kurs zuschalten und auch ihre Übungen als Hausaufgabe online abrufen und nachahmen können.

63 Prozent der Teilnehmenden gaben in einer Befragung an, dass sie sich nach dem Kurs sicherer fühlten und 100 Prozent gaben an, Spaß gehabt zu haben. „Es war anstrengend, wir konnten aber auch viel lachen“, so eine Teilnehmerin.

Derzeit trainieren die Teilnehmenden über sechs Wochen einmal wöchentlich 90 Minuten in der Gruppe. Um die Mobilität und sicheres Gehen im Alter zu erhalten, werden Fitness, Kraft und Gleichgewicht verbessert sowie Knochen durch geeignete Übungen gestärkt.

Das Angebot entstand in Zusammenarbeit der SVLFG mit den Landfrauen, dem Deutschen Turner-Bund und dem Robert-Bosch-Krankenhaus in Stuttgart. Gefördert wurde das Projekt vom Bundesministerium für Bildung und Forschung.

Nähere Informationen hierzu gibt es unter www.svlfg.de/trittsicher-durchs-leben.



Zensus 2022 – es geht los!

Jetzt ist es soweit, es geht los!! Der „Zensus 2022“ findet in den nächsten Wochen von Mitte Mai bis Ende Juli statt. In den nächsten Tagen erhalten die auskunftspflichtigen Personen von einer/einem Erhebungsbeauftragten eine Terminankündigungskarte im Briefkasten. Die Erhebungsbeauftragten sind von der kommunalen Erhebungsstelle im Landkreis bestellt und auf das Datenschutz- und Statistikgeheimnis verpflichtet. Sie zeigen den Auskunftspflichtigen vor der Befragung einen entsprechenden Zensus-Ausweis vor.

Zum Termin werden bei einer Kurzbefragung die Merkmale erhoben, die für die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahl relevant sind: Vor- und Nachname, Geschlecht, Familienstand, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit und Wohnsituation (Hauptwohnsitz und Zweitwohnsitz).

Bei einem Teil der Bevölkerung werden im Anschluss an dieses Gespräch persönliche Zugangsdaten für einen Online-Fragebogen übergeben, mit dem weitere Fragen unter anderem zur Bildung und Erwerbstätigkeit sowie zum Be-

ruf beantwortet werden müssen. Natürlich besteht auch die Möglichkeit, die Befragung mit Hilfe eines Papierfragebogens durchzuführen.

Zusätzlich gibt es eine Vollerhebung an allen Adressen mit Sonderbereichen. Dazu zählen beispielsweise Wohnheime für Studierende und Gemeinschaftsunterkünfte z.B. Altenheime.

Die Zensusdaten unterliegen der statistischen Geheimhaltung und werden ausschließlich für statistische Zwecke genutzt. Durch das sogenannte Rückspielverbot ist es gesetzlich untersagt, die gewonnenen Zensus-Befragungsdaten an andere Verwaltungseinheiten, wie die Bürgerdienste oder das Jobcenter, weiterzugeben.

Alle zehn Jahre wird überprüft, ob die fortgeschriebenen Einwohnerzahlen jeder Gemeinde und Stadt in Deutschland richtig erfasst sind. Auf Basis der durch den Zensus ermittelten Bevölkerungszahlen werden unter anderem der Länderfinanzausgleich, die Berechnungen für EU-Fördermittel und die Verteilung von Steuermitteln ermittelt. Das Ergebnis hat also auch deutliche Auswirkungen auf den Landkreis. Dieser Zensus ist eine Volkszählung, bei der aber nur ein Teil der Bevölkerung gezählt wird, um Aufwand und Kosten zu reduzieren. Wer zu diesem Bevölkerungsteil, der „Stichprobe“ gehört, zählt also für alle. Deshalb ist es ganz besonders wichtig, dass alle Einwohnerinnen und Einwohner, die für diese Stichprobe ausgewählt worden sind, beim Zensus mitmachen und den Interviewer/innen Auskunft geben.

„Ich danke allen für die Zensusstichprobe ausgewählten Einwohnerinnen und Einwohnern schon jetzt sehr herzlich für ihre Mitwirkung. Sie helfen damit nicht nur dem Landkreis und dessen Planungs- und Entwicklungsmöglichkeiten, sondern auch indirekt sich selbst.“ betont Kathrin Pfau, Leiterin der Zensus-Erhebungsstelle Landkreis Freudenstadt.

Zu Gebäuden mit Wohnraum und Wohnungen werden deren Eigentümerinnen und Eigentümer im Rahmen des Zensus 2022 durch das Statistische Landesamt Baden-Württemberg auf postalischem Weg befragt. Vollständige Angaben zur Gebäude- und Wohnungszählung sind für wohnungspolitische Entscheidungen und Maßnahmen ebenso wichtig.

Die Zensus-Erhebungsstelle Freudenstadt ist für Fragen per E-Mail zensus@kreis-fds.de oder unter Telefon 07441 920-1912 erreichbar. Weitere Infos auch auf der Homepage des Landratsamtes oder unter www.zensus2022.de.

Recycling-Center

Das **Recycling-Center** beim Gemeinde-Bauhof im Ortsteil Bad Rippoldsau ist Annahmestelle für eine Vielzahl von vorsortierten Altstoffen. Er ist geöffnet am Freitag von 13 bis 17 Uhr und am Samstag von 9.00 bis 12 Uhr.

Apotheken, Ärzte und Notdienste

Apotheken-Notdienstfinder:
228 33 der Apotheken-Notdienstfinder. Diese Nummer gilt für jedes Handy ohne Vorwahl. Übers Festnetz erreichen Sie den Notdienstfinder unter: 0137 888 22 833

Ärzte

Bad Rippoldsau

Thomas Becker, Arzt für Allgemeinmedizin und Badearzt,
Kurhausstraße 1, Tel. 07440/233.

Schapbach

Praxen in der Festhallenstraße 14 (Kindergartengebäude):
Thomas Becker, Arzt für Allgemeinmedizin und Badearzt.

Telefonnummern für den Ärztlichen Notdienst

Die Kassenärztliche Vereinigung Nordbaden organisiert in Zukunft den Ärztlichen Bereitschaftsdienst und gibt bekannt:

Der Ärztliche Notdienst im Landkreis Freudenstadt für Bad Rippoldsau-Schapbach ist zu erreichen unter der **Telefonnummer 116117**. Der Ruf wird so in jedem Falle direkt an den Dienst habenden Arzt weitergeleitet.

Der Ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen zu folgenden Kernzeiten zur Verfügung:
von Freitagabend ab 19.00 Uhr bis Montagmorgen 7.00 Uhr sowie vor Feiertagen ab 19.00 Uhr abends bis zum Tag nach dem Feiertag morgens 7.00 Uhr.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst ist zu erreichen unter Tel. 01805/19292-123

HNO-Ärztlicher Bereitschaftsdienst ist zu erreichen unter Tel. 01805/19292-127

Notdienst: An Wochenenden zu erfragen beim Deutschen Roten Kreuz, Tel. 07441/86714.

Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Rufnummer 116117**

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711-96589700 oder docdirekt.de**

- nach einer Entbindung
- bei akuter körperlicher Erkrankung
- bei psychischen Erkrankungen und in besonderen Not-situationen.

Die Einsätze werden i.d.R. über die Krankenkassen oder Rentenversicherungsträger finanziert.

Die Dorfhelferin/Familienpflegerin vertritt Sie

- in der hauswirtschaftlichen Versorgung Ihrer Familie
- in der pädagogischen Betreuung der Kinder. Sie unterstützt bei den Hausaufgaben, gestaltet die Freizeit und sorgt für einen geregelten Tagesablauf
- in der pflegerischen Versorgung von Säuglingen und Kindern
- in landwirtschaftlichen Betrieben vertritt die Dorfhelferin die Bäuerin

Gerne unterstützen und beraten wir Sie. So erreichen Sie uns:
Susanne Ferber, Einsatzleitung Familienpflege/Dorfhilfe
Tel.: 07832/9741792

Email: susanne.ferber@caritas-kinzigtal.de

Caritasbüro Wolfach

Im Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2 erreichen Sie den Caritassozialdienst unter 07834 86703-16 (u.U. Anrufbeantworter), gerhard.schrempf@caritas-kinzigtal.de.

Im Caritashaus Haslach (07832 99955-Durchwahl) sind diese Dienste erreichbar:

Schwangerenberatung (-225)

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche (-300)

Hospizdienst (-210)

Alle unsere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.caritas-kinzigtal.de.

Landwirtschaftliche Betriebshelferdienste Südbaden

Einsatzleitung: Sabine Riesterer, Telefon 07602/910126

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77776 Bad Rippoldsau,
Telefon 07440 / 9299 - 0, st-vinzenz@miksch-partner.de
Dauerpflege, Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege
Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf
in Fragen zu Pflege und Demenz

Johannes Brenz Altenpflege

Oberwolfacherstraße 6, 77709 Wolfach
Tagespflege Tel.07834 - 838570

Soziale Dienste



Frank Urbat

Examiniertes Krankenpfleger
Dipl. Pflegedienstleitung (SSK)
Hauptstraße 24
77709 Wolfach

Vertragspartner aller Kassen

Erreichbarkeit für Bad Rippoldsau-Schapbach:

Frank Urbat 07834 / 867 303

In der häuslichen Pflege werden von uns übernommen...

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- spezielle Krankenpflege
- Pflegeanleitung für pflegende Angehörige

Unsere Pflege ergänzenden Angebote sind...

- Verhinderungspflege zur Entlastung der Angehörigen
- Umfassende Beratung von pflegenden Angehörigen:
- Information rund um die Pflege
- Beratungsbesuche für Pflegegeldempfänger

Dorfhelferinnenstation Bad Rippoldsau-Schapbach

Ihre Familie braucht vorübergehend Hilfe?

Mit uns läuft der Alltag weiter...

Die Familienpflege/Dorfhilfe unterstützt Sie

- bei Klinik- und Kuraufenthalten
- bei Risikoschwangerschaften

Altersjubilare

Ortsteil Schapbach

12.05.2022 Walter Herzog 80 Jahre

18.05.2022 Monika Möbius 70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die nächsten Lebensjahre!

Weiterbildung



Volkshochschule Freudenstadt

www.vhs-kreisfds.de

Mein neues iPhone

Kurs am 16. Mai von 18:30 bis 21 Uhr bei der Kreisvolkshochschule in Freudenstadt unter der Leitung von Björn

Kübler.

Schüßlersalze

Einführung mit Antlitz Analyse

am 16. Mai von 18:30 bis 21 Uhr bei der Kreisvolkshochschule in Freudenstadt unter der Leitung von Uli Schindler.

Gesunde Hunde – Die besten Tipps, wie richtiges Futter Ihren Hund gesundmacht

Vortrag mit Sabine Ramsperger, Tierernährungsberaterin, am 17. Mai um 18 Uhr bei der Kreisvolkshochschule in Freudenstadt.

Die richtige Ernährung bei Arthrose

Kochkurs am 18. Mai um 18 Uhr mit Dr. rer. agr. Celia König in der Luise-Büchner-Schule in Freudenstadt.

Genussvolle Genügsamkeit?

Philosophisches Café – Online

unter der Leitung von Dr. phil. Thomas Oser am 19. Mai um 19:30 Uhr.

Auf der Spur der Wilden Sau

Eine Reise in die Welt der Wildschweine für Kinder (6-10 Jahre) und Eltern

am 21. Mai von 9 bis 12 Uhr in Reutin. In Zusammenarbeit mit dem Kreisforstamt.

Nebenberuflich erfolgreich selbständig

Seminar am 21. Mai von 9 bis 17 Uhr bei der Kreisvolkshochschule in Freudenstadt unter der Leitung von Unternehmensberater Dr. Thomas Krapp.

Was ist zu tun bei Trennung und Scheidung?

Vortrag am 23. Mai um 18 Uhr bei der Kreisvolkshochschule in Freudenstadt.

Mein erstes abstraktes Bild

Zeit für ein kreatives Abenteuer

Kreativkurs am 27. Mai um 17 Uhr bei Regina Niemeyer in Schopfloch.

Kursreihe „Rund ums E-Bike“ in Kooperation mit der Verkehrswacht Freudenstadt

am 28. Mai von 08:30 bis 12 Uhr in Zusammenarbeit mit der Verkehrswacht Freudenstadt.

Anmeldungen unter

www.vhs-kreisfds.de oder

07441 920-1444

Kirchen

Seelsorgeeinheit
Oberes Wolfstal



St. Josef • Kriebitz
Mater Dolorosa • Bad Rippoldsau
St. Cyriak • Schapbach

Freitag, 13. Mai – Gedenktag unserer Lieben Frau von Fatima

8.15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranz

8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt

19.30 Uhr St. Cyriak: Maiandacht der kfd Bad Rippoldsau-Schapbach im Pfarrgarten

Samstag, 14. Mai – Samstag der vierten Osterwoche

14.00 Uhr St. Cyriak: Erstkommunionfeier

18.30 Uhr Mater Dolorosa: Heilige Messe mit Gedenken an Willi Schmider

Zgl. für Albert Schoch und Elfriede Götz

für Albert Schmid

für Paula und Eugen Beck

Sonntag, 15. Mai – FÜNFTER SONNTAG DER OSTERZEIT

18.30 Uhr St. Cyriak: Maiandacht mit sakramentalem Segen

Dienstag, 17. Mai – Dienstag der fünften Osterwoche

7.30 Uhr St. Cyriak: Schülerwortgottesfeier

Mittwoch, 18. Mai – Heiliger Johannes I., Papst, Märtyrer

18.30 Uhr St. Cyriak: Heilige Messe

Anschließend Stille Anbetung

Samstag, 22. Mai – SECHSTER SONNTAG DER OSTERZEIT

Kollekte Katholikentag

8.30 Uhr St. Cyriak: Heilige Messe

Zgl. für Anna Lucia und Rita Schmieder

für Lina Armbruster

für Otto Herrmann, verstorbene Eltern

und Geschwister

10.30 Uhr Mater Dolorosa: Heilige Messe

in Gedenken an Gerhard Decker

Informationen für die Seelsorgeeinheit Oberes Wolfstal

Einladung zur gemeinschaftlichen Maiandacht

kfd Bad Rippoldsau und Schapbach am Freitag, 13. Mai um 19.30 Uhr im Pfarrgarten in Schapbach

(Witterungsbedingt alternativ im Pfarrheim)

Die katholischen Frauengemeinschaften Bad Rippoldsau und Schapbach möchten in einer gemeinschaftlichen Maiandacht die Mutter Gottes ehren und im Gebet um Unterstützung in den Anliegen unserer Zeit bitten.

Von Bad Rippoldsau aus bieten wir dazu an, gemeinsam entlang der Wolfpromenade nach Schapbach zur gemeinsamen Maiandacht zu laufen und treffen uns hierzu um 18.15 Uhr am Kurhaus.

Die Frauengemeinschaften Bad Rippoldsau und Schapbach freuen sich auf zahlreiche Teilnehmerinnen.

Altenwerk Schapbach

Liebe Senioren und Seniorinnen!

Nach einer längeren Zwangspause möchten wir mit euch endlich mal wieder einen Ausflug machen.

Wir fahren am Montag, 16. Mai zum Schönstattzentrum Marienfried nach Oberkirch. Abfahrt 12.30 Uhr vor Salzbrunnen und 12.35 Uhr Schapbach Dorf.

**Touristische Informationen/
Veranstaltungen**

Touristische Informationen
finden Sie auf den gemeinsamen Seiten
Wolfstal-Tourismus

Treffpunkt ist um 14.00 Uhr zum Kaffee. Ab 15.30 Uhr begegnen wir Schwester M. Magdalyn oder Dr. Peter Wolf auf dem Kapellenplatz, um gemeinsam die Maiandacht zu feiern.

Anschließend geht es weiter über die Weinstraße über Botenau, Durbach, Zell-Weierbach und Ortenberg nach Schnellingen zu unserer Abendeinkehr in das Gasthaus "Blume".

Planung Rückkehr in Schapbach ca. 20.30 Uhr.

Bitte um Anmeldung bis Samstag, 14. Mai bei Elisabeth Neef 749 oder bei Renate König unter Tel. 910455. Wir würden uns über zahlreiche und neue Teilnehmer freuen.

Das Leitungsteam

Mitarbeiterinnentreffen der kfd

Am Freitag, 20. Mai laden wir alle Mitarbeiterinnen um 15.00 Uhr in das Pfarrheim ein.

Auf ein gemütliches Beisammen sein freut sich das Vorstandsteam.

Nächste Pfarrgemeinderatssitzung

ist am Mittwoch, 18. Mai um 20 Uhr im Pfarrsaal Bad Rippoldsau. Dort wird der Haushaltsplan der Kirchengemeinde Oberes Wolfstal beraten und ggf. verabschiedet.

Gemeindeteams suchen Verstärkung

Die beiden Gemeindeteams in St. Cyriak und Mater Dolorosa benötigen dringend weitere Teammitglieder, die bereit sind, sich in die kirchliche Arbeit vor Ort - in den Pfarreien - mit einzubringen.

Wer Interesse und Fragen hat darf sich gerne bei **Elisabeth Neef** in Schapbach, Tel. 749 und **Bettina Schmid**, Tel. 755 in Bad Rippoldsau melden.

Mesner*in gesucht

Die Pfarrei Mater Dolorosa Bad Rippoldsau sucht ab sofort für den Wallfahrtsgottesdienst am Freitag um 8:45 Uhr alle zwei Wochen und als Urlaubsvertretung eine*n Mesner*in. Haben Sie Interesse?

Auskünfte und Rückfragen bei Mesnerin Claudia Müller Tel. 07440 - 92 82 444.

Rückblick St. Cyriak Schapbach, 7. Mai und Mater Dolorosa, 8. Mai

"Werft die Netze aus!" - 24 Stunden-Gebet um geistliche Berufungen

Wir leben davon, dass wir uns gegenseitig stärken und füreinander da sind.

Jedes Gebet mit dem Sie von zu Haus aus dieses wichtige Anliegen mittragen kann Glaube, Hoffnung und Liebe wachsen lassen.

(bitte Bild einfügen)

Erreichbarkeit Seelsorgeteam

Notfallhandy (nur in dringenden seelsorgerlichen Anliegen): 01515 6193078

Pfarrer Hannes Rümmele

h.ruemmele@kath-wolfach.de 07834 295

Kaplan Georg Henn

g.henn@kath-wolfach.de 07836 96855

Diakon Willi Bröhl

w.broehl@kath-wolfach.de 07834 865529

Diakon Oswald Armbruster

oswald.armbruster@kath-kloster-wittichen.de 07836 1266

Pastoralreferentin Lioba Jörg

l.joerg@kath-wolfach.de 07839 1221

Erreichbarkeit Pfarrbüro SE Oberes Wolfstal

Yvonne Schmieder

St. Cyriak Schapbach 07839 224

Montag 10.30 Uhr - 11.30 Uhr

Mittwoch 17.30 Uhr - 18.30 Uhr

pfarramt.schapbach@kath-oberes-wolfstal.de

www.kath-oberes-wolfstal.de

Mater Dolorosa

07440 234

Dienstag 15.30 Uhr - 16.30 Uhr

Bad Rippoldsau

Freitag 09.30 Uhr - 10.30 Uhr

pfarramt.bad.rippoldsau@kath-oberes-wolfstal.de

www.kath-oberes-wolfstal.de

Trauercafe

Die Trauerbegleitung

Oberes Wolfstal lädt

zu einem Trauercafe am

Samstag 14. Mai 2022 ein.

Wir treffen uns um 14.00 Uhr

im Pfarrheim Schapbach



Anmeldung bis Donnerstag 12. Mai 2020

unter Pfarrbüro Wolfach 07834/295



24 Stunden-Gebet in der Pfarrkirche St. Cyriak



24 Stunden Gebet Wallfahrtskirche Mater Dolorosa



Katholische öffentliche Bücherei Bad Rippoldsau – Vormerken: Nächster Woche geänderter Öffnungstag

Am besten jetzt schon vormerken: In der nächsten Woche ist der Öffnungstag der katholischen öffentlichen Bücherei Bad Rippoldsau bereits am Donnerstag, 19. Mai von 16-18 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Katholische Bücherei Schapbach

Die Bücherei ist immer dienstags von 16:30- 18:00 Uhr für Sie geöffnet. (In den Schulferien ist die Bücherei geschlossen) Das Bücherei-Team freut sich auf Ihren Besuch.



Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Derzeit finden in der Friedenskapelle keine ev. Gottesdienste statt.

Informationen zu den Gottesdiensten stehen im Wolfacher Teil.

Kindergarten Schapbach

BEWIRTUNG OTMARHÜTTE KUPFERBERG

Kaffee & Kuchen
Waffeln

Kinderschminken von 15.00 bis 17.00 Uhr

**AM 26. MAI 2022
AB 13.00 UHR**

Wurstsalat & Pommes

Bewirtung durch den Kindergarten St. Ciriak Schapbach



Vereine



Schwarzwaldverein Bad Rippoldsau



Alte Wege neu entdecken

Der Arbeitseinsatz „Alte Wege neu entdecken“ des Bad Rippoldsauer Schwarzwaldvereins war im Jahresprogramm für Samstag, den 14. Mai geplant.

Allerdings muss diese Aktion aufgrund verschiedener Terminüberschneidungen leider verlegt werden.

Als neuer Termin ist nun Samstag, der 25. Juni vorgesehen, nähere Informationen werden dann vorher in der Presse und im Schaukasten bekannt gegeben.

Wir hoffen, dass an diesem Tag viele Helfer dabei sein können, damit wir die Aktion erfolgreich durchführen können.



Schwarzwaldverein Schapbach

Die Otmarhütte auf dem Kupferberg ist am Sonntag, 15. Mai ab 13 Uhr geöffnet. Den Hüttdienst übernehmen Lieselotte und Manfred Geisinger. Der Hüttdienst würde sich über zahlreichen Besuch freuen.

Augenblickrunde bei Kälberbronn

Die nächste Halbtagswanderung des Schwarzwaldvereins Schapbach findet am Mittwoch, 18. Mai statt. Das Wanderziel ist die Augenblickrunde bei Kälberbronn. Vom Parkplatz "Große Tannen" geht es über den Igelsberger Weg an Feldern entlang zum "Augenblick" mit einem herrlichen Blick in Richtung Schwäbische Alb und auf Kälberbronn. Am Zinsbach entlang führt die Strecke zur Waldsagemühle und über den Schleifweg wieder zurück nach Kälberbronn. Die Wanderstrecke auf bequemen Wegen ist rund acht Kilometer lang. Die Führung haben Adelheid Maier und Wilfried Weis. Zum Abschluss ist eine Einkehr geplant. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am Postparkplatz zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Auch Gäste sind herzlich willkommen.



SKC 86 Schapbach

**Generalversammlung SKC 86 Schapbach e.V.
am 14.05.2022 um 18:00 Uhr im Cafe Schlüssel in Bad Rippoldsau**

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Berichte: 1. Vorsitzende
Schriftführer
Sportwart Männer
Sportwartin Frauen
Jugendwart
Kassierer
5. Kassenprüfer
6. Ehrungen
7. Entlastung der Vorstandschaft
9. Verschiedenes
10. Wünsche und Anträge

kfd Schapbach

Einladung zur Maiandacht der kfd
In diesem Jahr wollen wir, die kfd Schapbach und Bad Rippoldsau, die Maiandacht gemeinsam feiern und unsere Gottesmutter grüßen.

Hierzu laden wir recht herzlich am Freitag, den 13.5.22 um 19.30 in den Pfarrgarten des Pfarrheimes Schapbach ein. (Alternativ bei schlechtem Wetter im Pfarrheim)

Im Anschluss bieten wir noch ein Zusammensein bei Getränken und Fingerfood an.



„Jahreshauptversammlung Förderverein „Kult & Kultur“
Der Förderverein „Kult & Kultur“ möchte nochmals alle Mitglieder sowie alle interessierten Mitbürger:innen herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Freitag, den 13.05.2022 um 19.30 Uhr im Kurhaus Bad Rippoldsau einladen.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- Begrüßung
- Eröffnung der Versammlung
- Bericht des Vorstands
- Bericht zum Minigolf
- Bericht der Schriftführerin
- Bericht des Kassenwarts
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstands
- Ausblick auf weitere Projekte
- Wünsche und Anträge von Mitgliedern
- Verschiedenes

Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme.
Die Vorstandschaft“

Altenwerk Bad Rippoldsau

Die Bad Rippoldsauer Seniorinnen und Senioren besprechen das Jahresprogramm

Den Frühling und damit die wärmeren Tage dürfen wir nun alle genießen. Wir wollen es jetzt auch wieder wagen, uns zu treffen.

Den Wallfahrtsgottesdienst mit anschließendem Frühstück im Pfarrsaal Bad Rippoldsau verschieben wir jetzt um eine Woche später, nämlich auf dem 20. Mai.

Dazu sind Sie alle herzlich eingeladen, natürlich auch nur zum Frühstück. Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung dafür bis 17. Mai bei Agnes Schmider, Telefon 424 oder Adelheid Hermann, Telefon 747.

Die Gymnastik der Senioren beginnt dann auch wieder in der Woche, am 17. Mai.

Wir hoffen natürlich, dass bis dahin die Ansteckungsgefahr ein bisschen geringer ist und freuen sehr, auf unser Treffen. Dabei wollen wir auch das Jahresprogramm besprechen.

Bis dahin liebe Grüße
Das Team des Altenwerks Bad Rippoldsau.

**Malergeschäft
Wochele**
Inh. Ralph Schillinger
**Maler- und
Lackiermeister
zertifizierter
Schimmelberater
Hubarbeitsbühnen-
verleih**
Fürstenbergstraße 10
77776 Bad Rippoldsau
Telefon 0 74 40 / 91 30 95
oder 0 74 43 / 48 34
www.maler-wochele.de

**Aus der Heimat, für
die Heimat.**



Gastronomie

Zum Schlüssel
Familie Alexander Armbruster

**Greisi
Schnitzerei**

gewöhnlich kann jeder
vom 13.05. - 18.05.22
zusätzlich gibt es noch
frischer badischer Spargel

Bundesliga
Samstag
34. Spieltag

Zur Verstärkung unseres
Theken und Service-Teams
suchen wir ab sofort
Aushilfskräfte
Interesse? einfach anrufen
07440-217

Weckle-Service
Sie bestellen bis Samstag 20 Uhr
Auslieferung der Weckle:
Sonntag Morgen ab 8 Uhr

**Getränke
Eckle**
Ihr kleiner Getränkemarkt
in Bad Rippoldsau

Tel 07440 217
Fax 576
oder online
www.zumschluessel.com

**Wir bauen für die
Eltern krebskranker
Kinder ein neues
Haus!**
**Bitte helfen Sie uns
dabei - mit Ihrer
Spende.** *danke!*

- Sparkasse Offenburg/Ortenau
DE61 6645 0050 0006 0848 42 | SOLADES10FG
- Volksbank in der Ortenau
DE43 6649 0000 0050 5588 00 | GENODE610G1
- Volksbank Lahr
DE30 6829 0000 0001 3508 03 | GENODE61LAH

Förderverein für krebskranke Kinder
e.V. Freiburg im Breisgau
Mathildenstr. 3 | 79106 Freiburg
Tel. 0761 / 275242 | info@helfen-hilft.de

www.helfen-hilft.de

Diese Anzeige wird nicht durch Spendenmittel finanziert, sondern erscheint durch freundliche Unterstützung des Verlages.

BEI UNS STIMMEN PREIS UND LEISTUNG



Foto: shutterstock.com/XXXXX



Bühlerfeldstraße 20 · 77652 Offenburg
Tel. 07 81 / 9 26 78 11

- Hausmeisterdienst
- Parkplatzpflege
- Landschaftspflege
- Baumfällung
- Objektbetreuung
- Winterdienst
- Rodung
- Entrümpelung



BÖGNER OFENBAU

Dorfwiesen 29
77716 Hofstetten
Tel. 078 32 - 43 58
info@boegner-ofenbau.de
www.boegner-ofenbau.de




Wir wünschen Ihnen ein
schönes Wochenende!



Polstererei W. Ehret

Polsterarbeiten aller Art: Stilmöbel - Stühle - Eckbänke - Motorradsitzbänke u.v.m.

www.polstererei-ehret.de

Steinebühlstraße 1 · 77749 Hohberg-Niederschopfheim
Telefon: 0 78 08/75 89 · Mobil: 01 52/28 73 92 32
Fax: 0 78 08/41 64 93 · E-Mail: w.ehret@online.de

Öffnungszeiten Ladengeschäft:
Mo., Di., Fr. 14.30–17.00 Uhr
Mi. 9.00–12.00 Uhr und 14.30–17.00 Uhr · Do., Sa. geschlossen
Termine nach Vereinbarung

**Aufpolstern statt Neukauf,
der Umwelt zuliebe.**



Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

20.05.	Hilfe im Alter	Anzeigenschluss 16.05. 12.00 Uhr
27.05.	Hofläden	Anzeigenschluss 20.05. 12.00 Uhr
27.05.	Im Trauerfall für Sie da	Anzeigenschluss 20.05. 12.00 Uhr
03.06.	Immobilien	Anzeigenschluss 30.05. 12.00 Uhr
10.06.	Neubau - Anbau - Umbau	Anzeigenschluss 03.06. 12.00 Uhr
17.06.	Auto-Service und Verkauf	Anzeigenschluss 10.06. 12.00 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.
Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de





Veranstaltungen

Tipps

Musik- und Trachtenkapelle



Harmonie 1919 e.V.

Fischerbach

Projektkonzert

Wiederbelebung der Blasmusik in Fischerbach

Sonntag, **15 Mai 2022** um 18:00 Uhr
Brandenkopfhalle Fischerbach



Immobilien



Sie möchten Ihre Immobilie schnell und erfolgreich verkaufen?

Rufen Sie mich gerne an!
Tel. 07832/9779490

ENGEL & VÖLKERS
www.engelvoelkers.com/
ortenau

mein Leben

meine Gesundheit

meine Trainingswelt

OHNE ANMELDUNG

AKTIONSANGEBOTE

KOSTENLOSE
GESUNDHEITS-
CHECK-UPS

TAG DER OFFENEN TÜR

So | 15. Mai | 11-16 Uhr | Hausach

Lernen Sie unsere individuellen Angebote kennen, denn Ihre körperliche Gesundheit ist und bleibt Ihr höchstes Gut.

Rückenschmerzen vermeiden – geht das?

Vortrag: 14-15 Uhr // Dr. Edlich, Orthopäde



aktiv.gesundes-kinzigtal.de



Lieber reparieren statt wegwerfen!

Repair Café

Eisenbahnstr. 38 – 40, Hausach

14. Mai 2022
11. Juni 2022
09. Juli 2022
13. August 2022
10. September 2022
08. Oktober 2022
12. November 2022
10. Dezember 2022

Von 11:00 bis 14:00 Uhr



Weitere Informationen über uns:

www.reha-offenburg.de

Schauen Sie rein!



Familie mit Kinder sucht im
Raum Hausach +15 Km
ein Ein-Zweifamilienhaus zum Kauf
über Postbank Immobilien GmbH.
Telefon 07831 965398

Wir suchen Immobilien-Objekte!
www.immobilienuhn.de

Aktion bis 30.06.2022:
kostenloses Wertgutachten
inkl. Energiepass

0781 / 9709393 oder 30953

Sanfte & alternative Heilmethoden



*****HYPNOSE - Fachpraxis**

DOZ. S. R. LEWANDOWSKI
Intern. zert. Hypnotiseur & Energet. Heiler / Mental-
& Motivationstrainer/Meditationslehrer/Vital-Coach
Stress / Burnout / Depression / Selbstwert / Schmerzen
Ängste / Rauchen / Gewicht / Kinderwunsch / Schwangerschaftsbegleitung /schmerzfreie Geburt / Hilfe bei
Altersbeschwerden / Begleitung vor und nach Krebs-OP
(Linderung d. Nebenwirkungen) / Psycho-Kinesiologie
Rückführung u. vieles mehr, Besuchen Sie die Website!

KLAUSERHOF • HASLACH i. K. • 07832 / 4950
Warum Hypnose? Weil sie wirkt!
www.vertrauenspraxis.de



Stellenmarkt

WIR STELLEN EIN:
Auszubildende/n zur/zum
Zahnmed. Fachangestellte/n (m/w/d)
ab August 2022. Bitte schriftliche Bewerbung.



ZAHNARZTPRAXIS
Dr. Irina Petri
Natalie Wöhrle-Deis
Alex Wöhrle

Breitestraße 6 • 77716 Haslach
Tel.: 07832/3180
www.ihre-zahnarztpraxis-kinzigtal.de

Johannes Brenz Altenpflege gGmbH
Tel. 07834 8385-0, www.johannes-brenz.de



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen

Helfer (m/w/d) für die **Haustechnik**
auf 450-Euro-Basis.

Führerschein erforderlich.

Für weitere Informationen steht Ihnen
Frau Kristat, Tel. **07834 / 838510** zur Verfügung.
Bewerbung an: hauswirtschaft@johannes-brenz.de



Wir suchen
für unsere Kindertagesstätte Pfiffikus
zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere
pädagogische Fachkräfte (m/w/d).

Arbeitszeitumfang nach Vereinbarung.

Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie auf unseren
Internetseiten unter:
<https://www.wolfach.de/Rathaus-Service/Stellenausschreibungen/>.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Schule oder Lehre bald zu Ende und noch nicht klar,
wie es weitergeht? Oder suchen Sie eine sinnvolle Tätigkeit?

Wie wär's mit einem Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) oder
Bundesfreiwilligendienst (BFD) beim Diakonischen Werk Ortenau?

Wir suchen zum **01.09.2022** eine/einen

Mitarbeitende/n im FSJ oder BFD

mit Führerschein für die **Dienststelle Hausach** zur Mitarbeit in der
Tagesstätte für Menschen mit psychischer Erkrankung und Verwaltung.

Die Tätigkeit ist spannend und abwechslungsreich. Sie haben nette
Kolleginnen und Kollegen und eine gute Anleitung und Einarbeitung.

Außerdem erhalten Sie eine Vergütung und selbstverständlich ein
qualifiziertes Arbeitszeugnis.

Mehr Infos unter: 07831/9669-0 oder hausach@diakonie-ortenau.de

Bewerbungen richten Sie bitte an:

Diakonisches Werk im Evang. Kirchenbezirk Ortenau, Dienststelle
Hausach, Eichenstraße 24, 77756 Hausach

www.diakonie-ortenau.de



Stellenmarkt

Zuverlässige **Prospektverteiler** ab 13 Jahre (m/w/d)
für die Verteilung fertig zusammengestellter
Prospektsets in **Wolfach und Wolfach-Kirnbach** gesucht.
Bewerbungszeiten: Mo. – Fr., 8.³⁰ – 17.⁰⁰ Uhr,
Telefon 0 78 22 / 44 62-0, E-Mail: info@pf-direktwerbung.net

**Schillinger**

Fenster. Türen. Fassaden.

Reinigungskraft
für Büro- und Sozialräume
gesucht

Frau Schwer
Tel. 07834 / 83479-14
www.schillinger-fenster.de

3	5	7	9	2	1	6	8	4
8	9	6	5	7	4	3	2	1
4	2	1	6	8	3	7	9	5
7	3	5	4	9	8	2	1	6
2	8	4	3	1	6	9	5	7
1	6	9	7	5	2	4	3	8
5	4	2	8	3	7	1	6	9
9	7	3	1	6	5	8	4	2
6	1	8	2	4	9	5	7	3

ortenau-klinikum.de

WIR ALLE
SINDTEAM
PATIENT**BERUFE AM OK:****EIN RAD GREIFT****INS ANDERE**

Wir suchen:

**ELEKTRIKER /
ELEKTROINSTALLATEUR** m/w/d

Offenburg / Vollzeit

→ www.ortenau.jobs/39271

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
über unser Online-Formular oder per E-Mail
an bewerbung@ortenau-klinikum.de

Ausführliche Infos finden Sie unter:

→ www.stellenangebote-ok.de

Online
informieren
und direkt
bewerben!



ORTENAU2030
ZUKUNFT GESUNDHEIT



ORTENAU
KLINIKUM

Alleine einzigartig. Zusammen unschlagbar.



E-Werk
Mittelbaden

Dahin gut versorgt

Die Überlandwerk Mittelbaden GmbH & Co. KG managt erfolgreich das Stromverteilnetz in weiten Teilen der Ortenau sowie in Teilen der Landkreise Freudenstadt, Rastatt und Rottweil mit rund 400.000 Einwohnern bei ca. 2.000 qkm Versorgungsgebiet. Im regulierten Umfeld plant sie Bau und Instandhaltung der Netze, stellt Wirtschaftlichkeit und Versorgungsqualität sicher und arbeitet mit Netzkunden und rund 50 Kommunen zusammen. Wir, die **Elektrizitätswerk Mittelbaden AG & Co. KG**, suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unser Tochterunternehmen einen

ELEKTROMONTEUR / ELEKTRONIKER (M/W/D) „NETZSERVICE“

Der Stelleninhaber (m/w/d) ist dem Bereich „Bezirksstellen Süd“ im Überlandwerk Mittelbaden zugeordnet; Dienststz ist Hausach.

IHRE AUFGABEN

Durchführen bzw. Koordinieren aller Arbeiten für den operativen Netzbetrieb

Bereich 1-kV-Kabel/Freileitung (Hausanschlüsse, Freileitungsisolierungen, Umbauten, Reparaturen, Baustromanschlüsse, Überwachung)

Bereich 20-kV-Kabel/Freileitung (Wartung, Reparaturen, Überwachung)

Bereich Straßenbeleuchtung (Betrieb, Umbau, Reparaturen, Inspektion und Wartung gemäß Wartungsvertrag)

Durchführen von Dienstleistungsarbeiten

Wartung und Inspektion von 20-kV-Stationen und Kabelverteilern

Netzzufbereitschaftsdienst nach entsprechender Einarbeitung

IHR ANFORDERUNGSPROFIL

Abgeschlossene Ausbildung zum Elektroniker (m/w/d) o.ä.

Berufserfahrung in der Instandhaltung und dem Betrieb von Stromnetzen ist wünschenswert

Hohes Maß an Eigeninitiative, Bereitschaft zum flexiblen Arbeitseinsatz

PKW-Fahrerlaubnis (Klasse B) sowie die LKW-Fahrerlaubnis bzw. die Bereitschaft, diese zeitnah abzulegen

WIR BIETEN IHNEN

Leistungsgerechte tarifliche Vergütung und zusätzliche Sozialleistungen, zum Beispiel betriebliche Altersversorgung, betriebliches Gesundheitsmanagement sowie vergünstigte „Sport-Flatrate“, JobRad u.v.m.

IHRE BEWERBUNG

richten Sie bitte mit aussagefähigen Unterlagen, inklusive Gehaltsvorstellung und frühestem Eintrittstermin, **BIS FREITAG, 17.06.2022**, an die ELEKTRIZITÄTSWERK MITTELBADEN AG & CO. KG, LOTZBECKSTRASSE 45, 77933 LAHR oder elektronisch an personal@e-werk-mittelbaden.de

Mehr auf e-werk-mittelbaden.de/karriere



Stellenmarkt ...

Ein Job zum Verlieben? – Gibt's bei



Wir suchen für unseren stetig wachsenden Betrieb Kollegen und Kolleginnen, die dort arbeiten möchten, wo die Arbeit auch Spaß macht. Unsere Mitarbeiter/innen liegen uns besonders am Herzen, denn jeder einzelne trägt zum Arbeitsklima und dem Erfolg unseres Restaurants bei!

WANTED

Küchenhilfe (m/w/d) - Voll- oder Teilzeit
(Quereinsteiger willkommen)

Koch & stellv. Küchenchef (m/w/d) - Vollzeit

Das bist du:

- Eine Person mit Liebe zum Beruf
- Ein Mensch, bei dem eigenverantwortliches Denken und Handeln selbstverständlich ist
- Ehrgeiz steckt dir im Blut
- Du möchtest Spaß bei der Arbeit haben

Das macht den Job so liebenswert:

- **Weihnachten und Silvester frei**
(Betriebsferien von 23.12. – 05.01.)
- **Arbeiten mit familiärem Betriebsklima**
– hier packen die Chefs noch mit an!
- **Hochmoderner Arbeitsplatz**
mit neuester Technik
- **Überdurchschnittliche Bezahlung**
- wir bleiben fair!
- **Chance zur Weiterbildung und Einbringung eigener Ideen**
- ein offenes Ohr für Mitarbeiter/innen

Bewerbung unter

Weber's Esszeit, Wählerbrücke 4, 77793 Gutach
oder per Mail an info@webers-esszeit.de

Weitere Infos und Jobs unter
www.uhrwerk-gutach.de/webers-esszeit/jobs

Eine Zeitung für die ganze Familie!



Foto: © JenkoAtaman / stock.adobe.com

Täglich gedruckt

47,70 € / Monat

Voll digital

24,90 € / Monat
 mittelbadische.de
 leserservice@reiff.de
 07 81 / 504 - 55 55



Stellenmarkt ...



CARITASVERBAND
Kinzigtal e.V.

Sie suchen einen unbefristeten Arbeitsplatz mit tariflicher Bezahlung?
Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt, in Voll- oder Teilzeit, eine

STV. PFLEGEDIENSTLEITUNG (A)

für unsere Sozialstation der Raumschaft Haslach.
Mehr Infos zu den Aufgaben und Voraussetzungen gibt es auf unserer Website.

BEWERBUNG AN: Sozialstation Haslach,
Sandhaasstraße 6, D-77716 Haslach
Margarete Brucker-Prinzbach ☎ 07832 97848-0
✉ bewerbung-sst-haslach@caritas-kinzigtal.de

www.caritas-kinzigtal.de | [f](#) [i](#)

Jetzt
bewerben!



**Wir suchen ab sofort unbefristet eine/n
Mitarbeiter/in (m/w/d) für Counterdienst
in unserem Museum für Mineralien und
Mathematik sowie in unserem
Besucherbergwerk Grube Wenzel
in Teilzeit, unbefristet**

Sie sind flexibel, offen für Neues und wollen in
unseren touristischen Einrichtungen tätig werden?
Dann sind Sie bei uns richtig.
Wir bieten Ihnen ab sofort eine unbefristete
Teilzeitstelle in attraktiven touristischen
Einrichtungen und freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Weitere Informationen erhalten
Sie hier:



Rathausstr. 1 . 77709
Oberwolfach
Tel.: +49 (0) 7834 /
838318
aschoener@oberwolfach.de
www.oberwolfach.de



Werden auch Sie
ein Teil von uns.

Ihr Kontakt für private Kleinanzeigen

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

 0781/504-1455 oder -1456  anb.anzeigen@reiff.de



FRÜHLINGSERWACHEN IN DER ORTENAU



UND MIT WELCHER ANZEIGE WECKEN SIE IHRE KUNDEN AUS DEM WINTERSCHLAF?



Ich helfe helfen ...

„... weil ich großen Respekt vor dem erfolgreichen und 100%igen ehrenamtlichen Engagement des Fördervereins für krebskranke Kinder habe!“

danke!

Dr. Ing. E.h. Martin Herrenknecht
Gründer und Vorstandsvorsitzender Herrenknecht AG, Schwanau,
Mitglied im Kuratorium für Forschung und Wissenschaft

Hilfe, die wirklich ankommt:

- Sparkasse Offenburg/Ortenau
DE61 6645 0050 0006 0848 42 | SOLADES10FG
- Volksbank in der Ortenau
DE43 6649 0000 0050 5588 00 | GENODE610G1
- Volksbank Lahr
DE30 6829 0000 0001 3508 03 | GENODE61LAH



Bitte helfen auch Sie uns mit Ihrer Spende - für eine gesunde Zukunft unserer kleinen Patienten.



Förderverein für krebskranke Kinder e.V.
Freiburg im Breisgau

Mathildenstraße 3 · 79106 Freiburg
Telefon 0761 / 275242
info@helfen-hilft.de · www.helfen-hilft.de

Diese Anzeige wird nicht durch Spendenmittel finanziert, sondern erscheint durch freundliche Unterstützung des Verlages.



STOFFE & KURZWAREN
NÄHEBURTSTAGE

Mo 10 - 12:30 Uhr Do 15 - 18 Uhr
Sa 10 - 12:30 Uhr, jeden ersten Samstag im Monat

LAGERVERKAUF Friedrichstr. 5 77709 Wolfach Fon 0151 234 29 888 www.tanteema.com

Tante Ema
MUSTERSALON

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

TELEFON: 0173 - 2322 475

FOTO/GOETZE

PASS · BEWERBUNG · UVM.
HAUSACH · HAUPTSTR. 35

Wir wünschen ein
schönes Wochenende!

Rio · Scala · Hali

12.05. bis 18.05.2022 · www.kinohaslach.de

»Doctor Strange in the Multiverse of Madness 3D«
Do/Fr/Mo/Mi 19:45, Sa 15:15/19:45, So 16:00/19:00

»Downton Abbey 2 - Eine neue Ära«

Do/Fr/Sa/Mo/Mi 20:00, So 16:15/19:00

»Phantastische Tierwesen

- Dumbledores Geheimnisse« Fr/Sa 19:45, So 16:00

»Eingeschlossene Gesellschaft« Mi 20:00

»Sonic the Hedgehog 2« Sa 15:00, So 14:00

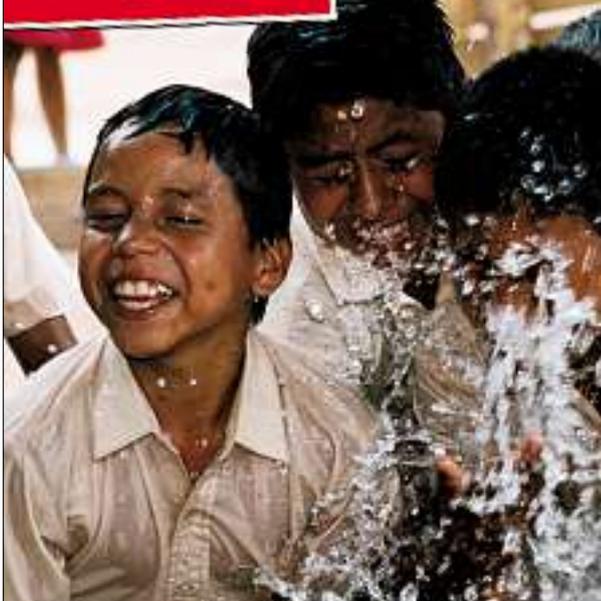
»Biene Maja 3 - Das geheime Königreich«

Sa 15:00, So 14:00

Schmidt
Wolfach GmbH
Blechnerei · Sanitär

078 34 - 86 99 60
Schloßstr. 26 · 77709 Wolfach
www.sanitaer-schmidt-wolfach.de

Projektpatenschaft
Wasser und Gesundheit



100 % nachhaltig.

Jetzt Pate werden und langfristig helfen.

Wählen Sie eins von fünf möglichen Patenprojekten aus und erteilen Sie uns ein Lastschriftmandat für Ihre regelmäßige Spende. Mit Ihrer Unterstützung sorgen wir für langfristige Verbesserungen für Menschen in Not.

Ihr Kontakt zu uns:
www.DRK.de/Paten
030 / 85 404 - 111
Spenderservice@DRK.de



SONDERSEITEN in den amtlichen Nachrichtenblättern



Auszubildende gesucht?

Inserieren Sie am **24. Juni 2022** auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Ausbildungsplätze
- Wir sind deine Zukunft!

Anzeigenschluss: 20. Juni 2022, 12 Uhr

Information & Beratung bei Ihrer zuständigen
Mediaberaterin oder unter **0781/504-1456**
- anb.anzeigen@reiff.de



Studenten-Abo



Foto: shutterstock.com / Olena Yakobchuk

Das E-Paper für junge Leser in der Ausbildung

■ Ja, ich bestelle das Studenten-Abo (E-Paper) mit Zugriff auf alle 5 Lokalausgaben für nur 17,90 € monatlich.

Vorname/ Name _____

Straße/ Nr _____

PLZ/ Ort _____

E-Mail _____

Telefon _____

SEPA-Lastschriftmandat/ Meine Bankverbindung:

DE _____
IBAN Ihre Bankleitzahl Ihre Konto-Nr.

Sie möchten Ihre Daten lieber nicht auf einer Postkarte senden? Verwenden Sie einen frankierten Briefumschlag oder unser Online-Formular unter www.mittelbadische.de.

Datum/Unterschrift

X

Lesestart _____

Bitte beachten:

Senden Sie uns bitte innerhalb von 14 Tagen eine aktuelle Ausbildungsbescheinigung zu per E-Mail an: leserservice@reiff.de oder per Post an: Reiff Verlag GmbH & Co. KG, Mittelbadische Presse, Leserservice, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg.

Ja, ich bin damit einverstanden, künftig aktuelle Informationen sowie Abo-Angebote der Reiff Verlag GmbH & Co. KG* auch per E-Mail oder per Telefon zu erhalten.

* Ihre Einwilligung können Sie jederzeit per E-Mail (leserservice@reiff.de) oder telefonisch (0781 / 504 - 5555) widerrufen. Eine Weitergabe der Daten an Dritte für Marketingzwecke erfolgt nicht. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter mittelbadische.de/datenschutz.

Verlagsgarantie: Die Lieferung endet automatisch. Zugestellt wird die für den Wohnort zutreffende Regionalausgabe.

Dieses Angebot gilt nur, sofern mit der Neubestellung keine Abo-Kündigung gekoppelt ist. Die Unterbrechung oder Verrechnung eines bestehenden Abonnements ist nicht möglich. Eine Kündigung des Abonnements kann schriftlich bis zum 15. des laufenden Monats auf den Monatsersten erfolgen.

Angebot des Monats
eine Stunde
Ganzkörpermassage
mit Kräuteröl
jeden Dienstag
nur 35,- €
Tel. 07832 9772783



Bann Thai Massage
Kirchgasse 14
77716 Haslach
Neben Metzgerei Rose



www.thai-massage-bann-haslach.de

Große Auswahl
an Trekking-Sandalen



ECCO
Damen & Herren

Wellness
für Ihre Füße

SchuhBeck
Bequeme Schuhmode
Zahl u. H.
Isare Str./Hofstr.

Achtung Zahngold!
Zahle 60 € pro Zahn.
Komme gleich – zahle bar

Kaufe auch Zahnbrücken,
versilbertes Besteck, Zinn-
u. Kupfergeschirr, Gold-
schmuck, Modeschmuck,
Armbanduhren, Pelze und
Teppiche

Tel. 01573/4282237 od.
0761/46468

city-friseur
LANDECK
Inh.: Elke Hoch
Telefon: 07832/2408

VORANZEIGE
Wir haben
Betriebsferien
vom 7. Juni bis
einschl. 18. Juni

vollmer seit 1976
Blechnerei · Sanitär · Flachdachabdichtung
Anlagenmechaniker SHK/Klempner (m/w/d) gesucht!
Tel.: 07834 / 715 · info@blechnerei-vollmer.de
77709 Wolfach

3		7			1		8	4
8	9	6	5					
		1	6	8				5
					8	2		6
2				1				7
1		9	7					
5				3	7	1		
					5	8	4	2
6	1		2			5		3

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Obacht, bitte lesen!
*Auch Kleinigkeiten können Ihren Geldbeutel
deutlich auffrischen!*

Suche u. Kaufe Möbel, Porzellan, Bleikristall,
Schnitzereien, Bilder, Teppiche, Bronzefiguren,
Zinn, Handtaschen, Abendkleider, Trachten,
hochw. Mäntel und Pelze, Uhren, Tafelsilber,
Schmuck und andere Nachlässe.

Die
WäscheBoutique
Wohlfühlen, weil's passt!

- Beratung und Vermaßung
- Dessous (von Cup A-K), Bademode
- Tag- und Nachtwäsche für Sie und Ihn

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr.: 09.00 - 12.00 Uhr
14.30 - 18.00 Uhr
Mi. und Sa.: 09.00 - 12.00 Uhr

www.die-waescheboutique.de



Heike Schenk, Krähenbadstraße 5, 72275 Alpirsbach, Tel.: 0 74 44 / 519 50

Die besten Ideen für Hausumbauer!

Große Küche, modernes Bad, helle Räume.
Wohnzimmer mit Anschluss an Garten und Terrasse.
Kein Staub in den bewohnten Räumen!

Rufen Sie an: **07834 868747**

EINER. ALLES. SAUBER.®

Wohnräume in besten Händen



Zimmermeister
Reinhard Bonath

www.einer-alles-sauber.de/bonath

Bonath Holzbau Komplett GmbH - Schulstraße 2 - 77709 Oberwolfach

Die großen kosmischen Lehren des Jesus von Nazareth.

(ISBN 9783892015857) Buch und kostenl. Leseprobe

www.gabriele-verlag.com • Telefon: 0 93 91 - 50 41 35

Wolfsklause Flohmarkt

Gastro-, Haushalts- und Dekoartikel
... und vieles mehr!

Sa, 21. Mai 14 – 18 Uhr
So, 22. Mai 13 – 16 Uhr



Wir freuen uns auf Euch!

Karl-Ludwig & Martha Echle

Nasse Wände? Feuchter Keller?

Ihr Sanierungsexperte für die Beseitigung von
Feuchte- und Schimmelschäden an Gebäuden

Abdichtungstechnik Joachim Hug

Alte Landstraße 40, 77749 Hohberg

☎ 07808 - 91 46 30 oder 0781 - 1 31 95 27

www.isotec.de/hug, info@isotec-hug.de

Wir stellen ein:
Teamleiter / Bauhandwerker
(m/w/d) aus Leidenschaft.
Komm zu uns ins Team!

ISOTEC®
Wir machen Ihr Haus trocken

Dein Weg in die Zukunft.

Dein Weg zu uns.

BERUFSINFOTAG
SAMSTAG 21. MAI 2022 10:00–13:00 UHR

📍 Hausach Industriegebiet Ost,
Hinterer Bahnhof 15–17,
Schätzlestraße 2–8



EUROPA PARK®
FREIZEITPARK & ERLEBNIS-RESORT

Vorbeikommen und
Tickets für den Europa-Park
gewinnen!



NEUMAYER 

TEKFOR 

HENGSTLER

GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Weiterführende Zusammenarbeit der Feuerwehren Wolfach, Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach

Im Jahr 2018 hatten die Feuerwehren Oberwolfach und Wolfach gemeinsam eine Industriewaschmaschine und einen Industrietrockner angeschafft, um zukünftig verschmutzte Feuerwehr-Einsatzkleidung gemeinsam zu reinigen. Nun hat sich dieser Kooperation auch die Feuerwehr Bad Rippoldsau-Schapbach angeschlossen.

Haben sich früher Feuerwehrmänner und Feuerwehrfrauen gerne mit dem Ruß des letzten Einsatzes geschmückt, hat auch hier über die Jahre die Erkenntnis eingestellt, dass von nicht gereinigter Einsatzkleidung eine erhebliche Gefahr für die Gesundheit ausgehen kann. Darum wurde im Feuerwehrhaus in Wolfach eine Industriewaschmaschine und ein Industrietrockner installiert, in welchem verschmutzte Kleidung gereinigt und desinfiziert werden kann. Denn, so Wolfachs Gerätewart Manuel Rauber, auch nach Unfällen oder Einsätzen mit möglicherweise Corona positiven Personen muss sichergestellt sein, dass durch eine Kontamination der Einsatzkleidung keine weitere Gefahr für den Träger ausgehe.

Die Geräte können aber nicht nur für Einsatzkleider verwendet werden. In den Anfängen der Pandemie wurden hier an die 2.000 Behelfsmasken desinfiziert, welche durch Ehrenamtliche genäht wurden, so der Wolfacher stellvertretende Kommandant Christian Keller.

Pro Waschgang können bis zu zwei Kleidungssätze, also zwei Jacken sowie zwei Hosen, gereinigt werden. Bis diese dann wieder einsatzbereit sind, vergehen rund 1,5 Stunden. Das Waschprogramm wird im Vorfeld speziell für die einzelnen Kleidungen nach Herstellerangaben einprogrammiert.

In Bad Rippoldsau-Schapbach war es bisher noch normal, dass die Kleidungssätze in der privaten Waschmaschine der Kameraden gewaschen wurde, was aber heutzutage nicht mehr tragbar ist. Umso mehr freute sich Bürgermeister Bernhard Waidele seinen Feuerwehrleuten eine hier eine Lösung bieten zu können.

Mit dieser Kooperation werden die weitreichenden Feuerwehrkooperationen im Wolf- und Kinzigtal weiter ausge-

baut. In Wolfach ist weiterhin die zentrale Schlauchwerkstatt der Städte Hausach, Hornberg, Oberwolfach und Wolfach untergebracht. In Hausach werden die Atemschutzgeräte für die Städte Gutach, Oberwolfach, Hausach und Wolfach gereinigt und gewartet.



Der stellv. Kommandant der Feuerwehr Wolfach Christian Keller freut sich über die weiterführende Zusammenarbeit mit Bad Rippoldsau-Schapbachs Bürgermeister Bernhard Waidele mit Kommandant Markus Müller, Wolfachs Bürgermeister Thomas Geppert und Oberwolfachs Bürgermeister Matthias Bauernfeind mit Kommandant Markus Spinner.

FBG Wolfach / Oberwolfach

Am Montag, den 2. Mai 2022 fand die Mitgliederversammlung der Forstwirtschaftlichen Vereinigung Schwarzwald eG (FVS) in Haslach statt. Bürgermeister Matthias Bauernfeind leitete als Vorsitzender des Aufsichtsrats die Sitzung. Neben den Jahresabschlüssen standen dieses Jahr die Neuwahlen des Aufsichtsrats im Fokus. Die bisherigen Vertreter der FBG Wolfach / Oberwolfach, Roland Schillinger und Bürgermeister Matthias Bauernfeind, kandidierten wieder und wurden mit sehr breiter Mehrheit wiedergewählt. Bei der anschließenden konstituierenden Sitzung des Aufsichtsrats wurde jeweils einstimmig Roland Schillinger als Schriftführer und Bürgermeister Matthias Bauernfeind als Vorsitzender des Aufsichtsrats wiedergewählt. Mit unserem Geschäftsführer Robert Müller, der ehrenamtliches Mitglied im Vorstand der FVS eG ist, ist unsere FBG sehr gut in den Gremien und Strikturen der FVS eG zum Wohle unserer Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer vertreten. An der Gesellschafterversammlung nahmen für die FBG Wolfach / Oberwolfach noch die Vorstandsmitglieder Roland Haas und Tobias Harter teil.

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www-anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:

Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19
E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de



Der neu gewählte Aufsichtsrat mit Vorstand Prinzbach (links)

Sportkegler Wolfach-Oberwolfach

SG 1 durch überraschendes 7:1 auf 3. Tabellenplatz geklettert SG 1 : SSV Bobingen 7:1 (3333:3290)

Bereits vor dem Spiel stand fest, dass die SG in der zweiten Bundesliga verbleiben wird. Ebenso die Gäste vom SSV Bobingen, welche als Vizemeister bereits feststehen. Dennoch war es alles andere als ein langweiliges Spiel, bestand doch über die gesamte Distanz eine Spannung.

Der Start lief erneut perfekt für die SG und man konnte beide Duelle gewinnen. Florian Haas gewann mit 549 Kegeln gegen Marius Bäurle (541). Abermals war Marco Teller mit starken 599 Kegel Tagesbestener und konnte gegen Matthias Arnold (573) punkten.

Im Mittelpaar spielte Florian Faißt mit 540 Kegel den 3. SG Punkt gegen Florian Gilg (522) ein.

Björn Albrecht musste mit 550 Kegel als einziger SG Kegler seinen Punkt an Dietmar Gäbelein (576) abgeben.

Vor dem Schlussthroughang führte man 3:1 bei allerdings "nur" 26 Kegel Differenz.

Hier entwickelte sich ein spannendes Spiel bis zum Ende. Allerdings konnte die SG an diesem Tag das bessere Ende für sich entscheiden, denn sowohl Florian Schmid mit 561 Kegel gewann gegen Bernd Herrmann (551) als auch Jürgen Rommelfanger, nach tollem letzten Abräumen, mit 533 Kegel gegen Alexander Bobinger (527).

Am Ende stand ein umjubelter 7:1 Erfolg mit einem tollen Mannschaftsergebnis von 3333 Kegel.

Das Spiel wurde interessiert von Bürgermeister Thomas Geppert und Ehrenmitglied Norbert Hilberer verfolgt.

Durch diesen Erfolg klettert die SG auf einen sensationellen 3. Tabellenplatz. Sollte im letzten Saisonspiel (nächsten Samstag um 13:00 Uhr in Wolfach) gewonnen werden, kann der größte Erfolg der Vereinsgeschichte unter Dach und Fach gebracht werden. Erstmals kann man das Spiel live verfolgen auf Sportdeutschland.tv.



Das Bild zeigt die erfolgreiche SG1 mit Anhängern und in der Bildmitte Ehrenmitglied Norbert Hilberer sowie rechts Bürgermeister Thomas Geppert, welcher es sich nicht nehmen lies, der Mannschaft für die Schnapszahl von 3333 Gesamtkegel das entsprechende Getränk zu spendieren.

Initiative Eine Welt / Weltladen

MÄCHTIG unfair

Zum Weltladentag am kommenden Samstag unter dem Motto „MÄCHTIG unfair“ fordern bundesweit hunderte Weltläden, dass die Gewinne entlang globaler Lieferketten gerechter verteilt werden müssen.

Oft decken die Preise, die die Produzenten für Kaffee, Kakao, Bananen oder Milch erhielten, nicht einmal die Produktionskosten. Wir merken selbst durch die aktuell steigenden Verbraucher-Preise auf dramatische Weise, wie wichtig existenzsichernde Einkommen und Löhne sind – sowohl in Deutschland wie auch weltweit.

Entlang globaler Lieferketten herrscht aber ein extremes Macht- und Verhandlungsungleichgewicht. So stehen beispielsweise im Kaffeesektor wenigen Kaffeeunternehmen rund 25 Millionen Kaffeeproduzenten in mehr als 80 Ländern gegenüber, die mehrheitlich kleine Kaffeefarmen von weniger als 5 Hektar Land bewirtschaften. Viele der Kleinbauern weltweit sind nicht kollektiv organisiert und entsprechend gering ist ihre Verhandlungsmacht. Und so sind sie vielfach gezwungen, unfairen Lieferbedingungen und Preisen unterhalb der Produktionskosten zuzustimmen, da sie davon abhängig sind, dass ihre Produkte abgekauft werden. Meistens profitieren die großen Unternehmen von den Gewinnen, während die Produzenten um ihre Existenz kämpfen.

Wichtig ist deshalb aus unserer Sicht eine rasche Nachbesserung des im Mai 2021 beschlossenen „Gesetzes zur Stärkung der Organisationen und Lieferketten im Agrarbereich“, welches die gravierendsten unlauteren Handelspraktiken verbietet. Denn dieses Verbot von unfairen Handelspraktiken umfasst bedauerlicherweise nicht auch unfaire Preise. Wir haben deshalb in einem Schreiben an unsere Bundestagsabgeordneten Derya Türk-Nachbaur und Torsten Frei gefordert, dass sie sich für ein Verbot von Dumping-Preisen stark machen.



LandFrauen Wolfach-Oberwolfach

Am Sonntag, den 15.05.2022 bewirten die LandFrauen Wolfach-Oberwolfach im Rathauscafé in Kirnbach.

Ab 13.00 Uhr gibt es leckere selbstgebackene Kuchen und Torten sowie Deftiges. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Liebe Grüße

Der Vorstand der LandFrauen

SOMMERTREFFEN DER LANDFRAUEN AUF DER LANDESGARTENSCHAU IN NEUENBURG

Nach einer langen Zwangspause „blühen“ die LandFrauen wieder auf und haben

„Lust auf Zukunft“

Am 14.07.2022 findet ein großes Highlight, der Sommertreff der LandFrauen auf der Landesgartenschau in Neuenburg am Rhein statt, wozu der LandFrauenverband Südbaden herzlich einlädt. Nach Einlass um 10.00 Uhr wird es von 12.45 bis 14.15 auf der großen Bühne ein amüsantes LandFrauenprogramm geben. Die LandFrauen des Bezirks Müllheim sorgen mit Kaffee, Kuchen und Sekt für das leibliche Wohl. Zu diesem Anlass bietet der LandFrauenbezirk Haslach Busse an. Die Fahrt inklusive Eintritt kann für € 35,00 angeboten werden.

Haltestellen der Busse:

Hausach Schwimmbad 7.30 Uhr

Haslach Parkplatz Gutmann/Raiffeisen 7.45 Uhr

Anmeldung und Bezahlung bei Judith Jörke - 0151 - 15503228 - jjoerke@me.com

Anmeldeschluss ist der 20.05.2022

Wir freuen uns auf ein schönes Sommertreffen mit euch, an dem wir alte Kontakte „auf-“, und neue Kontakte „erblühen“ lassen können.

Liebe Grüße

der LandFrauenverband Südbaden



**SIEDLERGEMEINSCHAFT
„Wolfach-Oberwolfach“**

-Gegründet 1936-

Die Idee zum Bau der Siedlerschleife entstand, als die beiden geplanten Premiumwege rund um Wolfach festgelegt wurden und die wunderschönen Ecken mit dem Schlößle und dem Vorstadtberg nicht berücksichtigt wurden. Noch vor dem Abschluss der Bauarbeiten an der Brunnenanlage über der Kanzel, wurde schon an der Siedlerschleife geplant. Der Rundwanderweg sollte über die Gemarkung der beiden Gemeinden Wolfach und Oberwolfach gehen. Da es bezüglich der Wegführung verschiedene Ideen gab, wurden statt einer gleich zwei Siedlerschleifen geplant. Die kleine Siedlerschleife mit 5,5 km und die große mit 9,3 km. Inzwischen wurden in das Projekt weit über 1000 ehrenamtliche Stunden investiert. Bei der Umsetzung der Rundwanderwege gab es immer wieder neue Herausforderungen, an die im Vorfeld nicht gedacht wurde, z.B. Freigabe der Grundstückseigentümer, Zustimmung des Forstes, des Landratsamts, die Genehmigung zum Aufstellen von neuen Bänken, des überdachten Vesperplatzes Elmle, der Brunnenanlage u.v.m. Auch an die Ausschilderung der Strecke nach den Vorgaben der Richtlinie des Schwarzwaldvereins wurde nicht gedacht. Trotz allen nicht geplanten Hindernissen wurden wir immer sehr gut unterstützt und bekamen nie eine Absage oder es wurde zumindest ein Kompromiss gefunden der beide Seiten zufrieden stellte. Hierfür wollen wir uns besonders beim Schwarzwaldverein, der Stadt Wolfach, der Gemeinde Oberwolfach, bei beiden Bauhöfen und den Grundstückseigentümern ganz herzlich bedanken. Auch den Sponsoren, Baustoffhändlern, Handwerkern, Firmen und der Stadt Wolfach, die uns bei der Umsetzung unserer Projekte durch Maschinen, Material oder unzählige Stunden von Mitarbeitern unterstützt haben möchten wir ein Vergelt's Gott aussprechen. Ohne diese Unterstützung hätten wir die Siedlerschleife finanziell nie verwirklichen können. Am Sonntag, den 15. Mai wollen wir die Bevölkerung von Wolfach, Oberwolfach sowie der Umgebung ganz herzlich einladen, mit uns die Rundwanderwege zu eröffnen. Für diesen Tag werden wir ab 10.00 Uhr entlang der Siedlerschleife eine Wanderung mit 5 Stationen organisieren. Es werden 5 verschiedene Winzer / Winzergenossenschaften eine kleine Auswahl ihrer Weine anbieten. Der Gewinn wird zum Erhalt bzw. weiteren Ausbau der Siedlerschleifen und zum späteren Ausbau der kleinen Siedlerschleife zu einem Erlebnispfad für Kinder eingesetzt. Im Sinne einer Gemeinschaft haben wir für euch gemeinsam etwas geschaffen und hoffen auf euren Besuch und eure Unterstützung. Wir würden uns freuen, wenn viele mit uns die Einweihung der Siedlerschleife feiern würden.

VdK Ortsverband Wolfal-Hausach

Der Ortsverband Wolfal-Hausach informiert:
Hilfsmittel auf Empfehlung von Pflegefachkräften
Mit dem Gesundheitsversorgungs-Weiterentwicklungsgesetz (GVWG) wurde Paragraph 40 Absatz 6 des Elften Sozialgesetzbuchs (SGB XI) eingeführt, mit dem Ziel, dass pflegebedürftige Menschen schnell geeignete Hilfsmittel erhalten können. Pflegefachkräfte dürfen seit 2022 bestimmte Hilfsmittel und Pflegehilfsmittel empfehlen, die Pflegebedürftige zuhause beziehungsweise im privaten Lebensumfeld benötigen. Hier ist zu beachten, dass die Neuregelung weder für die teil- noch für die vollstationäre Pflege oder die Kurzzeitpflege gilt. Die empfohlenen Hilfsmittel für zuhause müssen pflegerischen Zwecken dienen. In den Richtlinien des Spitzenverbands der Gesetzlichen Krankenversicherung ist festgelegt, welche fachlichen Anforderungen die Pflegefachkräfte erfüllen müssen und welche Hilfs- und Pflegehilfsmittel sie, wann empfehlen dürfen. Eine ärztliche Verordnung ist dann nicht erforderlich. Der ausgewählte Hilfsmittel-Leistungserbringer muss Vertragspartner der Kasse sein. Dieser Hilfsmittel-Leistungserbringer stellt den Leistungsantrag, den die Kranken- beziehungsweise die Pflegekasse genehmigen muss.

Kirchen

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wolfach:
St. Laurentius und St. Roman –

Oberwolfach:
St. Bartholomäus mit St. Marien



Gottesdienste ab 12. Mai 2022

SE An Wolf und Kinzig

Wolfach – St. Laurentius, St. Roman
Oberwolfach – St. Bartholomäus, St. Marien

SE Oberes Wolfal

Schapbach – St. Cyriak
Bad Rippoldsau – Mater Dolorosa, St. Josef Kniebis

SE Kloster Wittichen

Schiltach, St. Johannes B.
Schenkenzell: St. Ulrich, Allerheiligen Wittichen

**Für die Feier von Gottesdiensten gilt weiterhin Maskenpflicht (ab 18 Jahren FFP2, 6-17 Jahre med. Maske)
Die Abstandsregel gilt solange sie eingehalten werden kann**

Donnerstag, 12. Mai – Donnerstag der vierten Osterwoche

- 18.00 Uhr St. Johannes B.: Rosenkranzgebet
- 18.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe als Dankmesse der Schiltacher Erstkommunionk.
- 18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe mit Gedenken an Emi-lie Winkler, stille Anbetung bis 19.30 Uhr (Beichtgelegenheit)
- 19.00 Uhr St. Marien: Maiandacht der Kfd

Freitag, 13. Mai – Gedenktag unserer Lieben Frau von Fa-tima

- 8.15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
- 8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt mit dem Alten-werk
- 19.30 Uhr St. Cyriak: Maiandacht der Kfd Bad Rippolds-au-Schapbach (Pfarrgarten)

Samstag, 14. Mai – Samstag der vierten Osterwoche

- 10.00 Uhr St. Bartholomäus: Erstkommunionfeier
- 14.00 Uhr St. Bartholomäus: Trauung von Michael u. Sab-rina Bonath, geb. Burtscher
- 14.00 Uhr St. Cyriak: Erstkommunionfeier
- 14.00 Uhr St. Laurentius: Trauung von Michael und Mi-chaela Ritter, geb. Wittlich
- 18.30 Uhr Mater Dolorosa: Hl. Messe

Sonntag, 15. Mai – FÜNFTER SONNTAG DER OSTER-ZEIT

- 8.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe
- 10.00 Uhr St. Marien: Wortgottesfeier z. Jubiläum des Fa-milienzentrums St. Josef
- 10.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe mit Gedenken an Ernst u. Anna Ganter; Fridolin Heizmann u. Tochter Helga; Cäcilia u. Wilhelm Heizmann; Markus Schillinger (gest.) u. aller verst. Ange-hörigen
- 10.30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe (Silberkollekte)
- 12.00 Uhr St. Roman: Tauffeier für Mara Herrmann
- 18.00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet
- 18.00 Uhr St. Batholomäus: Rosenkranzgebet
- 18.30 Uhr Allerheiligen: Maiandacht
- 18.30 Uhr St. Cyriak: Maiandacht mit sakramentalem Se-gen
- 18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe auf Portugiesisch
- 18.30 Uhr Ev. Kirche Wolfach: Ökumenisches Friedensge-bet

Dienstag, 17. Mai Dienstag der fünften Osterwoche

- 7.30 Uhr St. Cyriak: Schülerwortgottesfeier
 18.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe mit Gedenken an Monika Schrempp u. verst. Geschwister; Verstorbene der Familie Gebert; Erika Sum u. verst. Angehörige der Fam. Sum u. Echle.
 18.30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe

Mittwoch, 18. Mai – Hl. Johannes I., Papst, Märtyrer

- 15.00 Uhr St. Roman: Maiandacht d. Lindenberggruppe (bei schlechtem Wetter in der Kirche)
 18.00 Uhr Allerheiligen: Rosenkranzgebet
 18.30 Uhr Allerheiligen: Hl. Messe
 18.30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe, anschl. stille Anbetung bis 19.30 Uhr
 18.30 Uhr St. Marien: Marienandacht mit Bündnisfeier
 19.00 Uhr St. Laurentius: Maiandacht der der Kfd

Donnerstag, 19. Mai – Donnerstag der fünften Osterwoche

- 18.30 Uhr St. Johannes: Hl. Messe mit Lobpreisliedern
 18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe mit Gedenken für alle, für die früher ein Jahrtag gestiftet war (gest.), anschl. stille Anbetung bis 19.30 Uhr (Beichtgelegenheit)

Freitag, 20. Mai – Freitag der fünften Osterwoche

- 8.15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
 8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt

Samstag, 21. Mai – Samstag der fünften Osterwoche Kollekte Katholikentag

- 10.30 Uhr St. Ulrich: Erstkommunionfeier
 14.00 Uhr St. Marien: Erstkommunionfeier
 18.30 Uhr Allerheiligen: Hl. Messe mit Gregorianik- u. Taizé- Gesängen
 18.30 Uhr St. Bartholomäus: Wortgottesfeier

Sonntag, 22. Mai – SECHSTER SONNTAG DER OSTERZEIT Kollekte Katholikentag

- 8.30 Uhr St. Roman: Hl. Messe mit Gedenken an Thomas Dieterle; Hanspeter Leptig; Andreas Dieterle; Erwin Schillinger; Klemens Sum u. aller verst. Angehörigen
 10.30 Uhr Mater Dolorosa: Hl. Messe
 10.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe mit Gedenken an Jean-Paul Kauss u. Fam. Riehl/Schaeffer; Hubert Harter u. aller verst. Angehörigen
 18.00 Uhr St. Laurentius: Eröffnungsgottesdienst zur Firmvorbereitung
 18.00 Uhr St. Ulrich: Maiandacht
 18.00 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet
 18.00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet
 18.30 Uhr Schlosskapelle: Ökum. Friedensgebet

St. Jakob - ein Gotteshaus – eine Herberge – eine Einsiedelei – ein Kraftort

Für viele aus unserer Seelsorgeeinheit und darüber hinaus ist St. Jakob in irgendeiner Weise ein Begriff- verbunden mit guten Erinnerungen, verschiedenen Anliegen, Pilgern, Gebeten und Dank. Ein Ort an dem man die Seele aufanken kann. Um diesen Ort weiterhin zu festigen und in seiner Schönheit zu erhalten wollen wir ihn auch finanziell unterstützen. Dafür gründen wir den „Förderverein St. Jakob“.

Wir laden sie dazu herzlich ein am 13.5.2022 um 19.30 Uhr ins kath. Gemeindehaus in Wolfach.

Gebets- und Segnungsdienst

Am 15.05. wird es im Anschluss an den Sonntagsgottesdienst in Wolfach im alten Chorraum wieder die Möglichkeit geben, persönliches Gebet und einen Segen zu empfangen. Nehmen Sie gerne diese Gelegenheit wahr und kommen Sie mit ihren persönlichen Anliegen zum Gebetsteam, um für sich oder andere Menschen ein Gebet und einen Segen zu empfangen.

Maiandacht der kath. Frauengemeinschaft Wolfach/Halbmeil

Die Kath. Frauengemeinschaft Wolfach / Halbmeil lädt alle Frauen recht herzlich zur Maiandacht ein. Mittwoch, 18. Mai um 19.00 Uhr. Bei schönem Wetter wollen wir den Gottesdienst auf dem Kirchplatz vor der Madonna feiern.

Kath. Bildungswerk Wolfach-Oberwolfach

Das kath. Bildungswerk lädt sehr herzlich ein zu einem weiteren Vortrag in der Vortragsreihe, in der jeweils verschiedene kontroverse theologische Themen aufgegriffen werden. Der zweite Vortrag mit Kaplan G. Henn findet statt zum Thema „**Wie kann Jesus Christus wahrer Mensch und zugleich Gott sein?**“ am **Dienstag, 24.05.2022, um 20.00 Uhr im kath. Gemeindehaus St. Laurentius Wolfach**. Jesus von Nazareth war ohne Zweifel eine der einflussreichsten Personen der Menschheitsgeschichte. Doch wer war er wirklich? War er nur ein besonders charismatischer Rabbi oder – wie das christliche Dogma sagt – der menschengewordene Gott? Was spricht dafür? Was spricht dagegen? Mit diesen Fragen beschäftigt sich der zweite Vortrag der Reihe „Theologie kontrovers“ Dabei wird auch auf die Ergebnisse der neueren Bibelauslegung eingegangen. Nach dem Vortrag von Kaplan Henn besteht die Möglichkeit zu Austausch und Diskussion. Interessierte und auch kritische Teilnehmer/innen sind herzlich willkommen!

Pfingstnovene 27. Mai – 4. Juni 2022, 20.00 Uhr in St. Laurentius in Wolfach

Wir laden alle herzlich dazu ein mit uns täglich die Pfingstnovene zu beten- vor Ort oder gerne auch von zu Hause aus. Jedes einzelne Gebet zum Heiligen Geist ist ein Miteinander gehen im Glauben. Für das Gebet zuhause melden Sie sich bitte bei Gabi Haas (07836-2257- messmerhof@web.de), sie lässt ihnen das Gebetsheft zukommen.

Erreichbarkeit des Seelsorgeteams**Pfarrer Hannes Rümmele**

h.ruemmele@kath-wolfach.de 07834 295
 Telefonsprechstunde:
 immer über das Notfallhandy 01515 6193078

Kaplan Georg Henn

g.henn@kath-wolfach.de 07836 96855
 Telefonsprechstunde: jeden Freitag von 10.00 – 11.00 Uhr

Diakon Willi Bröhl

w.broehl@kath-wolfach.de 07834 867935

Diakon Oswald Armbruster

oswald.armbruster@kath-kloster-wittichen.de 07836 1266

Pastoralreferentin Lioba Jörg

l.joerg@kath-wolfach.de 07839 1221

Erreichbarkeit des Pfarrbüros Wolfach

Notfallhandy (in dringenden seelsorgerlichen Anliegen):
01515 6193078

Pfarrbüro Wolfach, SE An Wolf und Kinzig 07834 295

Montag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr

Dienstag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr u.

16.00 Uhr – 18.00 Uhr

Mittwoch 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

Donnerstag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr

Freitag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr

pfarramt@kath-wolfach.de www.kath-wolfach.de

Impressum

Kath. Pfarramt St. Laurentius, Kirchplatz 5,

77709 Wolfach

ViSdP Pfarrer Hannes Rümmele,

h.ruemmele@kath-wolfach.de

SPENDENKONTO FÜR SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG:

Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig:

Sparkasse Wolfach: BIC: SOLADES1WOF;

IBAN: DE6066452776000018863

(Spenden für das Caritas Baby Hospital mit dem Stichwort „Caritas Baby Hospital“ auf dieses Konto)

Spendenkonto Kolpingfamilie Wolfach, Stichwort**„Brasilienhilfe“****Sparkasse Wolfach: DE13 6645 2776 0010 1500 01,****SOLADES1WOF****Bankhaus J. Faisst OHG: DE50 6643 2700 0000 0453 77,****FAITDE66XXX****Volksbank Mittlerer Schwarzwald e.G.:****DE14 6649 2700 0020 2380 03, GENODE61KZT****Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach
Bad Rippoldsau-Schapbach****Ev. Stadtkirche Wolfach**Ev. Pfarramt Wolfach
Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach
Tel 07834-382

E-Mail: pfarramt@ev-kirche-wolfach.de

Homepage: www.ev-kirche-wolfach.de

Pfarramtssekretärin Irmela Fritsch

Di 9 – 12 Uhr

Do 9 – 12 Uhr + 14.30 – 16.30 Uhr

Liebe Gemeinde,

"das Himmelreich ist wie ein Senfkorn, ... es ist klein unter allen Samenkörnern; wenn es aber gewachsen ist, dann ist es größer als alle Kräuter" (Matthäus 13,31-32). Dieses Gleichnis von Jesus passt nicht nur zur Konfirmation. Es möge uns in diesen Wochen für die ganze Kirchengemeinde vor Augen stehen: Nach langer Bauzeit und nach langer Zeit der Corona-Beschränkungen kann unser Gemeindeleben wieder wachsen. Es ist klein. Möge das Gemeindeleben so wachsen wie die Senfstaupe, die zwei Meter groß wird. Möge es für unser Leben und für die ganze Stadt eine Würze sein, so wie der Senf die Speise würzt. Möge die Gemeinde beweglich bleiben wie eine Senfstaupe im Wind. Ich freue mich darauf, zusammen mit Ihnen das Wort "Kirchengemeinde" neu mit Leben zu füllen und die Botschaft von Jesus über das "Himmelreich auf Erden" für alle Menschen spürbar zu machen.

Ihr Pfarrer Stefan Voß

Sonntag, 15.05.2022

18.30 Uhr ökumen. Friedensgebet mit Pfr. Voß in der ev. Stadtkirche Wolfach

Glaubenskurs für Einsteiger und Wiedereinsteiger

Der "Schnellkurs – Wie war das nochmal?" bietet ein kurzes Referat von Pfr Stefan Voß und dann Zeit für alle Fragen zu Glaube und Kirche. Zielgruppe: Menschen, die einfach mal eine Frage loswerden oder sich etwas in Erinnerung rufen lassen wollen (Bedeutung von Festen, Gebet, Ethik, Bibel, Organisation von Kirche etc)

Termin:

Dienstag, 17.Mai 19:30 – 20:30 Uhr: im Saal vom ev. Gemeindehaus in Wolfach .

Ökumenisches Friedensgebet

Dienstag, 17.05.2022

15.30 Uhr Zusammenkunft im Saal ev. Gemeindehaus in Wolfach

16.00 Uhr Weltweites Gebet für den Frieden

Sonntag, 22.05.2022

9.30 Uhr Gottesdienst mit Präd Marlis Willis

18.30 Uhr Ökumen. Friedensgebet mit Pastoralref. Lioba Jörg in der Schlosskapelle

Donnerstag, 26.05.22, Christi Himmelfahrt

Kein Gottesdienst in Wolfach

10.30 Uhr Einladung zum Gottesdienst mit Pfr. Voß im Freien an der Jockelesmühle, siehe Kirnbach

**Evangelisches
Pfarramt Kirnbach**Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,
Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,
www.ev-kirche-kirnbach.de**Senioren-Kaffee**

Liebe Gemeinde,

viele haben gefragt: Wann geht es weiter mit dem Seniorenkaffee? Wir wollen vorsichtig wieder beginnen: Wenn möglich unter freiem Himmel. Das heißt: Am 12.Mai, 9.Juni und 14.Juli treffen wir uns in einem Café in der Nähe mit Garten. Wir beginnen im Rathaus-Café in Kirnbach im neuen Biergarten. Wenn das Wetter zu schlecht sein sollte, muss leider abgesagt werden. (Im Zweifelsfall rufen Sie gerne bei Hilde Aberle an. Tel 9679).

Bald soll es auch thematische Nachmittage im Krummelsaal geben: Vorträge, Filme und Bilder von verschiedenen Referenten. Um die Teilnahme auch denen zu ermöglichen, die wegen einer Ansteckung Angst haben, tragen wir im Krummelsaal einen Mund-Nase-Schutz und verzichten auf Essen und Trinken.

Hilde Aberle und Stefan Voß

Gottesdienste

Sonntag 15.Mai 2022 9:30 Uhr Gottesdienst mit Taufe Hanna Armbruster (Oberwolfach), Pfr Stefan Voß

Sonntag 15.Mai 2022 18:30 Uhr ökumenisches Friedensgebet in der evangelischen Stadtkirche in Wolfach.

An Himmelfahrt, Donnerstag 26.Mai 10:30 Uhr Gottesdienst unter freiem Himmel bei der Jockelesmühle, zu Beginn des Sommerfestes des Schwarzwaldvereins. Mit Taufen.

Kontakt und Informationen

Zur Zeit arbeitet bei uns keine Pfarramtssekretärin. Sie erreichen Pfarrer Stefan Voß unter Tel 07834-6922 (Anrufbeantworter ist immer an) oder per Email stefan.voss@kbz.ekiba.de.

Aktuelle Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie auf unserer Internet-Seite www.ev-kirche-kirnbach.de.

Jehovas Zeugen

Freitag

19:00 Uhr *Schätze aus Gottes Wort:*

Thema: „Hol dir Kraft bei deinem Gott Jehova“ (1.Samuel 30: 6)

Unser Leben und Dienst als Christ:

Fortlaufende Besprechung des Bibelbuches 1. Samuel und Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20:00 Uhr *Interaktiver Bibelkurs: Glückliche für immer*

Thema: „Kann man der Bibel vertrauen?“ (Psalm 111: 8)

Sonntag

10:00 Uhr *Öffentlicher Vortrag:* Thema: „Wessen Führung kann man vertrauen?“ (5. Mose 13: 4)10:45 Uhr *Wachturm-Bibelstudium:*

Thema: „Arbeite nach der Taufe weiter an der neuen Persönlichkeit“ (Kolosser 3: 10)

Jeder ist eingeladen in Präsenz oder über Videokonferenz dabei zu sein. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Kontaktadresse oder an einen Zeugen Jehovas in Ihrer Nähe.

Adresse: Barbarastraße 22, 77756 Hausach

Kontakt: 07831- 8907 // Jehovas-Zeugen-Hausach@gmx.de

Aus dem Kreisgeschehen



DORT – Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Im Rahmen der beliebten Event-Reihe „Donnerstag in der Ortenau“ laden zahlreiche Kulturschaffende, regionale Erzeuger und weitere leidenschaftliche Experten dazu ein, die kulinarische und kulturelle Vielfalt der Region immer wieder aufs Neue zu entdecken. Ob bei Stadt- oder Kräuterführungen, Erlebnis-Wanderungen oder Safaris, im offenen Atelier oder beim Wein-Feier-Abend – auch in diesem Jahr erwarten Sie wieder jeden Donnerstag eine bunte Mischung aus Unterhaltendem sowie Kunst- und Genussvollem aus der Ortenau.

Am 19. Mai 2022 finden folgende Veranstaltungen statt:

Kappelrodeck: Wandern mit andern - unterwegs mit Albert!

Unter dem Motto "Wandern mit andern" führt Sie der Wanderguide Albert durch die Weinberge. Entlang der leichten Tour mit 10 Kilometer und 268 Höhenmeter sorgt ein kleines Vesper mit Versucherle für die notwendige Stärkung. Treffpunkt: 9.30 Uhr am Rathaus Kappelrodeck. Die Kosten betragen 6 Euro (mit Gästekarte 5 €). Infos und Voranmeldung am Vortag unter 07842 80210 oder tourist-info@kappelrodeck.de.

Bühlertal: Frühling auf dem Engelsberg

Die gemütliche Wanderung auf der 5 km langen Augenblick-Runde am Engelsberg über Bühlertal verbindet Naturerlebnis, Wein und regionale Spezialitäten zu sinnlichem Genuss. An vier Wein-kulinarischen Stationen verwöhnen wir Sie mit Weinen aus der Region und kleinen Spezialitäten. Treffpunkt: 17.00 Uhr, Tourist-Information Bühlertal. Die Kosten betragen 18 Euro, Kinder bis 15 Jahre frei. Infos und Anmeldung bis zum 17.05.2022 unter 07223 7101180 oder info@buehlertal.de, max. 30 Teilnehmer.

Oppenau: Oppenauer Städtle Hopper

Entlang der kleinen Wanderung durch das Oppenauer Städtle wird ein 4-Gänge-Menü mit korrespondierenden Getränken serviert. Genießen Sie die kulinarischen Köstlichkeiten aus Küche und Keller der Oppenauer Gastronomie. Bitte rechtzeitig im Voraus bei der Renchtal Tourismus GmbH reservieren. Treffpunkt: 17.30 Uhr, Start beim Pavillon Oppenau, Bar - Bistro - Biergarten. Die Kosten betragen 54 Euro. Infos und Anmeldung bis zum Vortag 12 Uhr unter oppenau@renchtal-tourismus.de oder 07804 4836, max. 16 Personen.

Achern: Stadtführung Achern - Kultur & Genuss

Nach einer prickelnden Begrüßung entdecken Sie die „Achner Meilensteine“. Stationen sind u.a. das Klauskirchl, Leopolddenkmal, das Brecht'sche Haus und die Kath. Kirche. Mit einer Weinprobe, herzhaften Köstlichkeiten werden Sie nach ca. 1,5 Stunden kulinarisch verwöhnt. Treffpunkt: 18 Uhr, Klauskirchl Achern. Die Kosten betragen 36 Euro (nur Erwachsene). Infos und Anmeldung bis zum 12.05.2022 unter 07841 684460, info@weinkaestle.de oder bei der Tourist-Info Achern 07841 6421900.

Offenburg-Zunsweier: Mit Wildkräutern durch das Jahr

Fast das ganze Jahr hindurch können wir schmackhafte und gesunde Wildkräuter finden, welche unseren Speisezettel ergänzen können. Oft wachsen die wilden (Un-)Kräuter sogar im eigenen Garten aus dem wir sie zu verbannen versuchen, ohne zu wissen welche Schätze wir bekämpfen. Zum Abschluss wird gemeinsam ein Wildkräuteressig aus den gesammelten Kräutern hergestellt. Treffpunkt: 18.00 Uhr, Zunsweier, Wanderparkplatz Nächstebach. Die Kosten betragen 12 Euro. Anmeldung einen Tag vor der Veranstaltung unter 0781 9489012 oder Waltraud.Maier@PureWiese.de, max. 12 Personen.

Kehl/Straßburg: Literatencafés und Künstlerkneipen

Auf den Spuren berühmter Männer und Frauen, geht es auch 2022 mit dem Kehler Gästeführer Stefan Woltersdorff auf einen kulinarisch-literarischen Streifzug durch die Altstadt Straßburgs zu legendären Weinkellern und Gastro-Tempeln, versteckten Ecklokalen und alten Brasserien. Im Anschluss kann der Abend im elsässischen Lokal (optional) ausklingen. Treffpunkt: 18.00 Uhr, Tourist-Information Kehl. Die Kosten betragen 14,90 Euro. Anmeldung unter 07851 881555, tourist-information@marketing.kehl.de oder reservix.de, max. 28 Personen.

Ettenheim: Stadtführung mit Erlebnisweinprobe

Bummeln Sie mit der Stadtführerin durch die Winkel und Gasen und lassen sich von der barocken Altstadt verzaubern. Genießen Sie den Flair von romantischen Gärten und historischen Kellern. Die Winzer der Weingüter Bieselin, Jäger, Weber und die Winzergenossenschaft Münchweier-Wallburg-Schmieheim laden zu einer Weinprobe an lauschigen Plätzen ein. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Rathaus Ettenheim. Die Kosten betragen 19 Euro. Infos und Anmeldung bis zum 16.05.2022 unter 07822 7807695, max. 44 Personen.

Haslach: „Stündle brings Kindle“ - Hebammen-Tour

Eine humorvoll-unterhaltsame Kostümführung mit „d'Hebomm Sofie“. Neben der Stadtgeschichte, Historie, Tradition und Brauchtum erfahren die Gäste mit viel Witz einiges über das Leben einer Landhebamme: „In andere Umstände durch's Haslacher Städtle“. Im Anschluss ist eine Einkehr in Haslacher Lokalität möglich. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Altes Kapuzinerkloster, Klosterstraße 1. Die Kosten betragen 9 Euro. Anmeldung bis zum Vortag 12 Uhr bei der Tourist-Information Haslach unter 07832 706172, max. 25 Personen.

Sasbachwalden: Forellen mit Musik bei Dolle Frieder's

Auf der Veranstaltungsfläche bei Dolle Frieder's Burewirtschaft spielt die Sasbachwaldener Band "Schorlexaid". Genießen Sie geräucherte Forellen und andere Schwarzwälder Spezialitäten bei einem Bunten Livemusik Programm von Schlager bis Aprèski Musik. Mit einem traumhaften Blick über die Rheinebene und dem Sonnenuntergang hinter den Vogesen. Treffpunkt: 19.00 Uhr, Dolle Frieder's Burewirtschaft, Schönbüchstrasse 14, 77887 Sasbachwalden.

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Gengenbach/ Offenburg: Offene Weinprobe der Weinmanufaktur Gengenbach Offenburg

Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig

Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“

Durbach: Escape Wanderung

Durbach: Sundowner Feierabend Rundweg mit Weinprobe "to go"

Oberkirch/Bottenau: Mit dem Winzer durch seinen Weinberg

Alle weiteren Informationen finden Sie in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.

Pflichtumtausch der Führerscheine

Das Landratsamte Ortenaukreis macht nochmals darauf aufmerksam, dass alle Führerscheine, die vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden, in den nächsten Jahren in einen neuen, fälschungssicheren EU-Führerschein umgetauscht werden müssen. Ersetzt werden alle Papierführerscheine und die älteren Kartenführerscheine ohne Gültigkeitsdatum. Um den Umtausch zu entzerren, wurde für einzelne Geburts- bzw. Ausstellungsjahre ein zeitlicher Stufenplan eingeführt. Autofahrerinnen und -fahrer, die zwischen 1953 und 1958 geboren wurden und noch im Besitz eines veralteten (rosafarbenen oder grauen) Führerscheins aus Papier sind, müssen diesen nun bis zum 19. Juli 2022 umtauschen. Der Umtausch kann schriftlich beim Bürgermeisteramt des Hauptwohnsitzes beantragt werden. Die erforderlichen Formulare sind auf der Internetseite des Landratsamts unter www.ortenaukreis.de zum Ausdrucken hinterlegt.

Es werden folgende Unterlagen benötigt:

- Vollständig ausgefülltes Antragsformular
- Unterschriftenblatt
- Bisheriger Originalführerschein
- Gültiges Ausweisdokument (Personalausweis oder Reisepass)
- Aktuelles biometrisches Lichtbild

Der Kartenführerschein wird zentral durch die Bundesdruckerei in Berlin hergestellt und direkt an die Antragsteller versandt. Bei der Antragstellung wird der bisherige Führerschein deshalb als ungültig gekennzeichnet und kann nur noch für einen befristeten Zeitraum genutzt werden.

Umtauschfristen:

Die Frist richtet sich nach dem Format des vorhandenen alten Führerscheins.

Für **Papierführerscheine** richtet sich die Umtauschfrist nach dem Geburtsjahr.

Geburtsjahr	Umtausch bis zum:
Vor 1953	19.01.2033
1953-1958	19.07.2022
1959-1964	19.01.2023
1965-1970	19.01.2024
1971 oder später	19.01.2025

Für **Kartenführerscheine**, die vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden, richtet sich die Umtauschfrist nach dem Ausstellungsjahr*. Das Ausstellungsdatum ist auf der Vorderseite der Karte im Feld 4a aufgedruckt.

Ausstellungsjahr	Umtausch bis zum:
1999-2001	19.01.2026
2002-2004	19.01.2027
2005-2007	19.01.2028
2008	19.01.2029
2009	19.01.2030
2010	19.01.2031
2011	19.01.2032
2012-18.01.2013	19.01.2033

*Alle Personen, deren Geburtsjahr vor 1953 liegt, müssen den Führerschein erst bis zum 19. Januar 2033 umtauschen, unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins.

Von Schlitten, Karren und Kutschen

Freie Sonderführung im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof
 Von Schlitten, Karren und Kutschen handelt die freie Sonderführung am Sonntag, 15. Mai, passend zum Jahresthema „Gute Reise“ im Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach.

Der Museumspädagoge und wissenschaftliche Mitarbeiter Lucas Pilipp lenkt in seiner Sonderführung um 11 Uhr den Blick unter anderem auf verschiedenste Gefährte, mit de-

nen die Menschen einmal vorwärts kamen. Dabei nimmt er Interessierte mit auf einen Rundgang durch die Höfe und zeigt ihnen an ausgewählten Objekten deren Nutzung zum Transport von Waren oder zur Fortbewegung auf.

Wer das Freilichtmuseum selbst auf einer Kutsche erkunden möchte, hat dazu ebenfalls die Gelegenheit. Von 11 bis 17 Uhr steht eine Pferdekutsche mit Schwarzwälder Füchsen für eine Rundfahrt über das Gelände bereit.

Den Rahmen zum Tagesthema schließt die Offene Werkstatt für Familien. Die jüngsten Museumsgäste bauen hier mit Unterstützung des museumspädagogischen Teams von 11 bis 16 Uhr ihren eigenen kleinen Schubkarren aus Holz. Eine Teilnahme für die Sonderführung sowie das Mitmachprogramm ist mit Voranmeldung unter www.vogtsbauernhof.de möglich. Restplätze werden vor Ort vergeben.

„Offene Gartentür“ startet im Mai in die 25. Runde

26 private Gärten auf beiden Seiten des Rheins öffnen 2022 wieder ihre Pforten

Die Aktion „Offene Gartentür“ 2022 des Ortenaukreises startet im Mai in eine neue Runde. Zum 25-jährigen Jubiläum der Aktion öffnen insgesamt 26 Gartenbesitzende im Ortenaukreis und nahen Elsass ihre Kleinode für interessierte Gartenfreunde. Bis Ende Mai erlauben die folgenden Gärten einen Blick hinter die Kulissen:

Sonntag, 22.5.2022 11-17 Uhr

Inhaber: Kurt Längin, Alte Bergstrasse 7, 77933 Lahr-Miettersheim

Garten: Verschiedene Iris, vielfältige Stauden für Insekten, Moorbeetpflanzen, Bambusarten, Kaki, Feigen, Beeren, Kiwi, Insektenhotels, kleine Teiche, Gartenpavillon, Tomatenhaus.

Weg: Hauptdurchgangsstraße bis Ortsmitte, zwischen Rathaus und Gasthaus „Pflug“ in die Alte Bergstraße fahren.

Parken: Gegenüber des Rathauses und gegenüber des Gemeindezentrums in der Brunnenstraße.

Sonntag, 22.5.2022 14-18 Uhr

Inhaber: Pressler Harald und Beatrix, Rathausstraße 14 (Grünes Hoftor), 77966 Kappel-Grafenhausen, OT Kappel

Garten: Privatgarten auf 15 Ar Gelände mit Kieshof und mediterranen Pflanzen; Gemüsebeete mit Buchs eingefasst, Rasenfläche mit Staudenbeeten, Gewächshaus; klass. Pool mit Außenanlage (noch im Entstehen)

Weg: Die Rathausstraße ist die Hauptdurchgangsstraße in Richtung Rhein.

Parken: Auf beiden Straßenseiten und im Rathausinnenhof

Dienstag 24.5.2022 15-18 Uhr

Inhaber: Gudrun Beyer-Koestlin, Omerskopfstraße 3, 77855 Achern

Garten: Wohngarten mit verschiedenen Gartenräumen und Sitzplätzen, kleinem Teich, vielen Formschnitten, nach Farben und Formen ausgewählten Gehölz- und Staudenarten in leicht modelliertem Gelände. Über diesen Garten erreicht man einen im Jahr 2011 auf dem Dach einer Tiefgarage neu angelegten Garten. Dieser ist geprägt von geschwungenen, mit Holz gefassten Wegen und bunt bepflanzt mit Rosen, Stauden, Beeren etwas Gemüse und Kräutern.

Weg: Ortsausgang Achern Richtung Bühl (alte Bundesstraße 3), an Ampel gegenüber Hochhaus rechts in Bert-Brecht-Straße, dann erste Straße links, bis zum Ende bergaufwärts fahren.

Parken: Im Wendehammer begrenzt möglich.

Alle Termine, Details und Wegbeschreibungen zu den einzelnen Gärten sind ab 18. Mai auch auf der Internetseite des Landratsamtes Ortenaukreis unter www.ortenaukreis.de unter dem Suchbegriff „Offene Gartentür“ abrufbar. Weitere Auskünfte gibt die Beratungsstelle für Obst- und Gartenanbau unter Telefon 0781 805 7114 oder per E-Mail an kristina.paleit@ortenaukreis.de.

Traditioneller Versuchsfeldtag auf dem Zentralen Versuchsfeld in Mahlberg-Orschweier am Dienstag, 31. Mai 2022

Zu seinem traditionellen Versuchsfeldtag auf dem Zentralen Versuchsfeld in Mahlberg-Orschweier lädt das Amt für Landwirtschaft des Ortenaukreises in Zusammenarbeit mit dem Landwirtschaftsamt Emmendingen am Dienstag, 31. Mai 2022, ab 9:30 Uhr ein. Führungen durch die Sorten-, Düngungs- und Pflanzenschutz- sowie die anbautechnischen Versuche starten jeweils um 10 Uhr, 13 Uhr und 16 Uhr.

Zur Teilnahme ist eine Voranmeldung unter ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de unter dem Punkt „Veranstaltungen“ erforderlich. Bei Teilnahme werden zwei Stunden als Fortbildungsnachweis zur Sachkunde im Pflanzenschutz bescheinigt.

Die Anfahrt zum Versuchsfeld ist ab der Autobahnausfahrt Ettenheim ausgeschildert. Für Verpflegung mit kleinen Speisen und Getränken ist gesorgt.

Großer Landfrauennachmittag in Appenweier

Das Amt für Landwirtschaft mit dem Ernährungszentrum Ortenau lädt zum großen Landfrauennachmittag am Donnerstag, 2. Juni 2022, um 14 Uhr in die Schwarzwaldhalle in Appenweier ein. Eröffnet wird die Veranstaltung durch Landrat Frank Scherer.

Im Mittelpunkt des Nachmittags steht der Vortrag der promovierten Ernährungswissenschaftlerin Silke Bauer zum Thema „Unser Essen im Wandel der Zeit“. Dabei rückt die Referentin das Ernährungsverhalten in verschiedenen Epochen und Regionen in den Fokus und zeigt auf, was wir daraus lernen können und wie unser Essverhalten in Zukunft aussehen könnte.

Darüber hinaus sprechen Appenweiers Bürgermeister Manuel Tabor, die Präsidentin des Landfrauenverbandes Südbaden, Rosa Karcher, sowie der Geschäftsführer der BLHV-Bezirksgeschäftsstelle Achern, Stefan Schrempf, Grußworte.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Für Bewirtung ist durch den Landfrauenverein Appenweier gesorgt. Es wird um Anmeldung bis 25. Mai 2022 über das Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums Ortenau unter www.EZ-Ortenau.de gebeten.

Gastfamilien für Menschen mit psychischer Erkrankung gesucht

Sie wohnen im Ortenaukreis und haben ein Zimmer frei? Sie wollen sich sozial engagieren und suchen eine neue Herausforderung – fachlich begleitet und finanziert?

Das Landratsamt Ortenaukreis sucht für das Projekt „Betreutes Wohnen in Familien“ engagierte Familien, Einzelpersonen und Lebensgemeinschaften im Ortenaukreis, die bereit sind, Menschen mit einer psychischen Erkrankung bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten.

In diesem Videoclip wird Ihre Aufgabe anschaulich erklärt: https://www.youtube.com/watch?v=_3mSXYp8km4. Den Clip finden Sie auch auf unserer Facebook-Seite: Ortenaukreis (<https://www.facebook.com/Ortenaukreis>) oder Instagram-Seite: [der.ortenaukreis](https://www.instagram.com/der.ortenaukreis/) (<https://www.instagram.com/der.ortenaukreis/>).

Interessiert? Dann informieren Sie sich beim Landratsamt Ortenaukreis, Betreutes Wohnen in Familien, Willy-Brandt-Straße 11, 77933 Lahr, Tel.: 07821-91570, E-Mail: bwf@ortenaukreis.de, Internet: www.ortenaukreis.de.

IBB Ortenau: Beratung bei psychischen Erkrankungen

Die Beratungsstellen der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und Angehörige (IBB) sind per E-Mail und Telefon erreichbar, sowie einmal im Monat in Präsenz zur offenen Sprechstunde.

Das IBB-Team setzt sich aus Angehörigen mit großem Erfahrungsschatz, Psychiatrie-Erfahrenen, davon eine Genealogiebegleiterin, einer Fachkraft aus dem sozialpsychiatrischen Bereich sowie einer Patientenfürsorgesprecherin zusammen.

Sie arbeiten unabhängig, ergebnisoffen und unterliegen der Schweigepflicht.

Im Ortenaukreis gibt es fünf Standorte, die frei wählbar sind. Mehr Information zu den einzelnen Beratungsstellen gibt es unter www.ortenaukreis.de.

Die Kontaktdaten für Hausach sind:

- ibb.hausach@ortenaukreis.de, Telefon 01525-6828302

Für einen Rückruf ist es wichtig, Namen und Telefonnummer deutlich zu hinterlassen.

Offene Sprechstunde ist jeden dritten Dienstag im Monat von 14:00 bis 16:00 Uhr in den Räumen des Diakonischen Werks im Ev. Kirchenbezirk Ortenau, in der Eichenstraße 24, 77756 Hausach.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die nächste Sprechstunde ist am 17. Mai 2022.

Die IBB-Stellen werden unterstützt durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.

Neuigkeiten aus dem Landratsamt Ortenaukreis finden Sie auch auf Social-Media

Folgen Sie uns auf:

www.facebook.com/Ortenaukreis

www.youtube.com/user/lraortenaukreis

<https://www.instagram.com/der.ortenaukreis/>

www.instagram.com/meine_ortenau

www.twitter.com/ortenaukreis.

Weiterbildung

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert

(Traum-) Berufe rund ums Kind - Berufe in der Kindererziehung, Informationen zu Ausbildungs- und Umschulungsmöglichkeiten

Am 25.05.2022 Uhr findet in der Arbeitsagentur Offenburg eine Informationsveranstaltung mit individueller Beratung statt zu den Ausbildungs- und Umschulungsmöglichkeiten in Berufen der Kindererziehung.

Das Angebot richtet sich an Frauen und Männer, die Freude am Umgang mit Kindern haben, gerne Verantwortung übernehmen und sich beruflich neu orientieren wollen.

Der Bedarf an qualifiziertem Personal in Berufen der Kindererziehung und Kinderbetreuung ist enorm. Die Chancen auf einen Arbeitsplatz sind bestens, auch im Erwachsenenalter im Quereinstieg.

Es gibt vielfältige Möglichkeiten um mit Kindern zu arbeiten. Hierzu informieren und beraten individuell Expertinnen und Experten der regionalen Erziehschulen, Bildungsträger für Erziehung, Ortenauer Kindertagespflege und Arbeitsagentur Offenburg.

Von 9 bis 10.30 Uhr werden Vorträge angeboten zur Ausbildung und Umschulung in den Berufen Erzieher*in, sozialpädagogische Assistent*in, Tageselternausbildung sowie finanzielle Fördermöglichkeiten. Unterschiedliche Wege der Qualifizierung werden aufgezeigt, wie zum Beispiel die klassische Ausbildung, praxisintegrierte Ausbildung (PIA), Schulfremdenprüfung und Qualifizierung nach § 7 KiTa-Gesetz. Ausbildungsangebote gibt es sowohl in Vollzeit als auch in Teilzeit.

Anschließend können sich Interessierte bis 13 Uhr an Beratungsständen individuell beraten lassen. Die Durchführung erfolgt in Präsenzform in der Arbeitsagentur Offenburg, Weingartenstraße 3, Besucherzentrum.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Offenburg.BCA@arbeitsagentur.de

Einlass ist nur mit einer FFP2-Maske möglich.

Dies ist eine Veranstaltung im Rahmen von BiZ & Donna, organisiert von Elke Leibbrand, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt in Kooperation mit den Expertinnen der Berufsberatung im Erwerbsleben (BBiE) der Arbeitsagentur Offenburg.

Infoabend rund um den Studienstart

Die Hochschule Offenburg gibt am Mittwoch, 18. Mai, ab 18 Uhr Einblicke in ihr Studienangebot und Tipps für den Einstieg ins Studium.

Dazu sind alle Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen, aber auch Eltern und Lehrkräfte, zunächst ins Gebäude E, Raum 311, auf dem Campus Offenburg eingeladen. Zum Auftakt beantwortet Prorektor Prof. Dr. Jan Münchenberg Fragen wie „Welche Studienabschlüsse gibt es an der Hochschule Offenburg?“, „Welche Studienfächer passen zu meinen Interessen?“, „Wie komme ich zu meinem Studienplatz?“ oder Welche Betreuungs- und Zusatzangebote gibt es?. Zudem schildert Leonie Fischer, die 2017 an der Hochschule Offenburg ihren Bachelor in Medientechnik/Wirtschaft plus gemacht hat, als Key-Note-Speakerin ihren weiteren beruflichen Werdegang bis hin zur Projektmanagerin bei der Burda Digital Systems GmbH. Anschließend geben Professorinnen und Professoren Einblicke in die Fachgebiete Elektrotechnik, Energie und Umwelt, Informatik und Robotik, Life Sciences, Maschinenbau, Medien und Wirtschaft. Auch das Einstiegssemester startING, das bei der Wahl des richtigen Ingenieur-Studienfachs unterstützt und dabei als vollwertiges Semester anerkannt ist, sowie die Studienangebote im Rahmen von Studium Plus, Studium + Ausbildung, Studium + Trainee, Studium + Pädagogik, werden vorgestellt. Studienbotschafterinnen und Studienbotschafter schildern zudem den jeweiligen Studienalltag aus ihrer Sicht.

Im Vorfeld des zweistündigen Informationsabends bietet die Hochschule Offenburg zwischen 14:00 und 17:45 Uhr auch individuelle Studienberatungen für Studieninteressierte an. Eine Beratung dauert 30 Minuten und erfolgt nur nach Anmeldung per E-Mail an studienberatung@hs-offenburg.de

 Volkshochschule Ortenau	
Geschäftsstelle Wolfach Oberwolfacher Str. 6 77709 Wolfach	Telefon: 0 78 34/86 7590 Telefax: 0 78 34/86 75 91 E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de Internet: www.vhs-ortenau.de

Das VHS-Programm finden Sie online.

Neben den bewährten Präsenzkursen sind vermehrt auch Online-Kurse im Angebot. Sämtliche Veranstaltungen sind auf der Homepage der VHS unter www.vhs-ortenau.de einsehbar und auch Onlineanmeldungen sind möglich. Für das Frühjahrssemester liegen aktuelle Flyer aus. Aufgrund der Änderung des Infektionsschutzgesetzes auf

Bundesebene entfallen die bisherigen Einschränkungen für den vhs-Betrieb. Ab dem 3. April 2022 müssen Sie daher keinen Impf-, Genesenen- oder Testnachweis mehr bei uns vorlegen.

Um den vhs-Betrieb so sicher wie möglich zu gestalten, behalten wir jedoch **folgende allgemeine Empfehlungen** bei (s. Corona-Verordnung § 2):

- Tragen einer medizinischen oder Atemschutzmaske (FFP2 oder vergleichbar), nicht bei Bewegungskurse.
- Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 m
- Ausreichende Reinigung
- Regelmäßiges Lüften (alle 20 Minuten)

Wir bitten Sie darum, diese Regeln zu befolgen, wenn Sie sich in unseren Gebäuden auf den Verkehrsflächen bewegen. Danke für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe. Das Team der vhs Ortenau

Anmeldemöglichkeit auch über www.vhs-ortenau.de

E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de

Wolfach (WO) Tel. 07834 867590

Bei folgenden Veranstaltungen im Kinzigtal sind noch Plätze frei.

Beginn	Kurztitel	Nummer
14.05.22	Crashkurs Salsa	2.0511 HS
16.05.22	Vortrag Schwarzwald im 19.Jahrhundert	1.0104 HS
20.05.22	Erlebnispäd. Waldführung für Kinder	1.0402 HS
20.05.22	Cocktailseminar	3.0525 HS
21.05.22	Erste Hilfe am Kind	3.0402 HS
21.05.22	Schmuckketten stricken	2.1005 HA
23.05.22	Qigong im Freien	3.0135 HS
27.05.22	Qigong im Freien	3.0136 HS
27.05.22	Qigong im Freien	3.0137 HS
02.06.22	Fit und gesund	3.0222 GE Z1
20.06.22	Nusszopf und Franchipan-Törtchen	3.0527 WO Z0
23.06.22	Kochen mit Kindern	3.0501 HS
25.06.22	Schminken für Teenager	2.0007 HS
25.06.22	Arabische Küche	3.0510 HS
25.06.22	Barbeque und Cocktail	3.0520 HA
25.06.22	Line Dance Workshop	2.0506 WO
29.06.22	Besichtigung KZ-Gedenkstätte Vulkan	1.0107 HS
01.07.22	Einsteigerkurs PC	5.0101 WO
09.07.22	Bau- und Immobilienfinanzierung	1.0303 WO

Veranstaltungen in Wolfach ab Juni 2022:

Backen wie die Profis: Nusszopf und Franchipan-Törtchen (süßes Dauergebäck) (3.0527 WO Z0)

1 Abend, 20.06.2022, Montag, 18:30 - 22:00 Uhr, Berufliche Schulen, Ostlandstraße 33, Wolfach, Schulküche, UG, Martin Fuchs, 19,00 € zuzügl. ca. 12,00 € für Lebensmittel.

In diesem Backkurs erfahren Sie vieles über eine fachmännische Herstellung von Feine Gebäck und süßem Dauergebäck (Franchipan-Törtchen). Vor allem werden Sie überrascht sein, wie mit einer leckeren Füllung Gebäcke aufgewertet werden und besonders lecker sind.

Nusszopf: Der Nusszopf ist eine veredelte Variante des Hefezopfs, die saftige Füllung nach altem Hausrezept wird Sie begeistern. Mit ein paar Tipps und Kniffe kann jeder den Nusszopf einfach nachbacken.

Franchipan-Törtchen: Hergestellt aus einem bewährten Mürbeteigrezept und zusätzlich kommt eine leckere Füllung auf das Gebäck. In Form und Aussehen sehen sie aus wie auf Muffins, sind aber komplett anders in Konsistenz und Geschmack. Lassen Sie sich überraschen. Durch viele praktische Übungen lernen Sie, worauf Sie bei der Herstellung der verschiedenen Gebäckarten achten sollten.

Line Dance Workshop (2.0506 WO) – ACHTUNG – neuer Termin + neue Uhrzeit

2 Vormittage, 25.06.2022 + 02.07.2022, Samstag, 10:00 - 12:30 Uhr, Herlinsbachschule, Herlinsbachweg 14, Wolfach, Turnhalle, EG, Sonja Roth, 24,00 €.

Entdecken Sie die faszinierende Welt des Line Dance. Eine Tanzform für Jung und Alt, Mann oder Frau. Es wird alleine vor- und nebeneinander getanzt. Die Tanzform stammt aus Amerika und die Tänze sind meist zu Country-Musikstücken choreografiert. Die Tänze lassen sich auch zu Pop-Songs, Rock-'n'-Roll-Oldies, Cha-Cha-Cha usw. tanzen. Es fördert Fitness - im Besonderen Ausdauer und Koordination - und vermittelt Freude und Spaß sowie ein positives Lebensgefühl. Bitte tanzgeeignete Hallenturnschuhe und Getränke mitbringen.

Einsteigerkurs PC mit Windows 7 und Office 2016 (5.0101 WO) Neuer Termin

7 Tage, 01.07.2022 – 22.07.2022, Freitag, 18:00 - 20:15 Uhr, Samstag, 09:00 - 12:00 Uhr, Herlinsbachschule, Herlinsbachweg 14, Wolfach, EDV-Raum, Etage B3, Anke Trindler, 160,00 € inkl. Unterlagen und TN-Bescheinigung.

Dieser Einsteigerkurs ist für Teilnehmende, die bisher noch keine Erfahrung im Umgang mit dem Computer haben oder in den Grundlagen erst einmal Sicherheit gewinnen möchten. Um den Computer bedienen zu können, erhalten die Teilnehmenden zunächst einen Einblick in das Betriebssystem Windows und lernen die wichtigsten Handgriffe mit Maus und Tastatur. Außerdem erhalten Sie einen Überblick über wichtige Anwendungsgebiete wie Textverarbeitung (mit Word), Tabellenkalkulation (mit Excel) und Internet. Für diesen Kurs sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Der Kurs ist zugleich Grundlage für weiterführende EDV-Kurse.

Bau- und Immobilienfinanzierung - Wie viel Immobilie kann ich mir leisten? (1.0303 WO) Neuer Termin

1 Tag, 09.07.2022, Samstag, 09:30 - 16:30 Uhr, 60 Min. Pause, vhs Wolfach, Oberwolfacher Straße 6, Wolfach, Seminarraum 1, EG, Walter Fröhlich, 46,00 € zuzügl. 10,00 € für Kursunterlagen (freiwillig).

Sie erhalten einen Überblick über Ihr machbares Immobilien-Investitionsvolumen, so dass Sie ein Objekt oder ein Neubauvorhaben gemäß Ihren finanziellen Möglichkeiten suchen oder planen können. Am Ende des Seminars wissen Sie, wie teuer es maximal werden darf, ungeachtet ob Sie ein Neubauvorhaben oder einen Bestandskauf mit anschließender Sanierung planen. Folgende Themen werden behandelt: die finanzmathematische Rückwärtsrechnung, die Grundsatzfinanzierungszusage, die Kaufentscheidung, die Gesamtkostenschätzung, die optimale Finanzierungslösung, Tilgungssysteme im Vergleich, staatliches Wohnraumförderprogramm 2022, etc. Der Dozent ist Bankfachwirt (IHK) und registrierter Immobiliendarlehensberater. Sollten bis dahin die gesetzlichen Einschränkungen aufgrund der CORONA-Pandemie wieder verschärft werden, kann das Seminar auch als 'Online-Kurs' stattfinden.

Was sonst noch interessiert

Ukraine Hilfe Kinzigtal

Geschichten, die unser Herz berühren und die umwerfende Hilfsbereitschaft im Kinzigtal aufzeigen

Aufgrund von Krankheit sah es letzte Woche so aus, dass wir unseren geplanten Transport nicht durchführen könnten. Kurzerhand ließen Susanne Vespermann und Stephan Krämer ihre Kontakte spielen. Schließlich haben wir im Bauhof eine Menge Lebensmittel gelagert, unter anderem eine Tonne Obst, die wir gerne auf den Weg schicken wollten.

Wir – die „Ukraine Hilfe Kinzigtal“

sind Igor Reitmann, Mirjam Bärmann, Susanne Vespermann, Christa Seck, Bianca Haller, Leandra Lenzen, Fam. Sum-Herrmann und Joachim Dölker.



Mit der Hilfe von Euren Spenden unterstützen wir Menschen in der Ukraine, auf dem Weg aus der Ukraine und nach gelungener Flucht im Kinzigtal.

Spendenkonto:
Igor Reitmann
Sparkasse Wolfach
IBAN: DE35 6645 2776 1010 0849 69

Falls eine Spendenbescheinigung benötigt wird:
Rotary Wolfach Förderverein e.V.
IBAN: DE29 6643 2700 0000 0457 73
Betreff: Ukraine Hilfe Kinzigtal
(Name und Anschrift bitte angeben)
Kontakt: ukrainehilfekinzigtal@web.de

Layout & Druck gespendet von



Die beiden setzten alle Hebel in Bewegung und organisierten in wenigen Stunden eine umwerfende Hilfsaktion: Folgender Ablauf ergab sich...

16 Uhr:

Die Kienzler Stadtmobilar GmbH aus Haslach stellt einen kostenlosen Sprinter zur Verfügung.

Die Benzinkosten werden von Juliane Stich, Adrian Trasak und E.T.A.Vermietung aus Haslach übernommen.

17 Uhr:

Leider waren weit und breit noch keine Fahrer in Sicht.

18 Uhr:

Über einen Aufruf von Matthias Ordowski in der WhatsApp Gruppe „Lahr hilft“ melden sich Martin Gemar und Frank Bormann aus Göppingen und checken bereits 3 Stunden später in einem Hausacher Hotel ein und tanken Schlaf für diese Herzensmission.

Am nächsten Tag haben die beiden Helfer den Sprinter abgeholt, sind in den Wolfacher Bauhof gefahren, um zu laden und rollten dann Richtung Polen, denn dort werden unsere Hilfsgüter noch immer dringend benötigt und sehnsüchtig erwartet.

Die Hilfsorganisation *warto jest pomagac* stellten den beiden dann ein Hotelzimmer zur Verfügung, damit sie erst am nächsten Tag zurück fahren mussten.

Vielen Dank an alle Helden dieser Geschichte. Wir danken euch von Herzen für euren Einsatz.

Helfen Sie uns, zu helfen!

Weitere Spendenkässe aufgestellt

Wir haben in den letzten Tagen weitere Spendenkassen in den lokalen Geschäften aufgestellt. Wir würden uns freuen, wenn Sie unsere Arbeit weiterhin mit Spendengeldern unterstützen würden.

Achten Sie doch bei Ihren nächsten Einkäufen auf unser Plakat und die Spendenkässe.

Lager im Bauhof noch gut gefüllt

Wir dürfen unsere eingekauften Lebensmittel weiterhin im Wolfacher Bauhof lagern und versuchen diese weiterhin in die Regionen zu bringen, in die sie benötigt werden. Da versuchen wir uns immer wieder den aktuellen Begebenheiten anzupassen.

Lumpenliedle-Obend bringt 500€

Am Samstag, den 30.04., gab es im Hexenhiesle der Sulzbachhexen aus Hofstetten einen musikalischen Abend, der uns 500€ Spendengelder einbrachte. Vielen Dank an Billy Sum-Hermann und die drei Oberlumpen Georg, Rufi und Sunny.

Gemeinschaftsprojekt der Ukraine Hilfe Kinzigtal, der Gemeinde Hofstetten und dem Mundinger Volleyball Verein

Am 13.5.22 wird es einen Transport nach Przemysl geben. Gemeinsam mit einer Truppe aus Hofstetten fährt ein Sprinter der Hansgrohe SE samt Fahrer und ein weiterer von uns organisierter Sprinter in ein Verteilzentrum in Przemysl, damit die Hilfsgüter dort von der Partnergemeinde Hofstettens Trostjanez abgeholt werden können. Die Gemeinden vor Ort brauchen mehr denn je Lebensmittel und Hygieneartikel, um überleben zu können.

Weitere Unterstützung der polnischen Hilfsorganisation warty jest pomagac in Zielona Gora

Solange der Bedarf besteht und wir noch Lebensmittel in unserem Lager haben, unterstützen wir die Hilfsorganisation weiterhin. Auch hier sind die Lebensmittel weiterhin knapp und unsere Hilfsgüter werden mehr gebraucht denn je.

WIR BRAUCHEN DRINGEND IHRE HILFE- SPENDEN SIE

Die Organisation braucht Ihre Hilfe und finanzielle Unterstützung. Bitte spenden Sie für die Menschen aus der Ukraine!

Sie können auch in diversen lokalen Geschäften unsere Spendenkassen füllen.

Geldspenden können auf folgende Konten überwiesen werden:

Dr. Igor Reitmann, IBAN: DE35 6645 2776 1010 0849 69

Sollte eine Spendenbescheinigung benötigt werden, überweisen Sie Ihre Spende bitte an:

Rotary Wolfach Förderverein e.V., IBAN: DE28 6643 2700 0000 0457 73

Betreff: Ukrainehilfe Dr. Reitmann + Name/Anschrift des Spenders



Folgen Sie uns gerne auf Instagram unter **ukrainehilfekinzigtal** oder mit dem QR-Code

Yoga - Freundeskreis Cakra 77709 Wolfach / Kirnbach Talstr. 18

Die offenen Yoga - Übungsgruppen am Mittwoch von 9.00 Uhr und am Donnerstag von 19.00 finden wieder statt. Jeden dritten Donnerstag des Monats um 19.00 Uhr ist Meditation.

Caritasverband Kinzigtal e.V.

EUTB Kinzigtal

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Das Leben bietet viele Möglichkeiten, aber auch Herausforderungen. Manchmal gilt es auch, mit Einschränkungen und Beeinträchtigungen fertig zu werden. Wir unterstützen und beraten alle Menschen mit Behinderung, von Behinderung bedrohte Menschen, sowie deren Angehörige in allen Fragen zur Teilhabe und Rehabilitation.

Dabei beraten wir ergänzend zu bereits bestehenden Angeboten durch Leistungsträger, Leistungsempfänger und vielen anderen Stellen und sind dabei Unabhängig. Wenn es sinnvoll und notwendig ist, vermitteln wir Sie an andere Fachdienste. Wir sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Unsere Beratung ist kostenlos.

Caritashaus Haslach, EUTB Kinzigtal, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach. Tel. 07832 / 99955-235, E-Mail: teilhabeberatung@caritas-kinzigtal.de

Termine bitte vorab vereinbaren. Sprechzeiten sind Montag bis Donnerstag von 10 - 12 Uhr, sowie Montag und Donnerstag von 14 - 17 Uhr.

Menschen in Notlagen zur Seite stehen - Caritassozialdienst

Der Caritassozialdienst ist als Grunddienst der Caritas Erstanlaufstelle für Menschen in unterschiedlichsten Notlagen. Wir beraten und begleiten Sie als Einzelperson, als Paar oder Familie -unabhängig von Alter, Religion und Herkunft. Unser Ziel ist es, gemeinsam mit Ihnen Ihre persönliche, familiäre und wirtschaftliche Situation zu stabilisieren. Dazu informieren wir Sie über Ansprüche auf Sozialleistungen (z.B. Wohngeld, Arbeitslosengeld 2, Sozialhilfe) und unterstützen Sie bei deren Durchsetzung. Bei Bedarf helfen wir Ihnen Existenz sichernde Maßnahmen einzuleiten. Wenn es sinnvoll und notwendig ist, vermitteln wir Sie an andere Fachdienste. Sie können auch zu uns Kontakt aufnehmen, wenn Sie als Bezugsperson eines belasteten Menschen Rat suchen oder wenn Sie sich ehrenamtlich engagieren wollen. Wir sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Unsere Beratung ist kostenlos.

Caritashaus Haslach, Caritassozialdienst, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach. Tel. 07832 / 99955-260. Sprechzeiten: Dienstag bis Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr, Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr. www.caritas-kinzigtal.de

Repair-Café Haslach

Reparieren statt wegwerfen

Am **Samstag 21.05.** ist für die Bürgerinnen und Bürger des mittleren Kinzigtals das **Repair-Café Haslach** im ev. Gemeindehaus, Mühlenstr. 6, wieder geöffnet, aber nicht wie üblich ab 14 Uhr sondern **von 15 Uhr bis 18 Uhr.** Nach dem Motto „Zusammen reparieren statt alleine wegwerfen“ bietet das Repair-Café die Möglichkeit, gemeinsam mit fachkundigen ehrenamtlichen Helfer*innen defekte Gebrauchsgegenstände wie Elektrogeräte, Fahrräder, Kleidungsstücke, Kleinmöbel oder Spielzeug zu reparieren oder reparieren zu lassen. Annahmeschluss ist um 17.30 Uhr. Das Ganze ist kostenlos. Zur Deckung der Kosten freuen sich die Veranstalter über Spenden. Eventuelle Wartezeiten kann man in einem geselligen Rahmen bei Kaffee und Kuchen überbrücken.

Das Projekt, als Alternative gegen die Wegwerfmentalität und Schnelllebigkeit unserer Konsumlandschaft, soll dazu beitragen, dass Dinge länger genutzt werden können und dadurch Müll vermieden wird. Die Produktion von Konsumgütern benötigt Energie und wertvolle Rohstoffe. Wer Interesse an diesem sinnvollen Engagement für den Umwelt- und Klimaschutz hat oder seine Kenntnisse einbringen möchte, kann sich gerne bei den Veranstaltern melden. Kontakt: bund.mittleres-kinzigtal@bund.net oder info@kiebitz-haslach.de

Kinder Second Hand

Alles für die Schwangerschaft
Baby- und Kinderkleidung bis Gr. 170
Kinderschuhe bis Gr. 39
Spielsachen
Fahrzeuge
Babyausstattung

Samstag 21. Mai 2022 10.00 – 13.00 Uhr
Stadthalle Haslach i.K.

Einlass und Einkaufen laut aktueller Corona VO, die für den Einzelhandel gilt.

ab 09.30 Uhr für Schwangere
inkl. 1 Begleitperson
Bitte kontaktiert uns vorher.

Neuigkeiten gibt es hier:

Kuchen to go ab 9:30 Uhr
JEDER ist willkommen. Kuchen wird unabhängig vom Second Hand im Foyer der Stadthalle angeboten.

E-Mail wir.fuer.haslachs.kinder@web.de

40 Jahre Club 82 e.V

Sonntag, 22.05.2022 von 10:30 - 17:00 Uhr

Großes Fest rund um den Club 82 in der Sandhaasstraße 2 in Haslach mit Tag der offenen Tür im neuen TAK (Treff am Kreisel)

Es erwartet Sie ein buntes Programm für die ganze Familie: Homberle Bläch Bänd, Alleinunterhalter Bernhard Lehmann, Auftritt Kindervolkstanzgruppe, Tanzgruppe Lebenshilfe, Kinderwiese, Bücherflohmarkt, Luftballonkünstlerin, Dia-Show.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.



Vortrag beim BUND Mittleres Kinzigtal

Die Sonne schickt uns keine Rechnung – Putin schon!

Der Ukraine-Krieg macht auch bei uns die Forderung nach Unabhängigkeit von fossiler Energie aus Russland dringlich-

cher denn je. Andere Quellen für diese Energie, Saudi Arabien und weitere Golfstaaten, sind im Hinblick auf die Menschenrechtslage aber auch sehr problematisch und schaffen neue Abhängigkeiten.

Die Klimakrise erfordert zwingend das Umschwenken zu Erneuerbaren Energien, wie Photovoltaik oder Windkraft. Die Photovoltaik mit ihrer kostenlosen „Energie von oben“; der Sonne, macht uns unabhängig von Energieimporten und, noch besser, es schont unser Klima.

Wer wissen will, wie man die kostenlose Energie von oben anzapfen kann und dabei seinen Geldbeutel schont, ist herzlich eingeladen zur **Mitgliederversammlung des BUND Mittleres Kinzigtal** in der „Blume“ in Hausach am **18. Mai 2022** um 19:30 Uhr. Mit seinem Referat „Die Sonne schickt uns keine Rechnung“ (Zitat von Franz Alt) – Putin schon!“ wird uns der Zeller Solarpionier und Europäischer Solarpreisträger Dr. Eberhard Müller in die „die schöne, neue Welt“ der unendlichen, kostenfreien „Energie von oben“ einführen, denn er hat seinen Traum vom kostenlosen Heizen, Autofahren und kostenlosem Haushaltsstrom schon verwirklicht.

BUND-Umweltzentrum Ortenau

Exkursion zum Hofgut Silva

Auf dem familiengeführten Hofgut Silva haben artgerechte Tierhaltung und respektvoller Umgang mit den Tieren oberste Priorität. In großflächiger Freilandhaltung werden hier Schweine der Rassen Berkshire und Tamworth gezüchtet. Im Gegensatz zur konventionellen Schweinehaltung nehmen sich die Betreiberinnen auf dem Hofgut Zeit, die Tiere großzuziehen und erwachsen werden zu lassen. Die Schlachtung erfolgt in einem nahegelegenen Schlachthaus in Oberkirch.

Bei der Hofbesichtigung haben die Besucher*innen die Möglichkeit, sich die Abläufe auf dem Hof selbst anzusehen und Fragen zu den Schweinen, der Haltung, der Schlachtung und vielem mehr zu stellen.

Die Teilnehmer*innen sollten gut zu Fuß sein. Je nach Jahreszeit der Besichtigung müssen ca. 100 Höhenmeter überwunden werden. Kinderwagen o.ä. können nicht mitgenommen werden.

Die Veranstaltung findet am **Samstag, 9. Juli um 15 Uhr im Hofgut Silva, Oberkirch, Hesselbach 46** statt, Referentin ist Judith Wolfahrt. Der Kostenbeitrag beträgt für Erwachsene 8 €, für Kinder 4 €.

Die Veranstalter (BUND-Umweltzentrum Ortenau, Evangelische Erwachsenenbildung Ortenau, VHS Offenburg und Bürgerinitiative Umweltschutz Offenburg) weisen darauf hin, dass für die Planungssicherheit eine frühzeitige **Anmeldung** (bis spätestens 8. Juni) erforderlich ist unter eeb.ortenau@kbz.ekiba.de, Tel. 0781 93 22 29 30 oder eeb-ortenau.de.

Polizeipräsidium Offenburg

Es ist wichtig, über Vorgehensweisen von Straftätern sowie über etwaigen Gefahren und Risiken im Alltag informiert zu sein, um sich so gut vor kriminellen Angriffen zu schützen.

Vor diesem Hintergrund besteht beim Polizeipräsidium Offenburg ab dem **09.05.2022** immer nachmittags von **13:00 bis 16:00 h** die Möglichkeit, dass sich Interessierte und Rat-suchende - auch im niederschweligen Bereich - telefonisch an ihrer Polizei wenden, um Präventionstipps zu erhalten. In der vergangenen Zeit nutzten bereits mehrere Anrufer*innen aus der Region diese Möglichkeit.

Das Angebot soll bis zum **10.06.2022** aufrechterhalten werden und so die Bürgerinnen und Bürger unterstützen, kriminelle Machenschaften zu erkennen und sich davor zu schützen.

Nachfolgend die fünf Schwerpunktthemen, zu denen den Anrufer*innen jeweils an einem festgelegten Tag Auskunft gegeben wird.

Montag

„Anrufstraftaten – Telefonbetrug / Enkeltrick / Gewinnversprechen u.Ä.“

Sonja Hoffmann, Tel.: 07222 / 761 – 400

Mit zunehmenden Maß und mit sich stets wandelnden Vorgehensweisen gehen Telefonbetrüger vorwiegend auf ältere Menschen zu, um sie bspw. als falscher Polizeibeamter oder mit unseriösen Gewinnversprechen um ihr Erspartes zu bringen. So stiegen die registrierten Betrugsfälle mit dem Tatmittel Telefon in Baden-Württemberg in den vergangenen Jahren regelmäßig an, die Schäden liegen in Baden-Württemberg hierbei im mehrstelligen Millionenbereich. Mit entsprechenden Verhaltenstipps kann man sein Risiko, Opfer zu werden, minimieren; hierzu und zu allen weiteren Fragen um dieses Thema werden Anrufende gerne beraten.

Dienstag

„Einbruchschutz – Nachrüstung von Fenster und Türen / Bauplanung / Förderungsmöglichkeiten“

Ralf Kaufmann, Tel.: 0781 / 21-4515

Die Bekämpfung des Wohnungseinbruchsdiebstahls ist nach wie vor ein Schwerpunkt polizeilicher Arbeit, der sich auch in diesem telefonischen Beratungsangebot spiegelt. Hierbei werden den Anrufenden Möglichkeiten aufgezeigt, wie man sich neben dem richtigen Verhalten auch durch die mechanische Nachrüstung von Fenstern und Türen effektiv vor möglichen Einbrüchen schützen und welche Möglichkeiten staatlicher Förderung man in Anspruch nehmen kann.

Außerdem können auch kostenlose, sicherheitstechnische Beratungen der Polizei, bei ihnen zu Hause, vereinbart werden.

Mittwoch

„Medien – Mediensicherheit – Cybermobbing – Verbreitung verbotener Inhalte“

Tanja Schmidt, Tel. 07222 / 761 - 402

Internet, Smartphone und Co. sind fester Bestandteil unseres Alltags, die Nutzung und intensive Vernetzung dieser digitalen Medien birgt jedoch auch Gefahren, sei es Identitätsdiebstahl, Betrug oder Cybermobbing, um nur einige Phänomene zu nennen.

Die Anrufenden sollen mit Tipps und Empfehlungen befähigt werden, sich selbst zu schützen und so zu verhindern, dass sie Opfer einer Straftat werden.

Donnerstag

„Drogen – Früherkennung / strafrechtliche Konsequenzen / fährerscheinrechtliche Konsequenzen“

Tamara Mild, Tel.: 0781 / 21-4512

Illegale Drogen stellen ein beständiges polizeiliches Handlungsfeld dar, insbesondere der Cannabiskonsum bei jungen Menschen stellt auch die Erziehungsverantwortlichen vor große Herausforderungen. Oft bestehen Unsicherheiten hinsichtlich der rechtlichen Einordnung und auch etwaiger polizeilicher oder fährerscheinrechtlicher Konsequenzen. Interessierte und Ratsuchende könne sich deshalb immer donnerstags mit ihren Fragen an das polizeiliche Themen-telefon wenden.

Freitag

„Gewalt – häusliche Gewalt / sexualisierte Gewalt / Stalking“

Tilo Meißner, Tel.: 0781 / 21- 4531

Der Begriff „Häusliche Gewalt“ umfasst alle Formen der körperlichen sexuellen und seelischen Gewalt, meist ereignet sich diese in Lebensgemeinschaften und anderen Verwandtschaftsbeziehungen. Die Opfer sind überwiegend weiblich, ebenso wie im Deliktsfeld des Stalkings, also das wiederholte Verfolgen, penetrante Belästigen oder Terrorisieren einer Person gegen deren Willen.

Regelmäßig bestehen bei Opfern Unsicherheiten, wie man entsprechende Situationen handhaben und vorbeugen kann.

Hier möchte das polizeiliche Angebot ansetzen und Betroffenen und deren Umfeld beratend zur Seite stehen.

Für Rückfragen zu dem Angebot „5 Themen – 5 Tage – 5 Wochen“ steht Ihnen Kriminalhauptkommissarin Sonja Hoffmann, Tel.: 07222 761-400, zur Verfügung.

Polizeipräsidium Offenburg**Urlaubszeit / Einbruchzeit - Kostenlose Einbruchschutzberatung der Polizei**

Eine böse Überraschung, in Form eines Wohnungseinbruchs, möchte nach der Rückkehr aus einem Urlaub niemand erleben. Beugen Sie deshalb rechtzeitig vor.

Mit einer soliden mechanischen Absicherung von Fenstern und Türen und ein paar Verhaltenstipps können Sie dem erfolgreich entgegenwirken.

Statistisch gesehen scheitern nahezu die Hälfte aller Einbruchversuche an Sicherungstechnik und aufmerksamer Nachbarschaft.

Die kriminalpolizeiliche Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Offenburg berät sie hierzu kostenlos, auch bei Ihnen zu Hause.

Interessierte werden gebeten sich telefonisch unter den Telefonnummern:

0781 / 21-4515 oder 21-1041 (Beratungsstelle Offenburg)

07222 / 761-405 oder 761-400 (Beratungsstelle Rastatt)

Alternativ schreiben sie eine E-Mail an: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

IHK Südlicher Oberrhein**Tourismus: Bewusstsein stärken, Potentiale nutzen
Staatssekretär Dr. Patrick Rapp im Gespräch mit dem IHK-Tourismusausschuss**

Tourismusakzeptanz, Fachkräftemangel und Arbeitszeitflexibilisierung sind nur einige der Themen, die bei der letzten Sitzung IHK-Tourismusausschuss diese Woche in der Brauerei Ganter in Freiburg diskutiert wurden. Zu Besuch war auch Staatssekretär Dr. Patrick Rapp, der die aktuellen Entwicklungen der Branche skizzierte und Potentiale aufzeigte.

Etwa 380.000 Vollzeit Arbeitsplätze zählt die Tourismusbranche in Baden-Württemberg. Vor Corona, im Jahr 2019, hat die Branche 23,5 Milliarden Euro erwirtschaftet und die Steuersumme der Kommunen gestärkt. Nach dem pandemiebedingten Rückschlag ist nun wieder mit einer positiven Entwicklung zu rechnen. Doch wo kann die Politik zusteuern, damit der Tourismus funktioniert?, diese Frage beantwortete der Staatssekretär des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus, Dr. Patrick Rapp, im IHK-Tourismusausschuss. Einen wesentlichen Punkt sieht der Politiker in der Tourismusakzeptanz: „Ohne Feriengäste gäbe es in vielen Kommunen keine so gut ausgebaute Infrastruktur, weniger Museen, Brauereien oder Gastronomieangebote. Dass diese Dinge alle eng miteinander verbunden sind, ist im Bewusstsein der Gesellschaft oftmals nicht verankert. Künftig muss daher der Tourist von den Gastgebern noch viel mehr als ‚Freud auf Zeit‘ verstanden werden“, erklärte Rapp. Um die Attraktivität des Tourismus mehr in den Vordergrund zu rücken, plant das Ministerium für dieses Jahr Regionalkonferenzen mit Gemeinderäten und Behörden in den Hauptreisegebieten Baden-Württembergs, eine Plakatkampagne mit dem Motto ‚Du bist Tourismus‘ sowie ein Bürgerbeteiligungsprojekt.

Eine weitere Herausforderung der Branche liegt im Fachkräftemangel. „Politik, Stadt und Land können natürlich keine Personalwerbung machen. Wir können die Branche jedoch unterstützen, indem wir das Image der dualen Ausbildung stärken, die Anerkennung ausländischer Abschlüsse vereinfachen und beschleunigen und die bestehenden Arbeitszeitmodelle überdenken. Großes Potential bietet hier die Arbeitszeitflexibilisierung, die derzeit im Gespräch ist“, weiß Rapp. Die Unternehmer:innen aus dem IHK-Tourismusausschuss berichteten dem Staatssekretär zu diesem Thema von ihren Bemühungen, sich auch selbst dafür zu verbürgen, dass die Fachkräfte aus dem Ausland die notwendigen Sprachniveaus erreichen, um im Rahmen des

Fachkräfteeinwanderungsgesetzes die Verfahren zu beschleunigen. „Diese Idee nehme ich auf jeden Fall mit“, versprach Rapp.

In der anschließenden Diskussion wiesen die Unternehmer:innen außerdem auf das Problem der befristeten Mehrwertsteuersenkung bis 31. Dezember 2022 hin. Derzeit ist noch unklar, ob die Steuersenkung verlängert wird. Für die Budgetplanung und Umsetzung braucht es jedoch Zeit, daher pochten die Unternehmer:innen auf eine schnelle Entscheidung und machten die Dringlichkeit einer weiteren Förderung aufgrund der dennoch bestehenden Umsatzeinbußen deutlich. „Aktuell lässt es sich schwer einschätzen, wie sich dieser Punkt weiterentwickelt. Wenn wir die Steuersenkungen diesem Bereich wie gehabt beibehalten, kostet das dem Staat etwa 17 Millionen Euro. Wahrscheinlich wird ein Kompromiss nötig sein, wenn wir weiter machen möchten. Denkbar wäre es zum Beispiel die Übernachtungssteuer leicht anzuheben und die Speisesteuer abzusenken. Dann käme es zu einer Wertannäherung, deren Entlastung für Liquidität sorgen und dafür dauerhaft bleiben könnte“, entgegnete Rapp.

Sorgen äußerten die Unternehmer:innen auch in Bezug auf die künftig zu erwarteten Preisanstiege: Die Mitarbeiterkosten werden nach den kommenden Tarifabschlüssen der Branche voraussichtlich durch Lohnerhöhungen steigen, hinzu kommen der Anstieg der Energiekosten, gesteigerte Preise für Dienstleistungen am Gebäude und die allgemeine Inflation. „In Deutschland erwarten wir in den nächsten ein, zwei Jahren allgemein einen verstärkten Tourismus, denn durch die gestiegenen Energiekosten und die ungewisse Sicherheits- und Pandemielage ist die Motivation größer, in Deutschland Urlaub zu machen. Dies wird sich auch günstig auf die Branche auswirken. Wie schon bei den Coronahilfen wird es uns hier jedoch nicht möglich sein, alle Ausfälle und Mehrkosten zu kompensieren. Die Rahmenseetzungen auf Bundes-, Landes- und EU-Ebene müssen darauf zielen, die Betriebe in ihrer Mobilität zu erhalten und die Wirtschaft lauffähig machen“, sagte Rapp.

Bei einer anschließenden Führung durch die Brauerei Ganter in Freiburg bekamen die Teilnehmer:innen einen Einblick in das Familienunternehmen, das mit inzwischen 17 Sorten an Bieren über 800 Gastronomiebetriebe der Region beliefert. Die Auswirkungen der Pandemie machten sich auch hier bemerkbar: „Während wir vor Corona einen Umsatz von 18 Millionen Euro hatten, lagen wir letztes Jahr bei nur neun Millionen Euro“, berichtete Detlef Frankenberger, Geschäftsführer der Brauerei Ganter. Was dem Unternehmen jedoch zugutekam, war, dass in den letzten zehn Jahren über zwölf Millionen Euro in technische Neuerungen investiert und ein neues Marketingkonzept entwickelt wurde. „Der Unternehmergeist und Mut der Familie sowie diese Investitionen zahlen sich in diesen schweren Zeiten aus“, erklärte Frankenberger.



Machen sich für den Tourismus in der Region stark (v.l.): Christina Gehri, Branchenbetreuung Tourismus, Dr. Dieter Salomon (beide IHK Südlicher Oberrhein), Dr. Patrick Rapp, Staatssekretär, Peter Ehrhardt, (Landgasthof Adler) und Alwin Wagner (IHK Südlicher Oberrhein) vor dem Sudhaus der Brauerei Ganter in Freiburg.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Bluthochdruck ist vielen unbewusst

Laut Statistik des Robert-Koch-Instituts ist jeder dritte Bundesbürger von Bluthochdruck betroffen. 30 Prozent wissen jedoch nichts von ihrer Erkrankung.

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) weist anlässlich des Welt-Hypertonie-Tages am 17. Mai auf das Selbsthilfe-Angebot der Deutschen Hochdruckliga hin, das von den Verbänden der gesetzlichen Krankenversicherung finanziell unterstützt wird. Weitere Informationen zu Hypertonie (Bluthochdruck) bietet die Hochdruckliga auf ihrer Internetseite www.hochdruckliga.de.

Zur Selbsthilfeförderung der Landwirtschaftlichen Krankenkasse informiert die SVLFG unter www.svlfg.de/selbsthilfefoerderung.

Das hilft gegen Bluthochdruck

Die Volkskrankheit Bluthochdruck ist Hauptursache für Herzinfarkt, Schlaganfall und Nierenversagen. Ein gesunder Lebensstil ist nicht nur die beste Vorsorge, sondern auch Teil der Therapie. Bei leicht erhöhtem Blutdruck reichen schon kleine Veränderungen des Lebensstils aus, um in den gesunden Bereich zu gelangen. Dazu gehören Bewegung sowie eine gesunde Ernährung mit viel Gemüse und Obst, möglichst frisch zubereitet mit viel Kräutern und Gewürzen. Mit Ausdauertraining – dreimal pro Woche für 30 bis 45 Minuten – wird der Blutdruck optimal gesenkt. Sehr gut eignen sich Nordic Walking, Wandern, Laufen und Radfahren. Schwimmen ist nicht unbedingt geeignet, da es durch einen längeren Kältereiz zu einem Blutdruckanstieg kommen kann. Alkohol, Nikotin und Stress können weitere Auslöser für Hypertonie sein. Unter therapeutischer Anleitung kann der Blutdruck auch durch Entspannungs- und Atemübungen günstig beeinflusst werden.

Die Förderung von Bewegung ist daher auch ein wichtiges Handlungsfeld der Krankenkassen in der Primärprävention.

Bewegungskurse stehen hier zur Auswahl: www.svlfg.de/gesundheitskurse-finden

5.000 Trittsicher-Kurse genehmigt

Für ihr Gesundheitsangebot „Trittsicher durchs Leben“ konnte die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) Ende April ihren 5.000 Kurs genehmigen. Die Teilnahme an den Kursen soll künftig auch digital möglich sein.

„Wir freuen uns sehr, dass dieses Angebot im ländlichen Raum so gut ankommt und von inzwischen weit über 50.000 Seniorinnen und Senioren angenommen wurde“, sagt SVLFG-Vorstandsvorsitzender Walter Heidl.

Da während der Corona-Pandemie die Kurse immer wieder aussetzen mussten, arbeitet die SVLFG daran, dass auch eine Möglichkeit zur Online-Teilnahme geschaffen werden kann. So könnten Teilnehmende auch bei Pandemielagen, schlechten Wetterverhältnissen oder fehlender Mobilität von den Kursinhalten profitieren, indem sie sich von zuhause aus digital zum laufenden Kurs zuschalten und auch ihre Übungen als Hausaufgabe online abrufen und nachahmen können.

63 Prozent der Teilnehmenden gaben in einer Befragung an, dass sie sich nach dem Kurs sicherer fühlten und 100 Prozent gaben an, Spaß gehabt zu haben. „Es war anstrengend, wir konnten aber auch viel lachen“, so eine Teilnehmerin.

Derzeit trainieren die Teilnehmenden über sechs Wochen einmal wöchentlich 90 Minuten in der Gruppe. Um die Mobilität und sicheres Gehen im Alter zu erhalten, werden

Fitness, Kraft und Gleichgewicht verbessert sowie Knochen durch geeignete Übungen gestärkt.

Das Angebot entstand in Zusammenarbeit der SVLFG mit den Landfrauen, dem Deutschen Turner-Bund und dem Robert-Bosch-Krankenhaus in Stuttgart. Gefördert wurde das Projekt vom Bundesministerium für Bildung und Forschung.

Nähere Informationen hierzu gibt es unter www.svlfg.de/trittsicher-durchs-leben.



Mitgliederversammlung der Lebenshilfe in Elzach mit DJ und Musik

Neue Wege beschreitet die Lebenshilfe im Kinzig- und Elztal e.V.:

Die Mitgliederversammlung findet in diesem Jahr am Freitag, den 27. Mai 2022, um 18:00 Uhr im Rahmen des Frühlingfestes des Biederbacher Musikvereins statt. Das Festzelt steht auf dem Gelände der Lebenshilfe-Werkstatt Elzach.

Der Musikverein Biederbach bewirbt und lädt nach der Versammlung zu einem inklusiven Abend mit DJ Werner und der Band „The Big Fridge“ ein. Der offizielle Teil der Mitgliederversammlung wird kurz gehalten, damit ab 19:30 Uhr genug Zeit für gemeinsame Unterhaltung ist.



für die individuelle Senioren- und Krankenpflege zu Hause

Pflege mobil
im Wolf und Kinzig

Das persönliche Gespräch und Ihr Vertrauen sind uns wichtig.
Vereinbaren Sie mit uns einen Termin.
Jederzeit erreichbar unter Telefon
0 78 34 / 86 73 03

Frank Urvat • Hauptstr. 24 • 77709 Wolfach • www.pflegemobil-wol.de

HITRADIO OHR
EINMACH NACHMACH OHR

OHRbits, --

MIT RADIO HÖREN GELD VERDIENEN!

100 OHRbits

50 OHRbits

WWW.OHRBITS.DE

Die OHRbits sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau!

Anzeigen-Tarif

Mustergrößen für gewerbliche Anzeigen

Mitteilungsblatt Wolfach, Oberwolfach, Bad Rippoldsau-Schapbach

2-spaltig/ 20 mm hoch

14,80 €

2-spaltig/ 30 mm hoch

22,20 €

2-spaltig/ 40 mm hoch

29,60 €

2-spaltig/ 50 mm hoch

37,- €

2-spaltig/ 100 mm hoch

74,- €

Anzeigenbreite

minimal 44 mm (1-spaltig),
maximal 188 mm (4-spaltig)

Anzeighöhe

minimal 20 mm,
maximal 270 mm

2-spaltig/ 60 mm hoch

44,40 €

Chiffre-Anzeigen

Bei Chiffre-Anzeigen entstehen zusätzliche
Bearbeitungsgebühren je Veröffentlichung
von 8,- € (+ Mehrwertsteuer).

1-spaltig/ 35 mm hoch

12,95 €

3-spaltig/ 35 mm hoch

38,85 €

Nettopreise zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer bei einem mm-Preis von 0,37 €.
Anzeigenbeispiele 1-, 2- und 3-spaltig. Farbzuschlag: 35 %.

**Ihre Ansprechpartnerin für gewerbliche
Anzeigen: Andrea Haberstroh**

 07832/976099-16

 07832/976099-19

 andrea.haberstroh@reiff.de

**Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:
ANB Reiff Verlagsgesellschaft**

 0781/504-1455

 0781/504-1469

 anb.anzeigen@reiff.de